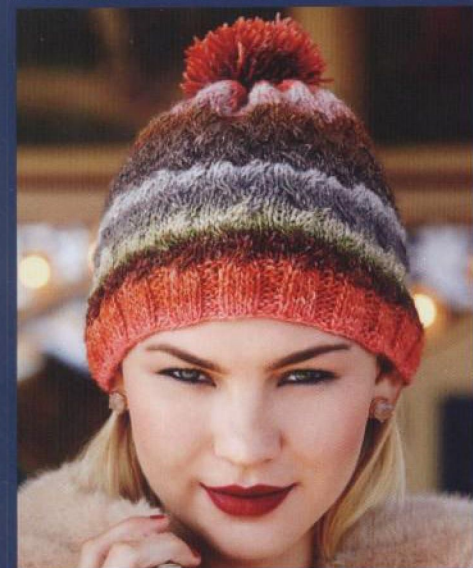


Herbst/Winter 2015

# NORO

Spektakuläres Strickdesign und  
berauschende Farbverläufe



STRICKEN & HÄKELN

34

BEZAUBERND  
MODELLE



SE 026



EINE  
AUSGABE VON:  
**Stricktrends**  
EXTRA

GRANDIOSE FARBEN UND  
LUXURIÖSE MATERIALIEN  
**IN PERFEKTER  
HARMONIE**

Deutschland € 5,90

Frankreich € 7,20 • Tschechien Kč 154

Slowenien € 6,80 • Schweiz SFR 11,70

Österreich € 6,80 • Ungarn Ft 1980

BeNeLux € 6,90

Slowakei € 6,20

Italien € 6,45

Estland € 6,50



# Willkommen bei NORO

enn Farbe auf Faser trifft, entstehen großartige Garne.

Ob Schurwolle, Seide, Kaschmir, Baumwolle oder Mohair - jede Rohfaser reagiert im Färbeprozess unterschiedlich. Es ist die Zusammenstellung der Fasern, welches das komplexe Farbenspiel von NORO Garnen erst so einzigartig und üppig macht.

In dieser Saison sind es vor allem die satten und verführerischen Edelsteintöne, die uns faszinieren. Üppiges Rubinrot, tiefes Braun und Burgundertöne, die an reifen Wein erinnern, lassen unsere Herzen höher schlagen. Aufgewogen mit Royalblau und prächtigem Cobalt, mit tiefvioletter Amethyst und frischem Citrin entstehen beeindruckende Kontraste, die Akzente setzen. Nach wie vor hält sich Grau, in all seinen wunderschönen Schattierungen, auf Platz eins der beruhigenden, neutralen Tönen.

Genießen Sie die faszinierende und berauschende Farbpalette dieser Saison ab der ersten Masche.

Herbst/Winter 2015

**NORO**  
HERBST/WINTER  
2015

# IN DIESER AUSGABE

Seite 38

## Magazin

- 5 **GARNNEUHEITEN**  
Schwelgen Sie in den neuesten NORO-Garnkreationen
- 6 **DAS GEHEIMNIS DES ZICK-ZACK-MUSTERS**  
Die gleichmäßigen Muster sind die ideale Basis für farbenreiches Garn
- 20 **GARNWEISHEITEN**  
Warum Noro-Garne noch großartiger sind als die Summe ihrer Teile.
- 26 **AUF DER SUCHE NACH NORO**  
So finden Sie seltene Garnknäuel
- 32 **BUCHTIPPS**
- 83 **ALTERNATIVGARNLISTE**

## MODELLE

- 10 **WOHLFÜHLZONE**
- 23 **ICH ♥ NORO**  
Zeigen Sie Ihre Liebe zu Noro-Garnen mit dieser spektakulären Herz-Decke
- 28 **GENAU DAS RICHTIGE**  
Zwanzig schnell gestrickte Must-Haves für einen kuscheligen Herbst
- 44 **PERFEKTE HARMONIE**  
Farbverläufe und unifarbene Garne sind ein absolutes Dream Team
- 48 **EIN COWL, DREI MÖGLICHKEITEN**  
Drei Farbverläufe, drei Muster, drei komplett verschiedene Looks
- 50 **ANLEITUNGEN**



Titelfoto: Paul Amato für ivarepresents.com, Haar und Make-up: Skophalla Ban

Faszinierend  
üppige und satte  
Farben sind der  
neueste Zuwachs  
in der Garn-  
Familie von  
Noro.

Von Leslie  
Petrovski

# PRÄCHTIGE SCHMUCKSTÜCKE

**Hanabatake**  
Blumengarten -  
das ist der Name  
dieses eleganten  
Garnes. Eng  
verwandt mit  
dem Garn Silk  
Garden hat  
Hanabatake  
einen höheren  
Woll- und  
geringeren  
Mohairanteil  
als sein Bruder.  
Dadurch entsteht  
ein glatteres,  
griffigeres  
Garn. Perfekt  
für elegante  
Einzelteile.

(55% Schurwolle/  
35% Seide/ 10%  
Mohair, LL =  
ca. 115 m/50 g,  
Garnstärke: 4)

**Kureopatora**  
Dieses Garn ist  
so verführerische  
wie seine  
Namensgeberin  
Kleopatra: Mit  
der raffinierten  
Mischung  
aus edler  
australischer und  
neuseeländischer  
Merinowolle,  
zusammen mit  
der eleganten  
Wolle von  
Falkland- und  
Polwarthschafen  
entsteht ein  
weiches,  
geschmeidiges  
Garn in  
leuchtenden  
Farben.

(100%  
Schurwolle, LL =  
ca. 270 m/100 g,  
Garnstärke: 4)

**Janome**  
Es gibt  
vermutlich kein  
faszinierenderes  
Zusammenspiel  
als zwischen  
warmer Wolle,  
schimmernder  
Seide und Mr.  
Noros grandios-  
spritzigen  
Farbkreationen.  
Verwöhnen Sie  
sich und Ihre  
Stricknadeln zu  
jeder Jahreszeit  
mit dieser  
fantastischen  
Mischung aus  
Wärme und  
Eleganz.

(60% Seide/ 40%  
Schurwolle, LL =  
ca. 150 m/50 g,  
Garnstärke: 3)



FOTOGRAFIE: DAVID LAZARUS

# Fischgräten - Lochmuster



A wooden tray holds various knitting materials. In the foreground, a large ball of multi-colored yarn (purple, pink, yellow, and white) is partially unwound, with two wooden knitting needles inserted through it. To the left, a small, knitted fish-shaped sample in shades of pink and red lies on the tray. Another similar sample is visible in the top left corner. The background is a light-colored surface.

# Das Geheimnis des Zick-Zack-Musters

Die faszinierende Wellenform des Chevronmusters ist wunderbar geeignet um prächtige Farbverläufe optimal zur Geltung zu bringen. Je weiter das Muster, desto enger werden die einzelnen Farbstreifen.

So lassen sich schillernde Farbeffekte erzielen: Sei es nun durch eine fortlaufende Musterung aus dem Knäuel oder durch das Stricken mit mehreren Fäden.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Beispiele für beide Techniken.

Lassen Sie sich inspirieren!

Fischgrätenmuster aus linken Maschen

### Fischgräten- Lochmuster

**Garn:** Noro Kibou (Fb 11)

**Nadelstärke:** 4, 5

(M-Zahl teilbar durch 12 + 1)

**1. Reihe (Rück-R):** alle M und U li str

**2. Reihe:** 1 M re, \* 1 U, 4 M re, 1 dopp Abn (1 M wie zum re str abheben, 2 M re zus str, die abgehobene M über die zugestr M ziehen), 4 M re, 1 U, 1 M re, ab \* wdh, mit 4 M re, 1 U, 1 M re enden.

Die 1. und 2. Reihe stets wdh.

### Fischgrätenmuster aus linken Maschen

**Garn:** Noro Taiyo (Fb 48)

**Nadelstärke:** 5

(M - Zahl teilbar durch 10 + 13)

**Dopp Überzug:** 2 M zus wie zum re str abheben, 1 M re str, die abgehobenen M über die re M ziehen (= 2 M abgenommen)

**1 M zun:** Eine Masche aus dem Querfaden zunehmen und verschränkt abstricken.

**1. Reihe (Hin-R):** 1 M re, 1 Überzug (1 M abh, 1 M re, re M über die abgehobene M ziehen), \* 3 M re, 1 M zun, 1 M re, 1 M zun, 3 M re, 1 doppelte Abnahme, ab \* wdh bis nur noch 10 M auf der Nd sind, 3 M re, 1 M zun, 1 M re, 1 M zun, 3 M re, 2 M re zus str, 1 M re.

**2. Reihe:** 1 M re, 1 M li, \* 4 M re, 1 M li, ab \* wdh bis noch 1 M auf der Nd ist, 1 M re.

Die 1. und 2. Reihe stets wdh.

### Zebrastreifenmuster

**Garn:** Noro Silk Garden (Fb 84 = Farbe A, Fb 4 = Farbe B)

**Nadelstärke:** 4,5

**Hinweis:** In allen Hin-R die entsprechende M mit dem Faden hinter der Nd abheben, in den Rück-R die entsprechende M mit dem Faden

vor der Nd abheben.

(M-Zahl teilbar durch 24 + 2)

Mit A anschlagen und 1 R li M str.

**1. Reihe (Hin-R):** (Farbe B), 1 M re, \* 1 M abh, 2 M re, ab \* wdh und mit 1 M re enden.

**2. Reihe:** (Farbe B) 1 M re, \* 2 M li, 1 M abh, ab \* wdh und mit 1 M re enden.

**3. Reihe:** (Farbe A) 1 M re, \* 1 M re, 1 M abh, 3 x (2 M re, 1 M abh), 3 M re, 3 x (1 M abh, 2 M re), 1 M abh, ab \* wdh und mit 1 M re enden.

**4. Reihe:** (Farbe A) 1 M re, \* 1 M abh, 3 x (2 M li, 1 M abh), 3 M li, 3 x (1 M abh, 2 M li), 1 M abh, 1 M li, ab \* wdh und mit 1 M re enden.

**5. Reihe:** (Farbe B) 1 M re, \* 2 M re, 3 x (1 M abh, 2 M re), 1 M abh, 1 M re, 1 M abh, 3 x (2 M re, 1 M abh), 1 M re, ab \* wdh und mit 1 M re enden.

**6. Reihe:** (Farbe B) 1 M re, \* 1 M li, 3 x (1 M abh, 2 M li), 1 M abh, 1 M li, 1 M abh, 3 x (2 M li,



Zebrastreifenmuster

1 M abh), 2 M li, ab \* wdh und mit 1 M re enden.

**7. + 8. Reihe:** (Farbe A) Reihe 1 + 2 wdh.

**9. + 10. Reihe:** (Farbe B) Reihe 3 + 4 wdh.

**11. + 12. Reihe:** (Farbe A) Reihe 5 + 6 wdh.  
Die Reihen 1 - 12 stets wdh.

### Unendliches Zick-Zack-Muster

**Garn:** Noro Taiyo (Fb 48)

**Nadelstärke:** 5

**Hinweis:** Setzen Sie je einen Maschenmarkierer vor und hinter die M in der Mitte der Arbeit. Die Anleitung für die Hin-R ist je unterteilt in den Teil "vor den Maschenmarkierern" (\*) und den Teil "nach den Maschenmarkierern" (+). Die Maschenmarkierer (MM) werden jeweils abgehoben.

(M-Zahl teilbar durch 16 + 1)

**1. Reihe (Rück-R):** \* 5 M li, 3 M re, ab \* wdh bis zum ersten MM, 1. MM abh, 1 M li, 2. MM abh, + 3 M re, 5 M li, ab + wdh bis die Reihe beendet ist.

**2. Reihe und alle folg Rück-R:** die M str wie sie erscheinen

**3. Reihe:** 4 M li, \* 3 M re, 5 M li, ab \* wdh bis zum 1. MM und mit 1 M li enden, MM abh, 1 M li, 2. MM abh, 1 M li, 3 M re, + 5 M li, 3 M re, ab + wdh und mit 4 M li enden.

**5. Reihe:** 3 M li, \* 3 M re, 5 M li, ab \* wdh bis zum 1. MM und mit 2 M li enden, MM abh, 1 M li, 2. MM abh, 2 M li, 3 M re, + 5 M li, 3 M re, ab + wdh und mit 3 M li enden.

**7. Reihe:** 2 M li, \* 3 M re, 5 M li, ab \* wdh bis zum 1. MM und mit 3 M li enden, MM abh, 1 M li, 2. MM abh, 3 M li, 3 M re, + 5 M li, 3 M re, ab + wdh und mit 2 M li enden.

**9. Reihe:** 1 M li, \* 3 M re, 5 M li, ab \* wdh bis zum 1. MM und mit 4 M li enden, MM abh, 1 M li, 2. MM abh, 4 M li, 3 M re, + 5 M li, 3 M re, ab + wdh und mit 1 M li enden.

**11. Reihe:** \* 3 M re, 5 M li, ab \* wdh bis zum 1. MM, MM abh, 1 M re, 2. MM abh, + 5 M li, 3 M re, ab + wdh bis die Reihe beendet ist.

**13. Reihe:** 2 M re, 5 M li, \* 3 M re, 5 M li, ab \* wdh bis zum 1. MM und mit 1 M re enden, MM abh, 1 M re, 2. MM abh, 1 M re, 5 M li + 3 M re, 5 M li, ab + wdh und mit 2 M re enden.

**15. Reihe:** 1 M re, 5 M li, \* 3 M re, 5 M li, ab \* wdh bis zum 1. MM und mit 2 M re enden, MM abh, 1 M re, 2. MM abh, 2 M re, + 5 M li, 3 M re, ab + wdh und mit 1 M re enden.

**16. Reihe:** Alle M str wie sie erscheinen  
Die Reihen 1 - 16 stets wdh.



Unendliches Zick-Zack-Muster

Entspannen Sie sich!  
Mit einfachen Mustern  
und lockeren Schnitten  
können Sie sich ganz  
auf die grandiosen  
Farbverläufe  
konzentrieren, die beim  
Stricken entstehen.  
Nebenbei erhalten Sie  
so echte Trendstücke,  
die den Herbst 2015  
noch schöner machen.



# WOHLFÜHL- ZONE

1

## JEN GEIGLEY

Genauso modisch wie gemütlich ist die Oversize-Weste von Jen Geigley. Im Perlmuster aus Silk Garden doppelfädig gestrickt, punktet die Weste mit einem gemütlichen Schalkragen und mit in Runden gestrickten Bündchen. Genau richtig für einen wunderschönen Herbstspaziergang und die ersten frischen Tage in der Großstadt.



2



# WOHLFÜHL- ZONE

## JEANNIE CHIN

*Gegenüberliegende Seite:*  
Einfach hinreißend! Die  
gerade Form und die  
überschnittenen Schultern  
sind die Markenzeichen dieses  
Pullovers. Zarte Farben und  
die ellenbogenlangen Ärmel  
machen ihn zum echten  
Allrounder. Abgekettet in  
der 3-Nadel-Technik und die  
Bambusstruktur des Musters  
lassen auch beim Stricken keine  
Langeweile aufkommen.

## STEVEN HICKS

*Auf dieser Seite:* Wickeln Sie  
sich mit diesem Poncho in  
Limonengrün, Aquamarin,  
Schwarz und Silber. Die  
diagonalen Streifen sind ein  
besonderer Hingucker. Der  
weite Ärmel und ein lockeres  
Maschenbild machen aus dem  
Poncho ein tolles It-Piece.  
Durch Zu- und Abnahmen  
entstehen besondere Effekte  
und ein spannender Schnitt.

Ob Shirt oder Cape -  
Diese Basics in großartigen  
Farbverläufen machen  
richtig Spaß: Sowohl beim  
Stricken als auch beim  
Kombinieren mit anderen  
Stücken Ihrer Garderobe.

# WOHLFÜHL- ZONE

## CYNTHIA YANOK

Mit dieser wunderschönen Tunika können sich die Farbspiele von Noro Silk Garden (Fb 378) zu ihrer vollen Schönheit entfalten. Das Stück wird in zwei Teilen gearbeitet, die ellbogenlangen Ärmel entstehen durch geschickte Zu- und Abnahmen. Der kuschelige Kragen im Rippenmuster macht diese Tunika zum perfekten Begleiter an kühlen Tagen.

Die Mischung aus  
spektakulären  
Farbkompositionen  
in glatt rechten  
Maschen und legerer  
Silhouette sind  
einfach großartig zu  
tragen – so einfach  
wie wirkungsvoll.

**MARI LYNN PATRICK**

Ein moderner Auftritt für den  
klassischen V-Ausschnitt:  
raffinierte Fledermausärmel,  
ein locker geripptes Bündchen  
und die separat gestrickte und  
angenähte Blende in grandiosen  
Farben sorgen für frischen Wind  
in der Garderobe. Perfekt als  
Farbtupfer für lässige Outfits mit  
Understatement.

5

# WOHLFÜHL- ZONE

## PAT OLSKI

*Auf dieser Seite:*

Mit den blumigen Farbtönen von Noro Hanabatake entstand eine raffinierte Weste mit überschnittenen Schultern. Die Ärmel und das Rückenteil sind mit der frisch-grünen Fb 3 gestrickt, während das Vorderteil, das durch geschickt verkürzte Reihen seine Form erhält, mit der Fb 4 gearbeitet wird. Die Blende und die Bündchen in einem leuchtenden Rot setzen besondere Akzente.

## CHRISTY KAY MORSE

*Gegenüber:* Dieser extravagante Fledermauspullover sorgt für den großen Auftritt. Mit dem glatt links gestrickten Muster kommen die Farbtöne von Noro Silk Garden Fb 211; leuchtendes Emerald, Türkis und Fuchsia mit goldenen Akzenten perfekt zur Geltung. In einem Stück gestrickt, wird der Pullover in der Mitte mit einer hervorgehobenen Naht geschlossen. Der passende Möbiusschal wird im Runden aus seidig-kuscheligem Luzia von Louisa Harding gestrickt.



## Strickvergnügen fürs ganze Jahr!



Weitere Infos zur Zeitschrift  
finden Sie unter:

[www.sabrina-strickjournal.de](http://www.sabrina-strickjournal.de)

Die Zeitschrift „sabrina“ erscheint bei der OZ-Verlags-GmbH, Römerstr 90, 79618 Rheinfelden



Bei uns finden Sie:

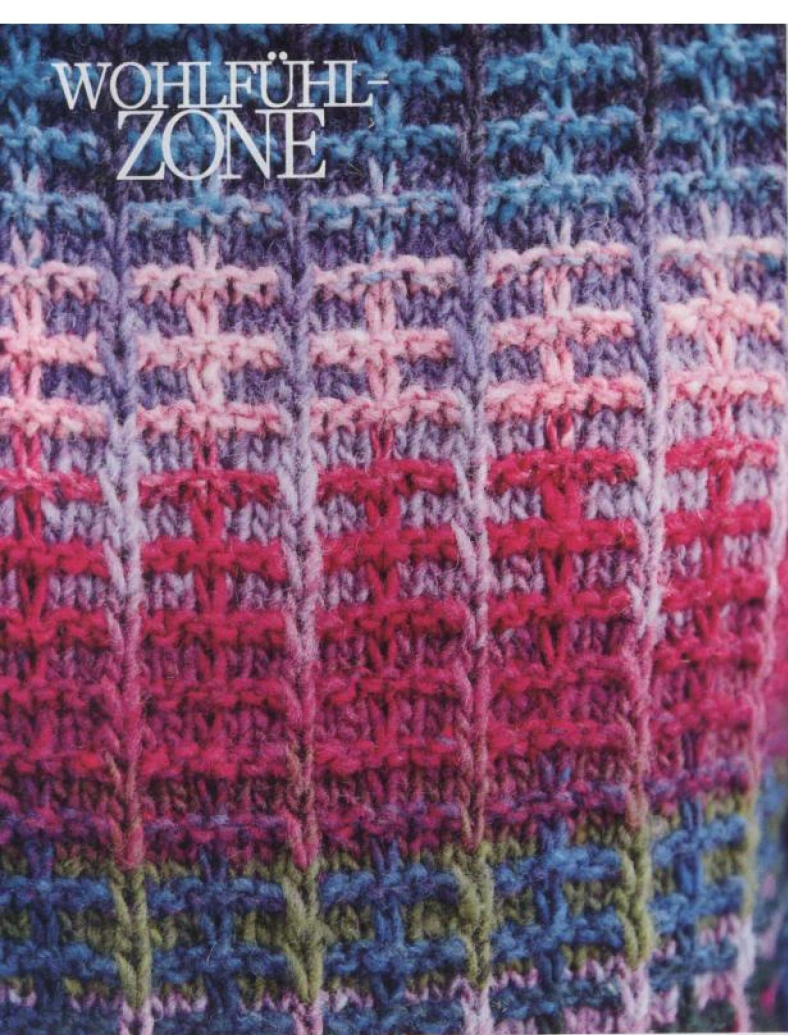
Garne von  
Lana Grossa,  
NORO,  
Lang,  
Colinette,  
ROWAN,  
GGH,  
Debbie Bliss.

**wollperle**  
wolle & knöpfe

**Versand-Service**

49074 Osnabrück Hakenstr. 3 0541 - 258561  
[www.wollperle.de](http://www.wollperle.de) E-mail: [post@wollperle.de](mailto:post@wollperle.de)

WOHLFÜHL-  
ZONE



Es reicht völlig,  
wenn Sie wissen,  
dass Ihr neues  
It-Piece eigentlich  
gar nicht viel  
Mühe gemacht hat.  
Lehnen Sie sich  
zurück, genießen  
Sie das Stricken  
und lassen Sie die  
Magie der Noro-  
Garne wirken.

**STACEY GERBMAN**

Diese Tunika in A- Linie  
ist ein wahres Farben-  
Wunderwerk. Zwei Farben  
Noro Kureyon - Fb 188 und Fb  
170 - verflechten sich durch  
das Hebemaschenmuster und  
kreieren eine kontrastreiche  
Farbillusion. Moosgrün, Navy,  
Violet, Petrol, Himbeere und  
Elfenbein verweben sich so zu  
einer wahren Farbexplosion.  
Die Ärmel und der kuschelige  
Rollkragen werden in Runden  
glatt rechts angestrickt.



# GARN-WEISHEITEN

Warum  
Noro-  
Garne noch  
großartiger  
sind als die  
Summe  
ihrer Teile.

Von Carol J. Sulcoski

Fotografie: Rose Callahan



Wenn wir an Noro-Garne denken, denken wir an Farben. Dafür steht Noro mit seinen fantastischen Farbkombinationen. Allerdings sollten wir einen anderen Aspekt nicht aus den Augen verlieren, der Noro-Garne so besonders macht - die Faser. Hier stellen wir Ihnen die wunderbaren Naturmaterialien vor, aus denen unsere Lieblings-Knäuel bestehen.

### SCHURWOLLE - EINE GANZ BESONDERE FASER

Wenn Sie sich die Zusammensetzung der breiten Palette an Noro-Garnen anschauen, fällt auf: Alle bestehen zu mindestens 10 % aus Schurwolle. Viele Garne haben sogar einen deutlich höheren Anteil. Warum wird Schafwolle in praktisch allen Noro-Garnen verwendet? Diese Frage stellte ich auch Eisaku Noro, dem Gründer des Unternehmens, das auch seinen Namen trägt. Er warnte mich gleich, dass er über dieses Thema nahezu einen Monat sprechen könnte. "Wolle ist so wichtig, besonders für mich und auch für die gesamte Welt"

Der Hauptgrund für die so häufige Verwendung von Wolle als Grundbestandteil der Noro-Garne sind die herausragenden Eigenschaften, die Wolle von anderen Materialien unterscheidet. Schurwolle ist eine natürliche, atmungsaktive Faser, sie ist elastisch aber auch formstabil, sie isoliert, nimmt Feuchtigkeit auf und erlaubt zugleich, dass sie verdunsten kann. Außerdem ist sie nicht entzündlich.

Takuo Noro, Eisaku Noros Sohn und Produktmanager im Unternehmen, fasst diese Eigenschaften perfekt zusammen: "Wolle ist die Königin der Fasern!"

Neben ihren natürlichen Eigenschaften hat Wolle noch zwei weitere Vorteile. Zunächst ist dies die Möglichkeit, Wolle zu färben:

"Die außergewöhnlichen Färbereigenschaften erlauben es Schurwolle, auch feinste Farbnuancen ausdrücken zu können", meint Takuo Noro. Das ist ein besonders wichtiger Aspekt für eine Marke, die für ihre prächtigen Farbkombinationen bekannt ist.

Die zweite wichtige Eigenschaft ist die Fähigkeit von Wolle, sich mit anderen Fasern zu verbinden. Das macht Schurwolle zur perfekten Basis für exotische Kombinationen mit anderen Fasern.

Natürlich sind nicht alle Wollsorten so beliebig einsetzbar.

Unterschiede zwischen den Schafsrassen müssen von Noro bei der Auswahl der Fasern beachtet werden. Manche Schafsrassen sind für ihre weiche und schimmernde Wolle bekannt, andere wiederum durch widerstandsfähigere, gröbere Wolle, wieder andere Rassen brillieren durch lange, gekrauste Fasern.

"Unterschiede in der Temperatur, der Feuchtigkeit, dem Regen, der Grassorte, dem Zeitpunkt der Schur und der Jahreszeit haben ebenfalls eine Auswirkung auf die Qualität der Wolle.", bemerkt Designerin und Autorin Jane Ellison in "Knitting Noro" (Potter Craft Verlag).

"Als Unternehmen muss Noro auf die Stapellänge, die Dicke, das Gewicht, die Dehnbarkeit, den Schimmer und die Geschmeidigkeit jeder Faser achten."

Für die Auswahl der richtigen Faser, die am besten für ein Noro-Garn geeignet ist, ist Eisaku Noro ein absoluter Experte. Jane Ellison ergänzt sogar, dass Mr. Noro die unterschiedlichen Qualitäten der Wolle, wie die Stapellänge und Dicke, nur durch Berühren feststellen kann.

### EINE GUTE MISCHUNG

Während einige Noro-Garne, wie die Qualität Kureyon, ausschließlich aus Schafwolle bestehen, sind viele der Garne eine Mischung aus unterschiedlichen Fasern.

Beispielsweise ist Silk Garden zu gleichen Teilen ein Mix aus Seide und Mohair (in das eine kleinere Menge Schurwolle eingearbeitet wurde). Die Qualität Taiyo dagegen ist eine Mischung aus Baumwolle, Seide, Polyamid und Wolle.

Wenn Wolle ein so unübertreffliches Material ist, warum werden dann andere Fasern beigemischt?

Es liegt in der Natur des Menschen Abwechslung zu kreieren. Mit dem Angebot verschiedener Fasermischungen, ermöglicht Noro es dem/der Stricker/in verschiedene Materialien zu verwenden, von Alpaka bis Viskose. Eisaku Noro erläutert: "Wir benutzen eine bestimmte Methode, um die verschiedenen Fasern zu mischen. So bleiben die einzigartigen Charaktere erhalten."

Gute Fasermischungen ermöglichen es dem/der Stricker/in beispielsweise den Schimmer der Seide in Taiyo oder die unglaubliche Weichheit von Angora In Shiraito zu genießen. Aber zurück zur Farbe. Jeder Fasertyp hat unterschiedliche äußerliche Merkmale. Seide beispielsweise hat eine glatte, seidige Oberfläche, während Angora einen feinen Flausch und ein matteres Aussehen besitzt.

"Verschiedene Fasern zu kombinieren, bedeutet Unterschiede in den Farbtönen miteinander zu verbinden. Dies schafft eine Dreidimensionalität der Garne und es entstehen komplexere Farben.", erklärt Eisaku Noro.

Dies sieht man auch, wenn man sich ein Knäuel Silk Garden Solo anschaut. Auch wenn das Garn in Unifarben gefärbt wurde, lässt sich leicht erkennen, wie Seide, Mohair und Schurwolle der Farbe Tiefe und Komplexität geben. Ein Knäuel Silk Garden Solo ist nicht einfach nur Blau, Purpur oder Rosa. Es besitzt eine Vielzahl an Fasern, die ähnliche Farbtöne besitzen und zusammen ein Ganzes ergeben.

Dieser Effekt wird um ein vielfaches verstärkt, wenn wir uns ein buntes Noro-Garn anschauen. Diese Garne enthalten oft sechs oder acht verschiedene Farben, von denen jede wieder in unendlich vielen Nuancen schillert, da die Fasern Licht unterschiedlich reflektieren und absorbieren.

### DAS PERFEKTE GARN

Mit all den unterschiedlichen Fasern, die uns die Welt offenbart, ist das Finden der perfekten Mischung eine echte Herausforderung. Meisten werden für Noro-Garne natürliche Fasern statt synthetischer Produkte verwendet, vor allem tierische Fasern (Schurwolle, Alpaka, Kaschmir, Mohair) sind häufig anzutreffen.

"Tierische Faser besitzen eine natürliche Wärme und fühlen sich anders an als synthetische.", erläutert Eisaku Noro, "Wir verwenden auch pflanzliche Fasern wie Baumwolle, aber tierische Fasern sind eine bessere Basis für Garne mit Struktur, Ausdruck und Tiefe."

Zu entscheiden, welche Faser in welcher Menge verwendet werden soll, ist zugleich Kunst und Wissenschaft. Der wissenschaftliche Teil besteht aus der Betrachtung der praktischen Eigenschaften der Faser, soll ein Winter- oder Sommergarn entstehen? Die Antwort darauf spielt eine wesentliche Rolle bei der Auswahl der passenden Faser. Solche aus Pflanzen, wie beispielsweise Baumwolle und Bambus, sind eher für wärmere Tage geeignet, da sie besser kühlen. Andere Fasern, wie Mohair und Kaschmir, sind warm und isolieren gut. Dies macht sie geeigneter für kühlere Herbst- und Wintertage.

Ein weiterer wichtiger Faktor ist das Einsatzgebiet des Garnes. Sollen daraus Socken gestrickt werden, wie aus Taiyo Sock und Silk Garden Sock, muss ein höherer Anteil an Polyamid verwendet werden. So entstehen widerstandsfähigere Strickstücke und die allgemeine Stabilität des Garnes wird erhöht.

# Impressum Stricktrends Extra NORO

SE 26

Ausgabe Herbst/Winter 2015

erscheint in der OZ-Verlags-GmbH  
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden  
www.oz-verlag.de, Tel.: 07623/964-0

Herausgeber: H. + E. Medweth

Geschäftsführung/Verlagsleitung: Sandra Linsin

Programmleitung: Sylvia Tarnowski

Objektkoordination: Sandra Brychcy, Wiebke Gröbel-Uhlig

Übersetzung: Wiebke Gröbel-Uhlig

Korrektur: Anna Maier, Wiebke Gröbel-Uhlig

Layout Bildteil: www.heydesign.de

Layout Werkteil: www.heydesign.de

Redaktionsleitung: TRISHA MALCOLM

Kreativdirektor: JOE VIOR

Technische Leitung: CARLA SCOTT

Kaufmännische Leitung: LESLIE A. BARBER

Redaktion

Garnauswahl CHRISTINA BEHNKE

Strickmuster LORI STEINBERG, RENEE LORION

Modestyling JOANNA RADOW

Technische Bearbeitung LORETTA DACHMAN

Assistenz Strickmuster MARGEAU SOBOTI

Strickmusterbeiträge RENEE LORION, MARI LYNN PATRICK

Gestaltung und Herstellung:

Senior Graphic Designer ALICIA MACKIN

Marketingleitung: Gabriela Schwald

Vertriebsleitung: Bernd Mantay, Fax: 07623/964-159

Vertrieb: BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden

www.bpv-medien.com

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sandra Linsin

Anzeigenverkauf: Iris Frisch

anzeigen@oz-verlag.de

Heftbestellung: Tel. 07623/964-155, bestellservice@oz-verlag.de

Service-Hotline: Fax: 07623/964 64 449,

service-hotline@oz-verlag.de

Druck: Neef + Stumme, Wittingen

Copyright © 2015 by Knitting Fever, Inc. (KFI) P.O.Box 336, 315

Bayview Avenue, Amityville, NY 11701. Printed in Germany

Die aus der amerikanischen Originalausgabe stammenden Beiträge wurden entnommen und übersetzt aus der Originalausgabe „Noro Knitting Magazine fall/winter 2014“. Sie unterliegen dem Copyright und der Lizenz von von Knitting Fever, Inc. (KFI).

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberrecht, gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redaktion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig erstellt und geprüft.

Eine Garantie wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.

## GARN-WAHRHEITEN

Allerdings ist die Erschaffung eines wunderschönen Garns auch eine Art Kunst. Die Faserart und deren Menge legt fest, wie sich ein Garn letztendlich anfühlt.

### Das passende Garn zum Projekt

So viele verschiedene Fasern und so viele verschiedene Mischungen. Verwenden Sie diese kleine Tabelle um sich im Dschungel der Garnqualitäten nicht zu verirren und für jedes geplante Strickstück die richtige Faser zu finden.

**Schurwolle:** Eine großartige Faser für alle Anwendungen; isolierend; hat eine gute Elastizität für alle Muster; sehr ebenmäßiges Maschenbild; Wolle, die nicht mit "superwash" gekennzeichnet ist, lässt sich leicht filzen

**Mohair:** sehr stabil; schimmernd; hat einen leichten Flausch; sehr warm

**Baumwolle:** kühlender als tierische Fasern, relativ unelastisch; schwerer als Wolle; nimmt Feuchtigkeit auf

**Seide:** sehr stabil; schimmernd bis glänzend; sehr leicht zu verstricken; lässt sich leicht in Form bringen; kühlender als tierische Fasern

**Angora:** sehr warm; sehr weicher Flausch; fragiler als andere Fasern; extrem weich

**Polyamid:** hält einzelne Fasern zusammen; sehr stabil; sehr reibungsresistent

**Cashmere:** warm aber leicht; fragiler als andere Fasern; sehr weiche Qualität

**Viskose:** kühlender als tierische Fasern; schimmernd; lässt sich leicht in Form bringen, nicht sehr elastisch

Beispielsweise haben manche Fasertypen - wie Alpaka und Mohair - einen weichen Flausch, welcher durch abstehende Faserenden um den Garnfaden entstehen.

Ein Meister der Garnzusammenstellung denkt vielleicht an eine solche Faser, wenn er ein Garn kreieren möchte, das flauschig und fluffig-weich wie Wolken sein soll. Denken Sie nur an das traumhafte Garn Nadeshiko! Seide ist bekannt für seine Stabilität und Stärke und für seine schimmernde Oberfläche. Ein wenig Seide in einer Fasermischung ergibt extra-tiefe Farben und ein edles Strickgefühl - welches Sie genießen können, wenn Sie beispielsweise mit Silk Garden arbeiten.

Ein anderes Garn muss beispielsweise besonders gut drapiert werden können. Viskose, Seide und Alpaka ergeben wunderbar fließende Garne und so Strickstücke, die die eigene Silhouette ganz besonders umschmeicheln.

Darum fällt ein Strickstück aus Takeuma mit 32% Seide und 18% Viskose auch völlig anders als beispielsweise ein Stück aus Kureyon.

Kaschmir fügt einem Garn extra Weichheit und Wärme zu, ohne dabei schwer zu sein und gibt so Shiraito das leichte Gefühl und das geringe Gewicht.

Angora ist sehr flauschig und gibt Kirara ein ganz besonderes Aussehen. In seiner Gesamtheit betrachtet gibt es hinsichtlich der Garnzusammenstellung keinen Ersatz für Erfahrung, Zeit und künstlerische Visionen. Dieser Meinung ist auch Eisaku Noro: "Wir versuchen viele verschiedene Fasern und Farbtöne und färben eine große Anzahl an Probestücken. Wir geben unser Bestes, charakteristische Garne zu erstellen und haben hohe idealistische Ziele für das perfekte Garn. Auch, wenn dies mehr Zeit in Anspruch nimmt."

Wie ein Chefkoch unterschiedliche Aromen ausprobiert und für perfekte Geschmacksnuancen die Rohstoffe sorgfältig auswählt, so wählt auch Eisaku Noro aus hochqualitativen Fasern die besten aus und spinnt aus ihnen wundervolle Garne. Mit Erfahrung, Wissen und leidenschaftlicher Inspiration.

# I ♥ Noro



9

BONNIE FRANZ

Herzen in leidenschaftlichem Pink, Rot und Lila in der Fb 102 und die ruhigen Erd- und Himmeltöne der Fb 343 und 344 verbinden sich zu dieser einzigartigen Liebesgeschichte. Die einzelnen Vierecke werden zusammengenäht und mit einer kontrastierenden Borte umstrickt.



10

12

**JILL WRIGHT**

Der kurze Cowl von Jill Wright ist aus einem einzigen Knäuel Silk Garden Sock gearbeitet. Der zweifarbigte Effekt entsteht durch das Wenden der Arbeit in jeder Runde. Stäbchen bilden das strukturvolle Wellenmuster, das perfekt mit elegantem Emerald, Waldgrün und Burgunder harmonisiert.

**CRISTINA MERSHON**

Die reichen Herbsttöne von Silk Garden Sock Fb 211 und das quergebäkelte Muster aus halben Stäbchen ergeben einen eindrucksvollen Schal. Die große Schlaufe entsteht durch Luftmaschenketten, die einfach in die bestehende Reihe eingearbeitet werden. Simpel aber wirkungsvoll, der perfekte Begleiter für kühle Herbsttage oder, um die Schultern getragen, für einen dramatischen Abendauftritt.

11

# AUF DER SUCHE nach NORO

von Leslie Petrovski

Was tun Sie, wenn  
Sie plötzlich ein  
Extra-Knäuel Hitsuji  
brauchen?



ROSE CALLAHAN

**E**lena Fitzpatrick aus Salem, Indiana, verspürte das brennende Verlangen die Forest Fiesta Jacke aus Sandra McIvers bekanntem Buch "Knit, Swirl!" zu stricken. Elena hatte sich auf Anhieb in die gemütliche, gestreifte Kuscheljacke verliebt. Für ihr Herzensprojekt benötigte sie 1714,5 m Noro Silk Garden Lite.

Beim Durchforsten ihrer Wollvorräte, die sie alle

auf Ravelry verzeichnet hat, stellte Elena fest, dass sie zwar einige Knäuel Kureyon und Silk Garden Lite besaß, allerdings nicht genug für ihr Projekt. Aber Elena besaß mehrere Knäuel Silk Garden Lite in Fb 2031, einem großartigen Mix aus Blau, Türkis und Grün mit Akzenten in Umbra und Gold. Das war ja zumindest ein Anfang! So veröffentlichte sie mehrere Suchanfragen in verschiedenen Ravelry-Foren. Auch in der berühmte "Nuts for Noro"-Fangruppe auf

der Internetplattform versuchte sie ihr Glück. Ergebnislos.

Sie begann in den virtuellen Wollvorräten anderer Ravelry-Nutzer nach dem schwer aufzutreibenden Farbverlauf zu suchen und schrieb den glücklichen Besitzern private Nachrichten.

"Ich wählte die Überschriften "Entschuldigen Sie die unhöfliche Anfrage" oder "Rüpelhafte Anfrage zu Ihrem Noro-Garn", erklärt Elena, "Ich schickte sieben oder acht Personen diese Anfragen und bekam etwa zwei bis drei positive Antworten. Allerdings zog eine Besitzerin gerade um und eine konnte ihren Noro-Vorrat leider nicht finden. So kaufte ich schließlich von einer dritten freundlichen Besitzerin. Ich denke ich habe 45 \$ für 5 Knäuel bezahlt."

Alles in allem dauerte der Prozess etwa zwei Wochen und war mit vielen Recherchen, Überredungskünsten und Verhandlungen verbunden bis die eklatant wichtigen Knäuel endlich gefunden waren.

Allerdings ist Elena Fitzpatrick nicht allein. Irgendwann kommt jeder Stricker und jede Strickerin an den Punkt, an dem man feststellt, dass zu wenig Wolle für ein Projekt gekauft wurde, man diesen Schal mit keiner anderen Farbe als Himmelblau stricken möchte oder man sich Hals über Kopf in ein Titelmotiv verliebt hat, dass so beliebt ist, dass die Wolle bereits ausverkauft ist. Überall!

Bei dieser Problematik sind Noro-Garne ein ganz besonders kniffliger Fall. Sie gehören nämlich zu den Modegarnen. Das bedeutet, dass das Unternehmen zweimal im Jahr eine neue Kollektion auf den Markt bringt und dass die Produkte sehr oft wechseln. Daher werden alte Farbverläufe zugunsten neuer Kreationen vom Markt genommen. Dies erläutert auch das Unternehmen selbst:

"Mit seinen Farben versucht Noro die Natur einzufangen. Dies bedeutet auch, dass nicht alle Farben in der Natur konstant vorhanden sind. Wenn man sich natürliche Farbverläufe genauer anschaut, bemerkt man, dass diese nie aus wenigen Farben, sondern immer aus einzelnen Farbschattierungen bestehen. Die Farbe besteht in der Natur nur für den Augenblick und wandelt sich mit dem Wetter, der Jahreszeit und dem Alter. Dies gilt auch für die Noro-Farben - sie müssen sich ebenso verändern und entwickeln wie die Natur." (aus: "Noro: World of Nature")

Wann immer Sie nach einem bestimmten Noro-Garn oder einem anderen speziellen Garn suchen,

Wenn diese Recherche nach einem (oder gar 6) Knäuel sehr ermüdend sein, vor allem, wenn die lokalen Garnhändler und alle bekannten Internetquellen schon durchforstet wurden.

Wenn man dann noch nach einer bestimmten Farbpartie sucht, kann die Recherche noch komplexer werden.

Im Burk, eine Strickerin aus Playa del Rey, Kalifornien, und ein Mitglied in der Ravelry-Gruppe "Nuts for Noro", sagt, dass sie zunächst die Wollvorräte ihrer aktuellen Freunde durchsucht. "Wir sind alle verrückt nach Noro-Garnen", meint sie, "also haben wir auch viele Knäuel gehamstert."

Ravelry ist eine Goldmine für seltene und schwer aufzutreibende Garne. Die Wollvorrats-Funktion erlaubt es Ravelry-Nutzern, ihre Garne virtuell aufzulisten, zu verwalten und für verschiedene Projekte zusammen zu stellen. So können Wollvorräte durchsucht werden, ohne Kisten ausräumen zu müssen. Einfach online. Diese Suchfunktion steht auch anderen Ravelry-Mitgliedern zur Verfügung.

Heute hat die Seite mehr als 9 Millionen Garne in den persönlichen Wollvorräten katalogisiert. Wenn man "Noro" im Suchfeld eingibt, erhält man mehr als 130 000 Vorschläge. Es war genau diese Suchfunktion, die es auch Elena Fitzpatrick ermöglichte, das gewünschte Garn zu finden.

Im Burk erklärt, wenn die Recherche in den Wollvorräten von Freunden nicht den gewünschten Erfolg hat, würde sie ihre Anfrage in der "Nuts for Noro"-Gruppe bei Ravelry posten.

Wenn einer der Mitglieder nichts zum verkaufen oder tauschen hat", meint sie, "dann kann sich vielleicht ein Händler melden, der genau dieses Garn in seinem Lager hat."

Das "Yarn"-Forum bei Ravelry hat eigene Rubriken, die sich nur mit den Anfragen der Nutzer zu speziellen Garnen beschäftigen. Es gibt auch eine Gruppe, die sich nur auf Angebote von Garnen spezialisiert hat und in der man Suchanfragen posten kann.

Pat Kirtland, der Besitzerin von Kirtlands Yarn Barn im ländlichen Dillwyn, Virginia, ist es gelungen, vielen Ravelry-Nutzern zu dem gewünschten, seltenen Noro-Garn zu verhelfen.

Pat besitzt ihr Garngeschäft seit 1971 und hat schon seit Jahrzehnten viel in Noro-Garne investiert. "Ich kaufe große Mengen und verkaufe sie nach und nach", meint sie, "Ich setze den Preis nicht herunter. Bei manchen Garnen senke ich nach einer gewissen Zeit den Preis. Aber nicht bei Noro-Garnen. Diese sind auch nach längerer Zeit immer noch so aktuell wie am ersten Tag."

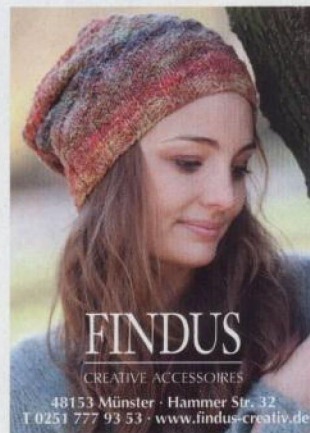
Ebay und Etsy sind weitere potentielle Garnquellen. Eine Suchanfrage auf Ebay nach Noro-Garnen ergibt 1234 Treffer, auch bei Etsy erhält man 646 fertige Strickstücke und Garne.

Jeffrey Denecke, Vertriebschef bei Knitting Fever Inc., dem Vertrieb von Noro-Garnen in den USA, sagt, dass Kunden jederzeit bei Knitting Fever nach gesuchten Garnen fragen können. Diese Anfragen würden dann an KFI Vertriebsgruppe weitergeleitet (kfi-retailer@yahoo.com).

Überdies empfiehlt er, die KFI Shop-Suche auf der Firmenwebsite (www.knittingfever.com). "Beispielsweise können Sie hier die Qualität Koromo, ihre gewünschte Farbe und ihre Postleitzahl eingeben und erhalten so eine Liste mit Shops in Ihrer Nähe, die dieses Garn gerade führen."

Aus Erfahrung, hat es sich Pat Kirtland zur Gewohnheit gemacht, drei Säcke von jedem Garn in jeder Farbe, die Noro herausbringt zu lagern. Ihr Geschäft in einem ehemaligen Supermarkt in Andersonville ist voll von Noro-Garnen, die sich in manchen Bereichen des Ladens bis an die Decke stapeln. In einem Hinterzimmer sind die Säcke mit den Knäueln an zwei Wänden 2 Meter hoch gestapelt. "Es gibt Geschäfte, die darauf spezialisiert sind, ihr Sortiment schnell zu wechseln", gibt sie zu, "aber ich bin eine von der alten Riege und kann die Ware so lange lagern, wie mir gefällt. Und wenn sie nicht gekauft wird, dann verstricke ich sie eben!"

Wie Pat in einem aktuellen Post auf Ravelry schreibt: "Wenn Sie nach älteren Noro-Garnen suchen, ich sammle sie in meinem Laden....oder besser gesagt, ich verstecke sie....www.yarnbarn.com."



Unsere außergewöhnlichen Garnkollektionen finden Sie im gutem Fachhandel.

[www.designeryarns.de](http://www.designeryarns.de)

**Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an.**

**NORO**  
**Mirasol**  
**Debbie Bliss**  
**Louisa Harding**  
**ARAUCANIA**



**Stricken - Häkeln - Sticken - Knüpfen - Basteln - Nähen**



**Junghans-Wolle**

[www.junghanswolle.de](http://www.junghanswolle.de)

Telefon: 0241-109 271

*Man nehme 20 Must-Have  
Accessoires und füge eine  
Riesenmenge grenzenlos bunter  
Farbverläufe hinzu. Was dabei  
herauskommt? Das perfekte Finish  
für absolut jeden Look!*

GENAU DAS  
RICHTIGE!

14

EMMY MUDGE

Aus nur einem einzigen Knäuel Hanbatake entsteht diese perfekt geschnittene Beanie. In Runden gestrickt lassen die Hebenmaschen aus verschränkten Maschen eine interessante Struktur entstehen, die perfekt mit den klaren Farbtönen harmoniert.



15

SHAINA BILOW

Mit den leuchtenden Farben von zwei intensiven Noro-Farbverläufen (Fb 1021 und Fb 1019) bringt dieser Cowl richtig Schwung in jedes Outfit. In Runden gearbeitet, wird jeder Farbstreifen mit einem anderen Muster gestrickt - ob Rippenmuster, Perlmuster oder glatt rechts, langweilig wird's hier weder beim Stricken noch beim Tragen.

GENAU DAS  
RICHTIGE!

16

#### FRAN GROSS

Für diese weiche Tasche hat sich die Designerin etwas ganz besonderes einfallen lassen. Die einzelnen Farbverläufe wurden aus zwei verschiedenen Shiraito-Knäuel separiert. So entstehen Farbstreifen, die zusammengenäht eine völlig neue Farbenwelt eröffnen. Die Trageriemen werden aus Lederband im Perlmuster gestrickt.



17

#### SANDI PROSSER

Dieser Schal ist so einfach wie effektiv. Gearbeitet in einem zarten Lochmuster kann der Schal durch den Knopf in jeder beliebigen Größe zusammengefasst werden. Jedes einzelne Loch des filigranen Musters dient hier als Knopfloch. In spektakulärem Rot und tiefem Blau entstehen so viele verschiedene Tragevarianten.

GENAU DAS  
RICHTIGE!

18

RACHEL MAURER

Hier werden als erstes die Ohrklappen gestrickt, bevor man mit der Mütze fortfährt. Das zarte Wellenmuster und die schillernden Blau- und Lilatöne von Silk Garden Sock Fb 373 erinnern an einen kalten Winterabend. Das Muster entsteht durch geschickte Zu- und Abnahmen und zwei Quasten verzieren die Mütze.

# Buchtipps

## MIT DEBBIE BLISS DURCHS JAHR

### 52 SCHÖNE STRICKIDEEN

#### Jede Woche ein kleines

#### Strickprojekt

Haben Sie wenig Zeit, aber großes Vergnügen am Stricken? Dann ist das neue Buch von Debbie Bliss genau das Richtige für Sie. Hier finden Sie 52 wunderschöne, aber kleine und damit schnelle Strickprojekte - für jede Woche des Jahres eines! Noch dazu passen sie zu den vier Jahreszeiten: Entdecken Sie schöne Gartenhandschuhe für den Frühling, eine Strandtasche für den Sommer, oder stricken Sie sich warme Socken und Ihrer Teekanne einen Überzug für die kälteren Tage des Jahres. So bringt Sie das Buch mit schönen Ideen im typischen elegant-geschmackvollen Debbie-Bliss-Stil durch das ganze Strickjahr.

160 Seiten, Ausstattung Hardcover

Preis EUR 19,95 (D) / 20,60 (A)

ISBN 978-3-8410-6025-9

Bestellnummer OZ6025

Autorin Debbie Bliss

Erscheinungstermin Februar 2011



## FARBE BEKENNEN

### STRICKEN MIT NORO-GARNEN

#### Exquisites Strickdesign im Farbenrausch

Möchten Sie nicht nur stricken, sondern etwas ganz Besonderes zaubern?

Dann tauchen Sie ein in die farbenfrohe Welt der Noro-Garne und lassen Sie sich von ihrer bestechenden Leuchtkraft und Qualität faszinieren. Mit den legendären Garnen setzen Sie wunderschöne Akzente - egal ob mit kleinen Accessoires oder luxuriösen Großprojekten.

Entdecken Sie mit den Modellen namhafter Strickdesigner das ganze Spektrum der unverwechselbaren Noro-Garne und stricken Sie Trendmode und -accessoires von erlesenem Geschmack: Von Mützen, Schals, Handschuhen, Cardigans oder Socken bis hin zu Taschen, Kissen und Decken schaffen Sie Kunstwerke - individuell und unverkennbar.

128 Seiten, Ausstattung Hardcover

Preis EUR 19,99 (D) / 20,60 (A)

ISBN 978-3-8410-6221-5

Bestellnummer OZ6221

Erscheinungstermin Juni 2013



## ZUM WOLLTOR

Kleine Weilstraße 2  
45525 Hattingen

Tel. 02324 - 22686

[www.zum-wolltor.de](http://www.zum-wolltor.de)

Mo-Fr 9.30-13.00 u. 15.00-18.30 Sa 9.30-14.00

## Aus Liebe zum Garn

- Fachkundige Beratung für anspruchsvolle Handarbeiten
- DEBBIE BLISS, KATIA, LANG, NORO, SCHOPPEL und weitere namhafte Garnmarken
- Knöpfe nicht nur zum Knöpfen
- und die 4 Bücher zum Thema „Stricken mit verkürzten Reihen“

## Woll- und Strickstudio Ruth Kindla

Jochensteinstraße 6 | 90480 Nürnberg  
Telefon 0911 - 40 06 57 | Fax - 40 06 57  
[www.wolle-kindla.de](http://www.wolle-kindla.de) | [info@wolle-kindla.de](mailto:info@wolle-kindla.de)

Ihr Fachgeschäft für Markenstrickgarne

## WOLLE-LÄDCHEN

Lana Grossa · Lang  
Austermann & vieles mehr

Ladengeschäft:

WOLLE-LÄDCHEN

Frauenbergstr. 13

35039 Marburg

Tel. 0 64 21 - 3 42 30

Einkaufen im Internet

[www.wolle-laedchen.de](http://www.wolle-laedchen.de)

# Knopfloch

Näh- und Handarbeitsbedarf

Inh. Christiane Pötter

Frankfurter Straße 48 · 61118 Bad Vilbel

Telefon 0 61 01-12 76 56

Wolle von  
SMC Select  
Schachenmayr  
Noro  
Schulana

**100 Jahre**

**Versand-Service aktueller Markengarne**

Anny Blatt, Bouton d'Or  
Lana Grossa, Lang Yarns  
Schachenmayr, -select, -Regia  
Schoeller + Stahl, Austermann  
ONline, ggh, Katia  
Noro, Opal, Schulana  
Lanartus - Filatura di Crosa  
Stick- und Häkelgarne  
und weitere Woll-/Garn-Fabrikate

**Wir führen aktuelle Handstrickgarne in über 5000 verschiedenen Farbtönen.**

Tel. 0 61 51 / 37 26 80  
Fax 0 61 51 / 35 16 65  
[www.wollbachmann.com](http://www.wollbachmann.com)  
e-mail: [info@wollbachmann.com](mailto:info@wollbachmann.com)

**Handarbeitsfachgeschäft mit Schnell-Versand**  
64291 Darmstadt  
Stadtteil Arheilgen  
Gute-Garten-Straße 36

**Woll-Bachmann**

In Coburg & Online

*umgarnt*  
NATURGARNE, ZUBEHÖR UND WORKSHOPS  
**Exklusive Wolle, Garne, Zubehör + Kurse!**

Wir führen wunderbare Garne von:

Marianne Isager  
Manos del Uruguay  
NORO  
Debbie Bliss  
Karen Noe  
Schoppel-Wolle  
Rowan  
&

Echte Shetlandwolle in über 300 Farben von:

Jamieson's of Shetland und  
Jamieson Et Smith

Ausgesuchte Stricknadeln, Bücher, Magazine, Accessoires und Zubehör.

Zu speziellen Stricktechniken bieten wir **Workshops** an.

Sie finden unseren Laden in der Judengasse 1a, 96450 Coburg,

Tel.: +49 (0) 9561 79 58 133

[www.umgarnt.de](http://www.umgarnt.de)

GENAU DAS  
RICHTIGE!

19

**CHRISTY KAY MORSE**  
*Auf dieser Seite:* Dieser lange und kuschelige Schal ist der optimale Winterbegleiter. Die Kombination aus Rippen- und Zopfmuster erzeugt eine interessante, leicht gewellte Struktur. Die sanften Grau- und Grüntöne sind sowohl für Sie als auch für Ihn perfekt geeignet.

**HEIDI TODD KOZAR**  
*Gegenüber:* Die Socken mit dem filigranen Zopfmuster in Grüntönen mit einem Hauch von reifem Wein sind in Silk Garden Solo Fb 399 gestrickt. Das Bündchen wird auf zwei Nadeln angeschlagen um maximale Elastizität zu erreichen und geht nahtlos in das Zopfmuster über. Für besondere Haltbarkeit wird die Fersenwand mit Hebelmaschen verstärkt.





21

#### IRINA POLUDNENKO

Die Designerin hat diesen Schal aus unterschiedlichen Modulen aufgebaut. Jedes Teil wird an das vorherige angestrickt. Mit Abnahmen wird das besondere Muster gearbeitet. Die Grau- und Blautöne ergeben ein raffiniertes und außergewöhnliches Stück, das mit Sicherheit alle Blicke auf sich ziehen wird.



#### CAROL SULCOSKI

Das weiche, in Runden gestrickte Barett in Grau-, Rosa- und Elfenbeintönen erhält seine besondere Struktur durch das glatt links gestrickte Muster. Dadurch erscheinen die Zöpfe noch plastischer und geben diesem Stück ein ganz besonderes Aussehen. Durch starke Abnahmen im oberen Bereich entsteht die charakteristische Form des Barett.



22

YOKO HATTA

In Runden gestrickt sind diese legeren Stulpen die perfekte, farbenfrohe Ergänzung für jedes Outfit. Der Farbverlauf aus Türkis, Apricot, Samtschwarz und Violett verschimmt durch das Muster aus linken und rechten Maschen. Das Daumenloch wird wie ein Knopfloch gearbeitet und der Daumen später bei der Fertigstellung angestrickt.

GENAU DAS  
RICHTIGE!

23

# GENAU DAS RICHTIGE!

BARB BROWN

Zugleich charmant und hübsch sowie komfortabel und elastisch: Das sind die Socken der Designerin Barb Brown. Das Bündchen geht direkt in das zarte Muster des Schaftes über, die Ferse wird mit Hebemaschen verstärkt. Die warmen und tiefen Erd- und Rottöne von Noro Silk Garden Sock Fb 84 harmonisieren perfekt mit dem passgenauen Fuß im Rippenmuster.

24



25

**MATTHEW SCHRANK**

Dieser kuschelige Cowl ist unbestreitbar ein absolutes Herbstteil. Warme tweedartige Farben von Noro Janome Fb 3 und ausdrucksstark kraus rechts gestrickt, ist dieser Cowl von beiden Seiten tragbar. Durch Zu- und Abnahmen wird die dreieckige Form gearbeitet. Zwischen den kraus rechten Reihen werden Lochmusterreihen gestrickt.

26



ELLEN LIGUORI

*Oben:* Das gezackte Chevron-Muster dieses großen Schals stört den Farbverlauf von Grün, Flieder, Lila und Elfenbein von Noro Kureopatora Fb 1016 nicht. Aus rechten und linken Maschen gestrickt, wirkt das Muster fast wie in den Schal eingeprägt. Die Ränder werden im Perlmuster gearbeitet und von Reihen aus rechten Maschen eingerahmt.



DEBBIE O'NEILL

Unterbrochen durch ein Zick-Zack Lochmuster und kraus rechts gestrickte Reihen, zieht sich ein filigranes Lace-Muster durch diesen Cowl. Dadurch entsteht ein gerippter Effekt, der die kühlen Farben Mauve, Türkis, Blau und Violett zum Strahlen bringt. In Runden gestrickt, ist der Cowl sowohl als leichtes Cape als auch doppelt um den Hals geschlungen an kühleren Tagen tragbar.



27

GENAU DAS  
RICHTIGE!

LISA CRAIG

Ein süßes Extra für jedes Outdoor-  
Outfit sind diese pastellfarbenen  
Pulswärmer. Ein dezentes  
Lochmuster sorgt für feminine  
Eleganz. Der untere Teil aus  
linken Maschen bietet Wärme und  
wird mit zwei Knöpfen verziert.  
Der obere Teil ist angestrickt und  
fällt locker über die Hand, wobei  
die Zunahmen für die Weite  
sorgen.

28

GENAU DAS  
RICHTIGE!

29



30

ERICA KEMPF

Die fingerlosen, langen Handschuhe der Designerin schimmern in den Farben des Sonnenuntergangs von Noro Kureopatora Fb 1011. In Runden gestrickt, faszinieren diese Handschuhe mit einem raffinierten Schmetterlingsmuster, dass die Struktur des Garns hervorhebt. Das Daumenloch wird mit Zunahmen gearbeitet. Gerippte Bündchen sorgen für ein komfortables Tragegefühl.



DEBBIE O'NEILL

Rechts und auf der gegenüberliegenden Seite: Nahtlos in Runden gestrickt und mit einem leichten Zopfmuster und einem Pompon versehen macht diese Mütze richtig Spaß. Farben wie Lachs, Koralle, Kiesel und Flechte erinnern mit ihrer Pracht an einen Tag am Meer. Das weite Bündchen macht die Mütze bequem.

## Luxus für die Hände

**KURBELN STATT STRICKEN. MIT DEN PROFESSIONELLEN STRICKMASCHINEN 1000 DINGE AUS WOLLE ZAUBERN.**

Stricken wird ein Kinderspiel. Mit den handbetriebenen Strickmaschinen addiExpress und addiExpress Kingsize entstehen im Handumdrehen Mützen, Pullover, Decken, Dekorationsobjekte und 1000 andere Dinge. Das Beste - Sie benötigen keine Strickenkenntnisse.

- » einfach zu bedienen
- » in 2 Größen erhältlich
- » mit Befestigungsklammern
- » viele schöne Anleitungsbücher verfügbar
- » auch für Kinder ab 3 Jahren und ältere Menschen geeignet

SHOP.ADDI.DE/DE/ADDIEXPRESS1



NEUES  
STRICKBUCH  
ENDE  
SEPTEMBER  
VERFÜGBAR



**addi**<sup>®</sup>  
MADE IN GERMANY

**addi-Express**



#### CHERYL MURRAY

Wenn Noros Farben Kunst sind dann macht Cheryl Murray aus der Trägerin dieser Strickjacke ein echtes Kunstwerk. In royaalem Blau werden die Mint-, Flieder- und Türkistöne von Noro Silk Garden Fb 373 eingerahmt. Das Zopf-/Rippenmuster schafft eine optimale Passform während die Teile einzeln gestrickt werden um eine perfekte Farbabfolge zu garantieren. Eine gerippte Abschlusskante rundet das Bild ab.



Beruhigendes Blau,  
mitreißendes Rot  
und provokantes  
Hellgrün: Diese drei  
Farben sorgen für  
eine unverwechsel-  
bare Aura egal in  
welcher  
Kombination sie  
getragen werden.

# Perfekte Harmonie

32

#### YOKO HATTA

Der Boyfriend-Sweater erwacht mit Colorblocking-Streifen in Kirsche, Pflaume und Erdbeereis von Noro Silk Garden Solo Fb 10, 8 und 7 zu neuem Leben. Das abwechslungsreiche Zopfmuster und der Raglan-Halsausschnitt machen den sportlichen Pullover mit der verlängerten Silhouette schon während des Strickens interessant.

**TAMMY EIGEMAN THOMPSON**

Die Designerin kombiniert den Carnaby Street-Style - einen wichtigen Trend in dieser Saison - mit einem ornamentalen Pullover mit Rollkragen und viktorianisch anmutender Silhouette. Die sanften Gold-, Grün-, Rost- und Navy-Tönen von Noro Silk Garden Fb 403 harmonisieren mit dem matten Dunkelgrau von Noro Silk Garden Solo Fb 9.



33



# EIN COWL – DREI MÖGLICHKEITEN

## LACE



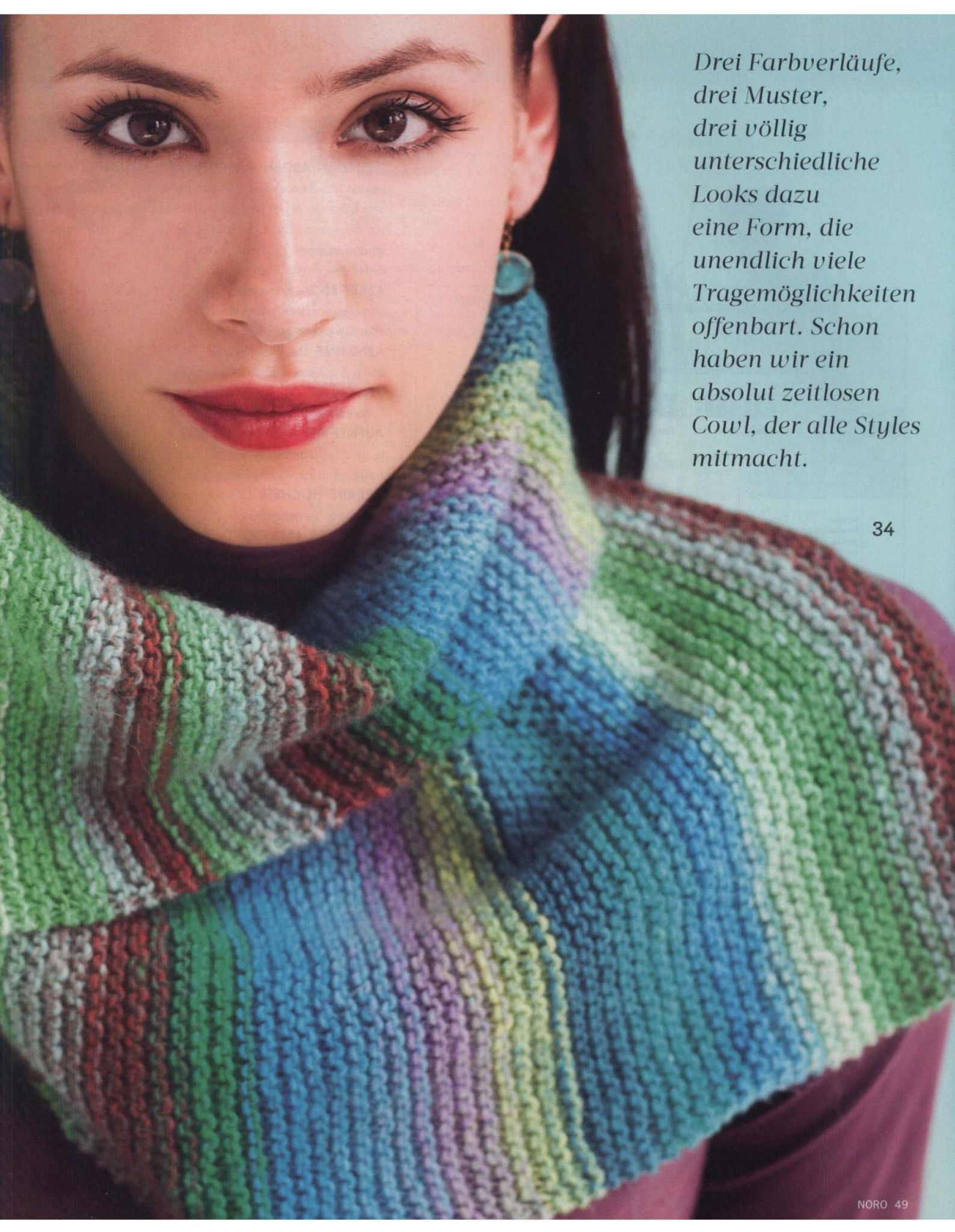
## ZÖPFE



JACQUELINE VAN DILLEN

Flach gestrickt und später versetzt zusammengenäht. Das ist das kleine Geheimnis, das diesen Cowl so besonders macht. Luxuriös kuschelig und warm in Noro Shiraito gestrickt, offenbart er durch unterschiedliche Strukturen einen jeweils ganz anderen Charakter. Ob zartes Lace-Muster mit kraftvollem Zick-Zack-Streifen in hellen, fröhlichen Farben, kontrastreiche und ausdrucksstarke Zöpfe oder struktureich in kühlen, beruhigende Tönen: Dieser Cowl ist unglaublich wandelbar!

FOTOGRAFIE VON ROSE CALLAHAN  
HAAR UND MAKE-UP VON SOKPHALLA BAN










*Drei Farbverläufe,  
drei Muster,  
drei völlig  
unterschiedliche  
Looks dazu  
eine Form, die  
unendlich viele  
Tragemöglichkeiten  
offenbart. Schon  
haben wir ein  
absolut zeitlosen  
Cowl, der alle Styles  
mitmacht.*

## STANDARDS & RICHTGRÖSSEN FÜR STRICK- UND HÄKELARBEITEN

### Garn- und Nadelstärken

Garnkategorien, Maschenproben und empfohlene Nadelstärken

Garnsymbol nach US-Bezeichnung	 <b>0</b> Lace	 <b>1</b> Super Fine	 <b>2</b> Fine	 <b>3</b> Light	 <b>4</b> Medium	 <b>5</b> Bulky	 <b>6</b> Super Bulky
Garnstärken nach US-Bezeichnung	Fingering 10 count crochet thread	Sock Fingering, Baby	Sport, Baby	DK, Light Worsted	Worsted, Afghan, Aran	Chunky, Craft, Rug	Bulky, Roving
Stricken: Maschenprobe* glatt re, 10 x 10 cm	33 - 40 ** M	27 - 32 M	23 - 26 M	21 - 24 M	16 - 20 M	12 - 15 M	6 - 11 M
Empfohlene Nadelstärke in mm	1,5 - 2,25	2,25 - 3,25	3,25 - 3,75	3,75 - 4,5	4,5 - 5,5	5,5 - 8	8 und größer
Empfohlene US-Nadelstärke	000 bis 1	1 bis 3	3 bis 5	5 bis 7	7 bis 9	9 bis 11	11 und größer
Häkeln: Maschenprobe* feste Maschen, 10 x 10 cm	32 - 42 Stäbchen- Maschen **	21 - 32 M	16 - 20 M	12 - 17 M	11 - 14 M	8 - 11 M	5 - 9 M
Empfohlene Nadelstärke in mm	US-Stahl- Nd 1,6 - 1,4	2,25 - 3,5	3,5 - 4,5	4,5 - 5,5	5,5 - 6,5	6,5 - 9	9 und größer
Empfohlene US-Nadelstärke	US-Stahl- Nd 6, 7, 8, B - 1	B - 1 bis E - 4	E - 4 bis 7	7 bis I - 9	I - 9 bis K - 10 1/2	K - 10 1/2 bis M - 13	M - 13 und größer

\*ES HANDELT SICH UM RICHTWERTE: Die oben stehenden Angaben beziehen sich auf eine durchschnittliche Maschenprobe für das entsprechende Garn mit der empfohlenen Nadelstärke.

\*\* Lacegarne werden für gewöhnlich mit größeren Nadeln gestrickt/gehäkelt, damit der gewünschte Spitzen-Effekt entsteht. Demgemäß ist eine verbindliche Maschenprobe schwer zu bestimmen. Richten Sie sich immer nach den Angaben der jeweiligen Anleitung.

\*\*\* US-amerikanische Häkel-Nadeln aus Metall haben eine eigene Größeneinteilung – je höher die Zahl, desto kleiner die Nadel, genau andersherum als bei herkömmlichen Häkel-Nadeln. Die britischen Gewichtseinheiten sind im Standards & Guidelines booklet erhältlich unter: [YarnStandards.com](http://YarnStandards.com)



## Glossar

**2 EINZELN ABGEH MASCHEN RE (LI) ZUSSTR** Die nächsten beiden Maschen einzeln wie zum Re-Stricken abheben, der Faden liegt hinter der Arbeit (wie zum Li-Stricken abheben, der Faden liegt vor der Arbeit). Dann die li N-Spitze von links nach rechts in die beiden vorderen Maschenglieder einstecken, um so die Maschen rechts verschränkt (links) zusammenzustricken.

**ABKETTEN** Die Kante eines Strickstückes fertigstellen und dabei die Maschen vor dem Auftrennen sichern. Dabei wird die erste Masche über die zweite gehoben, die zweite über die dritte usw.

**ABNAHME** Die Maschenzahl in einer Reihe reduzieren (z. B. durch das rechte oder linke Zusammenstricken von 2 Maschen).

**ANSCHLAG** Zu Beginn der Arbeit eine bestimmte Anzahl von Fadenschlaufen zum Abstricken auf die Nadel schlingen.

**AUFNEHMEN/AUFFASSEN** Durch Maschen entlang einer Kante je eine Schlinge ziehen und auf die Nadel nehmen, um sie in der Folge rechts bzw links abzustricken.

**GERADE HOCHSTR** Ohne weitere, zuvor gearbeitete Zu- bzw Abnahmen weiterstricken.

**IM MUSTER ABKETTEN** Das Muster beim Abketten beibehalten, d. h., die rechten Maschen rechts abketten, die linken Maschen links abketten.

**LI ZUNEHMEN** Mit der Nadelspitze den Quersfaden zwischen der letzten und der nächsten Masche aufnehmen und links abstricken.

**MASCHE ABHEBEN** Die rechte Nadel wie zum Linksstricken in die Masche einstecken. Zum rechts Abheben liegt der Faden hinten, zum links Abheben vorn.

**MASCHE VERSCHRÄNKT ABHEBEN** Die rechte Nadel wie zum Rechtsstricken in die Masche einstecken. Zum rechts verschränkt Abheben liegt der Faden hinten, zum links verschränkt Abheben vorn.

**MASCHENRINGE EINHÄNGEN** Einen Maschenring oder ersatzweise ein Stück Garn in Kontrastfarbe auf die Nadel fädeln.

**OHNE STRICKBEDEUTUNG** Sind in einer Strickschrift Maschen farbig unterlegt, wurden sie entweder inzwischen abgenommen oder noch nicht angeschlagen. In diesem Fall überspringen Sie diese Kästchen einfach und arbeiten die nächste gültige Masche der Strickschrift.

**RANDMASCHE** Erleichtert das Zusammennähen einzelner Strickstücke.

**RE VERSCHRÄNKT ZUNEHMEN** Die li Nadel von vorne nach hinten unter dem Quersfaden zwischen der letzten und der nächsten Masche einstecken. Dann den Quersfaden rechts verschränkt abstricken.

**UMSCHLAG** Den Faden einmal um die rechte Nadel schlagen, dabei wird eine Masche zugenommen.

**ZUNAHME** Die Maschenzahl in einer Reihe erhöhen (z. B. eine Masche erst rechts, dann die gleiche Masche rechts verschränkt stricken).

# 1 Oversize-Weste



In Einheitsgröße  
Abbildung auf Seite 10 und 11

●●○○ EINFACH

## Maße

- Brustweite 132 cm
- Länge 94 cm

## Material

- 350 g Noro Silk Garden Lite in Fb 2094 (A)
- 450 g Noro Silk Garden Solo in Fb 10 (B)
- je 1 Paar Rundstricknadeln NS 6/100 cm und NS 8/100 cm (oder zur Maschenprobe passende Nadelstärke)
- 1 Rundstricknadel NS 8/40 cm
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

## Maschenprobe

- 9 M und 16 R mit der größeren NS und je einem Faden A und B im Perlmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Perlmuster

- (Über eine gerade Anzahl von Maschen)
1. R: \* 1 M re, 1 M li, ab \* wdh bis zum Ende der R
  2. R: Die re M li und die li M re abstr  
Die 2. Reihe stets wdh.

## Hinweise

- 1) Die Weste wird von oben nach unten in einem Stück gearbeitet.
- 2) Das Strickstück wird doppelfädig mit je einem Faden A und B gestrickt. Die Bündchen und Ausschnittkanten werden doppelfädig mit je 2 Fäden B gearbeitet.

## Weste

Mit der längeren und größeren NS und je einem Faden A und B 110 M anschl. Im Perlmuster gerade hoch str bis das Stück 20,5 cm von der Anschlagkante misst, mit einer R-Reihe enden.

Für die Armöffnungen:

1. R (Hinr): Im Perlmuster 34 M für die re Vorderseite, 1 M abk, 40 M für den Rückenteil, 1 M abk, 34 M für die li Vorderseite, wenden
2. R (Rückr): Mustergem 34 M str (li Vorderseite), wenden und die restlichen M stilllegen.

Nun nur über die 34 M das li Vorderteil im Perlmuster weiterarb bis die Armöffnung 15 cm misst. Mit einer R-Reihe enden und M stilllegen.

Mit je einem Knäuel A und B neu ansetzen und in einer R-Reihe über die 40 M des Rückenteils im Perlmuster arb bis das Rückenteil ebenfalls 15 cm ab Beginn der Armöffnung misst. Mit einer R-Reihe enden und M stilllegen

Mit je einem Knäuel A und B neu ansetzen und in einer R-Reihe über die 34 M des re Vorderteils im Perlmuster arb bis die Armöffnung 15 cm misst. Mit einer R-Reihe enden.

**Nächste R (Hin-R):** 34 M der re Vorderseite str, 1 M neu anschl, 40 M der Rückseite str, 1 M neu anschl, 34 M der li Vorderseite str.

Weiter mustergem über alle 110 M str bis 51 cm ab Ende der Armöffnungen erreicht ist. Alle M abk.

## Fertigstellung

Mit der NS 6 und 2 Fäden B um die gesamte Kante des Stückes (re Seite nach oben) eine gerade M-Zahl aufnehmen und re abstr. Mit einem MM den Rundenbeginn markieren und zur größeren NS wechseln

Wie folgt str:

1. Rd: \* 1 M re, 1 M li, ab \* wdh bis das Ende der Runde erreicht ist
1. Runde 3 x wdh
- Alle M locker abk

Für die Armbündchen mit NS 8 und 2 Fäden B rund um das Armloch eine gerade Anzahl M aufnehmen und re abstr. Mit einem MM den Rundenbeginn markieren und 3 Runden im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) str. Alle M locker abk.

Das zweite Armbündchen ebenso arb. ■

# 2 Pullover mit Rundhalsausschnitt



Angabe für Größe S (M/L/XL/XXL)  
Abbildung auf Seite 12

●●○○ EINFACH

## Maße

- Brustweite 91,5 (103/111,5/122/132) cm
- Länge 62 (63,5/63,5/64,5/66) cm
- Oberarmweite 40,5 (43/43/45,5/48) cm

## Material

- 500 (550/600/650/750)g Noro Silk Garden Solo in Fb 1
- je 1 Paar Stricknadeln NS 4,5 und 5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Rundstricknadel NS 4,5/40 cm
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

## Maschenprobe

- 21 M und 21 R mit der größeren NS im Bambusmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

**Verwendete Techniken**  
**Abketten in der 3-Nadel-Technik**  
siehe Seite 69

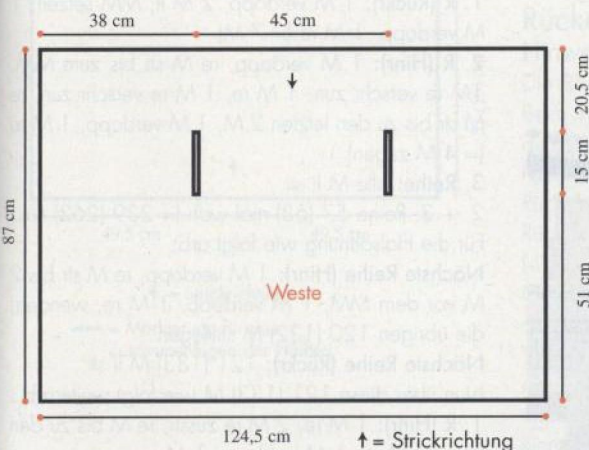
## Bambusmuster

(M-Zahl teilbar durch 2 + 2)

1. R (Hinr): 1 M re (Rand-M), \* U, 2 M re, U über die beiden re M ziehen, ab \* wdh bis zur letzten M, 1 M re (Rand-M)
2. R: Alle M li str
1. und 2. Reihe stets wdh.

## Rückenteil

Mit der kleineren NS 93(105/115/125/135) M anschl.



**1. R (Hintr):** 1 M re, \* 1 M li, 1 M re, ab \* wdh bis zum Ende der Reihe

Dieses Bündchenmuster über 9 weitere Reihen fortsetzen. In der 9. Reihe 1 M zun = 94(106/116/126/136) M

Zur größeren NS wechseln und im Bambusmuster weiter gerade hoch str, bis das Stück 42 cm von der Anschlagkante misst. Die letzte Reihe für die Armausschnitte markieren.

Mustergem weiterstr bis die Armausschnitte 14,5(16/16/17/18,5) cm messen. Mit einer Rückr enden.

Für den **Halsausschnitt** in der nächsten Reihe: 37 (43/48/52/57) M mustergem str, mit einem neuen Knäuel neu anschlingen und die nächsten 20 (20/20/22/22) M abketten, weiter mustergem str bis zum Ende der Reihe.

Beide Seiten gleichzeitig zu Ende str, dabei am Nackenausschnitt auf beiden Seiten 1 x 5, 2 x 3 und 2 x 2 M abnehmen = 22 (28/33/37/42) M je Seite.

Weiter gerade hoch str, bis 20,5 (21,5/21,5/23/24) cm ab der Markierung für die Armausschnitte erreicht sind. Mit einer Rückr enden. Alle M stilllegen.

## Vorderteil

Wie das Rückenteil arb bis 7,5 (9/9/10/11,5) cm ab Markierung für die Armausschnitte erreicht sind. Mit einer Rückr enden.

Für den **Halsausschnitt** in der nächsten Reihe: 42 (48/53/57/62) M mustergem str, mit einem neuen Knäuel neu anschlingen und die nächsten 10 (10/10/12/12) M abketten, weiter mustergem str bis zum Ende der Reihe.

Beide Seiten gleichzeitig zu Ende str, dabei am Nackenausschnitt auf beiden Seiten je 6 x 3 und 1

x 2 M abnehmen = 22 (28/33/37/42) M je Seite.

Weiter gerade hoch str, bis 20,5 (21,5/21,5/23/24) cm ab der Markierung für die Armausschnitte erreicht sind. Mit einer Rückr enden. Alle M stilllegen.

## Ärmel

Mit der kleineren NS 79 (85/85/87/87) M anschl. 10 Reihen im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) arb.

In der 10. Reihe 1 M zun = 80 (86/86/88/88) M

Zur größeren NS wechseln und im Bambusmuster weiterarb, dabei in jeder 8. (8./8./8./4.) Reihe 2 (2/2/3/6) x 1 M zun = 84 (90/90/94/100) M. Nach 20,5 (20,5/21,5/21,5/23) cm ab Anschlag mit einer Hinr enden und alle M abk.

## Fertigstellung

Die Teile leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte mit der 3-Nadel-Technik schließen. Die Ärmel einnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternäht liegt. Die Ärmel- und Seitennähte schließen.

Für den Kragen beginnend an der rechten Schulternäht M aufnehmen und re abstr.

Am **Rückenteil**: 16 M an der rechten Schrägkante des Halsausschnittes, 20 (20/20/22/22) M an der unteren Kante des Halsausschnittes, 16 M an der linken Schrägkante des Halsausschnittes

Am **Vorderteil**: 20 M an der linken Schrägkante des Halsausschnittes, 10(10/10/12/12) M an der unteren Kante des Halsausschnittes, 20 M an der rechten Schrägkante des Halsausschnittes.

Zur Runde schließen und mit MM den Rundenbeginn markieren.

**1. Runde:** \* 1 M re, 1 M li, ab \* wdh bis zum Rundenende

Weitere 8 Runden im Rippenmuster str, dann alle M mustergem abk. ■

## 3 Rechteckiger Poncho



Angaben für Größe S (M)

Abbildungen auf Seite 13 in Größe S

● ● ● ● EINFACH

## Maße

- Weite 96,5 cm
- Länge 49,5 (54,5) cm

## Material

- 400 (500) g Noro Silk Garden Sock in Fb 272
- 1 Rundstricknadel NS 3,5/60 cm (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

## Maschenprobe

- 18 M und 30 R in glatt rechts = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Poncho

5 M anschl

**1. R (Rückr):** 1 M verdopp, 2 M li, MM setzen, 1 M verdopp, 1 M re (= 7 M)

**2. R (Hintr):** 1 M verdopp, re M str bis zum MM, 1 M re verschr zun, 1 M re, 1 M re verschr zun, re M str bis zu den letzten 2 M, 1 M verdopp, 1 M re (= 4 M zugen)

**3. Reihe:** alle M li str

2. + 3. Reihe 57 (63) mal wdh (= 239 (263) M)

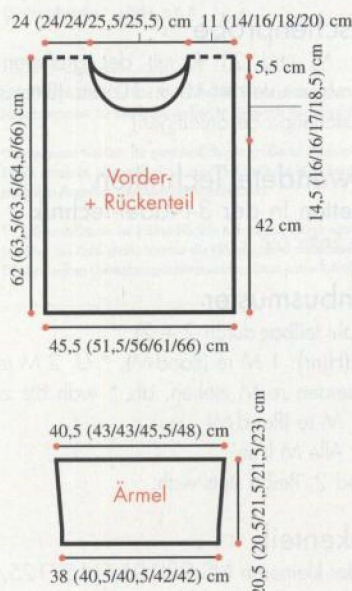
Für die Halsöffnung wie folgt arb:

**Nächste Reihe (Hintr):** 1 M verdopp, re M str bis 2 M vor dem MM, 1 M verdopp, 1 M re, wenden, die übrigen 120 (132) M stilllegen

**Nächste Reihe (Rückr):** 121 (133) M li str

Nun über diese 121 (133) M wie folgt weiterarb.:

**1. R (Hintr):** 1 M re, 2 M re zusstr, re M bis zu den letzte 2 M str, 1 M verdopp, 1 M re.



2. R: Alle M li str

1. + 2. Reihe stets wdh bis die Seitenkante 91, 5 cm vom Beginn der Halsöffnung misst.

Nun wird die rechte mit der linken Seite verbunden. Dazu wie folgt arb:

**Nächste Reihe (Hintr):** 1 M re, 2 M re zusstr, restl M re abstricken, MM setzen und nun weiter über die stillgelegten 120 (132) M arb: 2 M re zusstr, re M str bis zu den letzten 3 M, 2 einzeln abgeh M re zusstr (siehe Glossar), 1 M re (=238 (262) M)

**Nächste Reihe:** Alle M li str

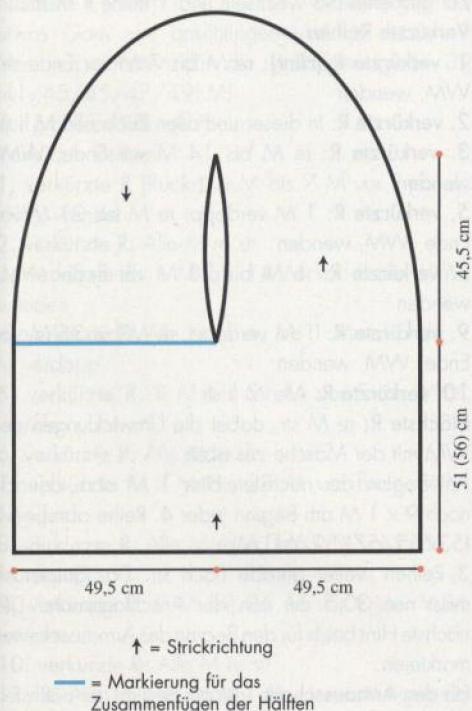
**1. Abnahme-Reihe:** 1 M re, 2 M re zusstr, re M bis 2 M vor MM str, 2 einzeln abgeh M re zusstr, MM versetzen, 2 M re zusstr, re M bis 3 M vor Ende str, 2 einzeln abgeh M re zusstr, 1 M re (= 4 M abgenommen)

**Nächste Reihe:** Alle M li str

Diese zwei Reihen 56 (62) mal arb, dann die 1. Abnahme-Reihe noch einmal wdh. (= 6 M) Alle M links abk.

## Fertigstellung:

Am Halsausschnitt für jede Reihe 1 M aufn und re abstr. Zur Runde schließen und den Rundenanfang markieren. 1 Runde re M str. Alle M locker li abketten. Die Arbeit leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. ■



## 4 Oversize-Tunika



Angabe für Größe S-M (L-XL/XXL)

Abbildung auf Seite 14 in Größe S/M

● ● ○ ○ EINFACH

### Maße

- Brustweite 101,5 (117/132) cm
- Länge 66 (70/72,5) cm

### Material

- 450 (550, 650) g Noro Silk Garden in Fb 378
- je 1 Paar Stricknadeln NS 3,75 und 4,5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- je 1 Rundstricknadel NS 3,5/60cm und NS 3,75/40 cm
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

### Maschenprobe

- 16 M und 24 R mit der größeren NS in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Rückenteil

#### Hinweis

Die Ränder des Strickstückes rollen sich leicht ein. Beim Messen der Kantenlänge die Ränder leicht aufgerollt lassen und messen.

Mit NS 3,75 80 (92/104) M anschl. Mit einer Rückr beginnen und 9 R glatt re stricken (Hintr re str, Rückr li str). Mit einer Rückr enden. Zur größeren NS (4,5) wechseln.

Gerade hoch glatt re weiter str bis das Stück 15 cm ab Anschlagskante misst. Reihe beids markieren. Weiter gerade hoch str bis 25,5 (26,5/26,5) cm ab Anschlagskante erreicht sind. Mit einer Rückr enden. Reihe beids für den Beginn der Ärmel markieren.

Für die Ärmel wie folgt arb:

12 R weiter glatt re stricken. In der nächsten R beids 1 x 1 M zun.

Diese Zunahme in jeder 2. R noch 5 mal wdh. Nach der letzten Zunahme noch 1 R glatt re str.

Nun mit einem aufgestrickten Maschenanschl am Anf der nächsten 4. R je 2 M neu anschl. Danach am Anf der nächsten 2. R je 7 M neu anschl. (= 110 (122/134) M).

Für die Schulterschrägung beids wie folgt abn: In der nächsten R 1x1, in jeder 2. R 4 (16/28) x 1 M, in jeder 4. R 12 (6/0) x 1 M abn. (= 76 M). 1 Rückr arb.

Für den Halsausschnitt wie folgt arb:

**Nächste R (Hintr):** 10 re M str und stilllegen, die nächsten 56 M abk, die letzten 10 M re str. Die Schultern getrennt beenden. Dazu für die Schulterschrägung in jeder 4. R noch 2 x 1 M abn. Gleichzeitig für den Halsausschnitt am Beg jeder Hinr 4 x 2 M abk. Alle M sind abgekettet.

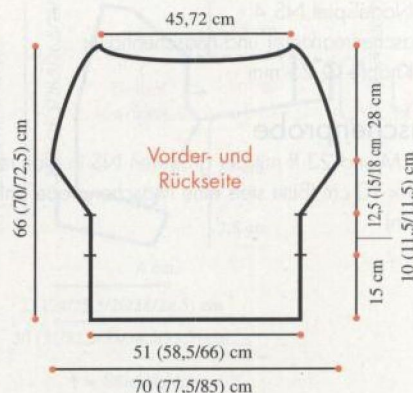
Die andere Schulter ggl arb, dafür das Garn an Innenkante neu anschlingen und mit einer Rückr beginnen. Wenn gewünscht mit der gleichen Farbe im Farbverlauf des Garnes beginnen, wie bei der re Schulter.

### Vorderteil

Wie das Rückenteil arb.

## Fertigstellung:

Die Teile leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen. Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. Dabei vom Ärmel aus nur bis zur 1. Markierung für die Seitenschlitze (15 cm) schließen. Für die Ärmelbündchen rund um den Armausschnitt mit der Rundstricknadel NS 3,75 gleichmäßig verteilt 56 (64/74) M aufn und re str. Zur Runde schließen und Rundenanfang mit einem MM markieren. Weiter glatt re arb bis 2,5 cm erreicht sind. Alle M abkett. Für den Kragen rund um den Halsausschnitt mit der Rundstricknadel NS 3,5 gleichmäßig verteilt 124 M aufn und re str. Zur Runde schließen und



Rundenanfang mit einem MM markieren.

1. Rd: \* 1 M re, 1 M li, ab \* wdh

1. Runde stets wdh bis 23 cm ab Beginn erreicht sind. Alle M mustergem locker abk. ■

## 5 Legerer Cardigan



Angabe für Größe S (M/L/XL/XXL/XXXL)

Abbildung auf Seite 15 in Größe S

● ● ● ○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Brustweite (geschlossen) 127 (132/137/142/147/152) cm
- Rückenlänge 62 (63,5/66/67/68,5/71) cm
- Oberarmweite 30 (32,5/37/39,5/42/46,5) cm

### Material

- 250 (300/300/350/350/350) g Noro Taiyo in Fb 48
- je 1 Paar Stricknadeln NS 4 und 5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Rundstricknadel NS 4/60cm
- 1 Nadelspiel NS 4
- Maschenmarkierer und Maschenhalter
- 6 Knöpfe Ø 25 mm

### Maschenprobe

- 17 M und 23 R mit der größeren NS in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### Stufenloses Abketten

- 1) \*Eine Reihe vor der angegebenen Abnahme bis zur letzten Masche arbeiten. Diese Masche nicht stricken, sondern die Arbeit wenden
- 2) Die nächste Masche abheben und die Masche der Vorreihe, die sich noch auf der Nadel befindet, über die abgehobene Masche ziehen. Die erste Masche ist abgekettet.
- 3) Nun die restlichen Maschen abketten, wie in der Anleitung angegeben. Ab \* wdh bis alle Maschen laut Anleitung abgekettet sind.

### Wickelmaschen (WM) bei verkürzte Reihen

In der Hinr (In der Rückr)

- 1) Die nächste Masche wie zum links stricken abheben, der Arbeitsfaden liegt hinter der Arbeit (vor der Arbeit)
- 2) Den Arbeitsfaden zwischen den Nadeln nach vorn (hinten) legen.
- 3) Die abgehobene Masche zurück auf die linke Nadel heben. Die Arbeit wenden. Eine Wickelmasche ist entstanden
- 4) Beim Stricken der Wickelmasche die Masche selbst und den Wickelfaden (Umschlag) zusammen mustergemäß abstricken.

### Hinweis:

- 1) Das Rückenteil ist länger als die Vorderteile. Die Vorderteile haben ein längeres Bündchen, das später an die Seitenkanten des Rückenteils genäht wird, damit die Seitenschlitze entstehen.
- 2) Aufgrund der besonderen Oversize-Form des Cardigans sind alle Teile sehr weit geschnitten. Besonders die Ärmel weisen zusätzliche Weite auf.

### Rückenteil

Mit der kleineren NS 86 (90/94/98/102/106) M anschl.

1. R (Hinr): 2 M re \* 2 M li, 2 M re; ab \* wdh Weiter im Rippenmuster (2 re M, 2 li M) str bis 11,5 cm ab Anschlagkante erreicht sind. In der letzten Rückr beids 1 x 1 M abn (= 84 (88/92/96/100/104) M).

Zur größere NS wechseln. 2 Reihen li M str. Die nächsten 4 Reihen glatt re str, dabei mit einer Hinr beginnen.

Zunahme-R (Hinr): 1 M verdopp, bis zwei M vor Ende alle M re str, 1 M verdopp, 1 M re. Diese Zunahme-Reihe jede 4. Reihe 11 x wdh. (= 108 (112/116/120/124/128) M)

3 Reihen glatt re str. Das Strickstück misst nun etwa 34 cm ab Anschlagkante. Die Reihe an jeder Seite für den Beginn des Armausschnittes markieren.

Für den Armausschnitt beids wie folgt abnehmen: in der 1. Reihe 1 x 1 M, in jeder 2. Reihe 1 (1/1/2/2/2) x 1, in jeder 4. Reihe 2 x 1 M (=

100 (104/108/110/114/118) M)

Weiter gerade hoch str bis der Armausschnitt 15 (16,5/19/20,5/21,5/24) cm ab der Markierung misst.

Für die **Schulterschrägung** durch stufenloses Abketten jeweils am Beginn der nächsten 22 Reihen 1 x 2 M abn. In der letzten Rückr die mittleren 20 (20/20/20/22/22) M markieren.

Nächste R (Hinr): 4 (4/6/5/6/6) M abk, bis zu den mittleren M str und diese stilllegen. Mit einem zweiten Knäuel neu anschlingen und die restlichen M re str.

Über beide Seiten weiterstr. Dabei in der nächsten Rückr die ersten 4 (4/6/5/6/6) M abk. Nun an jeder Schulterschrägung 2 x 4 (5/5/6/6/7) M abk. Gleichzeitig an jeder Halsausschnittskante 1 x 6 M abk.

### Linkes Vorderteil

Mit der kleineren NS 56 (56/60/60/64/64) M anschl.

1. R (Hinr): \* 2 M re, 2 M li; ab \* wdh bis 8 M vor Reihenende, 3 x [1 M re, 1 M li], 2 M re.

In diesem Muster noch 16 Reihen arb und mit einer Hinr enden.

Nächste R (Rückr): 8 M str und stilllegen (für die Blende), mustergem weiter str, dabei gleichmäßig verteilt 0 (2/0/2/0/2) M zun.

Nächste R (Hinr): 9 M abk (für die Verlängerung), restl M li str (= 39 (41/43/45/47/49) M)

Zur größeren NS wechseln und 1 Reihe li M str.

### Verkürzte Reihen

1. verkürzte R (Hinr): re M bis 7 M vor Ende str, WM, wenden

2. verkürzte R: In dieser und allen Rückr alle M li str

3. verkürzte R: re M bis 14 M vor Ende, WM, wenden

5. verkürzte R: 1 M verdopp, re M bis 21 M vor Ende, WM, wenden

7. verkürzte R: re M bis 28 M vor Ende, WM, wenden

9. verkürzte R: 1 M verdopp, re M bis 35 M vor Ende, WM, wenden

10. verkürzte R: Alle M li str

Nächste R: re M str, dabei die Umwicklungen der WM mit der Masche zus abstr.

Am Beginn der nächsten Hinr 1 M abn, danach noch 9 x 1 M am Beginn jeder 4. Reihe abn (= 51 (53/55/57/59/61) M)

3 Reihen weiter gerade hoch str. Das Strickstück misst nun 30,5 cm von der Anschlagkante. Die nächste Hinr beids für den Beginn des Armausschnittes markieren.

Für den Armausschnitt 1 M am Beginn der nächsten Hinr abn. Weiter wie folgt abn:

In jeder 2. Reihe 1 (1/1/2/2/2) x 1 M, in jeder 4. Reihe 2 x 1 M abn.

Gleichzeitig für den Halsausschnitt wenn das Strickstück 33 (33/35, 5/37/37/38) cm misst

die Reihe beids markieren.

**Abnahme-R (Hintr):** Bis zu den letzten beiden M arb, 2 M re zusstr, 1 M re.

Diese Abnahme-Reihe abwechselnd jede 4. und 2 Reihe insgesamt 12 (12/12/12/13/13) x wdh. Gleichzeitig, wenn der Armausschnitt so groß wie der des Rückenteiles ist, mit der Schulterschrägung beg. Dazu durch stufenloses Abketten jeweils am Beginn der nächsten 22 Reihen 1 x 2 M abketten, dann 1 x 4 (4/6/5/6/6) M und 2 x 4 (5/5/6/6/7) M abk.

## Rechtes Vorderteil

Mit der kleineren NS 56 (56/60/60/64/64) M anschl.

**1. R (Hintr):** 2 M re, 3 x [1 M re, 1 M li] für die Blende, \* 2 M li, 2 M re; ab \* stets wdh. Dieses Rippenmuster noch 3 Reihen str.

**1. Knopflochreihe (Hintr):** 4 M Rippenmuster, doppelter U, 2 M re zusstr, weiter im Rippenmuster

**2. Knopflochreihe:** Bis zum doppelten U mustergem str, den doppelten U fallen lassen und sogleich wieder einen doppelten U arb, mustergem weiter str.

**3. Knopflochreihe:** Bis zum doppelten U mustergem str, den doppelten U zus li abstr, mustergem weiter str.

Über 13 Reihen weiter gerade hoch str.

**Nächste R (Rüchr):** 0 (2/0/2/0/2) M gleichmäßig verteilt abn, bis 8 M vor Ende str und die letzten 8 M stilllegen.

**Nächste R (Hintr):** li M str, bis 9 M vor Ende, mit etwas Garn neu anschlingen und die letzten 9 Maschen abketten (für die Verlängerung) (= 39 (41/43/45/47/49) M).

Zur größeren NS wechseln.

### Verkürzte Reihen

**1. verkürzte R (Rüchr):** li M bis 7 M vor Ende str, WM, wenden

**2. verkürzte R:** Alle M re str

**3. verkürzte R:** li M bis 14 M vor Ende, WM, wenden

**4. verkürzte R:** Alle M re str, bis 1 M vor Ende, 1 M verdopp

**5. verkürzte R:** li M bis 21 M vor Ende, WM, wenden

**6. verkürzte R:** Alle M re str

**7. verkürzte R:** li M bis 28 M vor Ende, WM, wenden

**8. verkürzte R:** Alle M re str, bis 1 M vor Ende, 1 M verdopp

**9. verkürzte R:** li M bis 35 M vor Ende, WM, wenden

**10. verkürzte R:** Alle M re str

**11. R:** Alle M li str, dabei die Umwicklungen der WM mit der Masche zus abstr.

Die Abnahmen für Arm- und Halsausschnitt ggl zum linken Vorderteil arb.

## Fertigstellung

Die Teile leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte schließen.

Für die Ärmel wie folgt arb:

### Hinweis

Die Ärmel werden offen gearbeitet und später zusammengeñt.

Zwischen den beiden Markierungen für den Armausschnitt gleichmäßig verteilt mit der größeren NS 50 (54/62/66/70/78) M aufn und re str.

1 Reihe li M str und 7 (7/7/7/5/3) Reihen glatt re str. Nun wie folgt abnehmen: beids 1 x 1 M, dann in jeder 8. (8./6./6./6./4.) Reihe beids 5 (5/6/6/7/8) x 1 M abn. (= 38 (42/48/52/54/58) M)

Weiter gerade hoch str, bis 23 cm ab Beginn des Ärmels erreicht sind. Mit einer Rüchr enden.

**Nächste R (Hintr):** All M li str, dabei 0 (0/2/2/0/4) M gleichmäßig verteilt abn.

1 Reihe li M str.

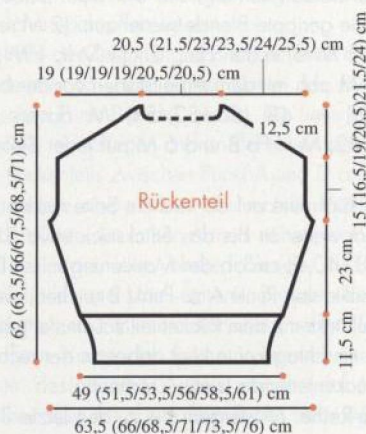
Zur kleineren NS wechseln und 9 cm im Rippenmuster (2 M re, 2 M li) arb. Mustergem abk.

Zweiten Ärmel ebenso arb.

Die Ärmel- und Seitennähte schließen. Die rechte Rippenbündchenverlängerung (9 M) im rechten Winkel an die oberen 5 cm den Bündchens des Rückenteils nähen.

Für die **linke Blende** mit der Rundstricknadel 26 (27/27/27/28/30) M von der linken Schulter bis zur Markierung für den Nackenausschnitt aufn und re str. Weitere 33 (33/35/37/37/38) M bis zu den stillgelegten M der Blende aufn und re str. Die M auf der Rundstricknadel stilllegen.

Die stillgelegten 8 M der Blende auf eine Sockenstricknadel nehmen. An der inneren Kante neu anschlingen und mit einer Hinr beg.



**1. R (Hintr):** 1 M re abh, 7 Maschen im Rippenmuster str.

**2. R (Rüchr):** Im Rippenmuster bis zur letzte M arb, diese M mustergem mit der 1. M auf der Rundstricknadel zusstr, wenden.

Diese zwei Reihen immer wdh bis alle M der Kante zusammen gestr sind. Alle M abk.

Für die **rechte Blende** wie für die linke Blende M aus der Kante aufn. und re str. Ebenso die stillgelegten 8 M der Blende auf eine Sockenstricknadel nehmen.

**\*1. Knopflochreihe (Hintr):** 4 M im Rippenmuster str, doppelter U, 2 M re zusstr, bis zur letzten M weiter im Rippenmuster str, die letzte M mit der 1. M auf der Rundstricknadel zusstr (1 Überzug), wenden.

**2. R:** 1 M re abh, bis zum doppelten U mustergem str, den doppelten U fallen lassen und sogleich wieder einen doppelten U arb, mustergem weiter str.

**3. R:** Bis zum doppelten U mustergem str, den doppelten U zus li abstr, mustergem bis zur letzten M weiter str, die letzte M mit der 1. M auf der Rundstricknadel zusstr (1 Überzug), wenden.

13 (13/13/15/15/15) M weiter mustergem str. Dabei weiterhin in jeder Hinr die M auf der Rundstricknadel mit der Blende verbinden. \*

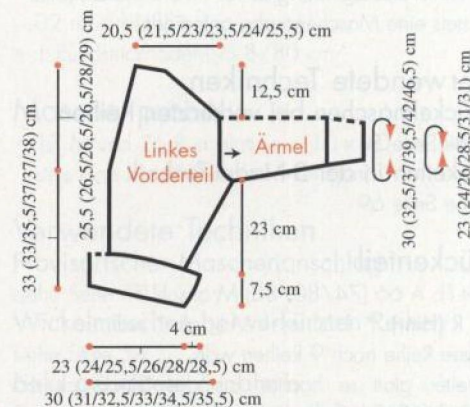
Zwischen \* und \* noch 3 x wdh.

0 (0/2/0/0/2) Reihen weiter mustergem str.

Weiter über den **Halsausschnitt** wie folgt str:

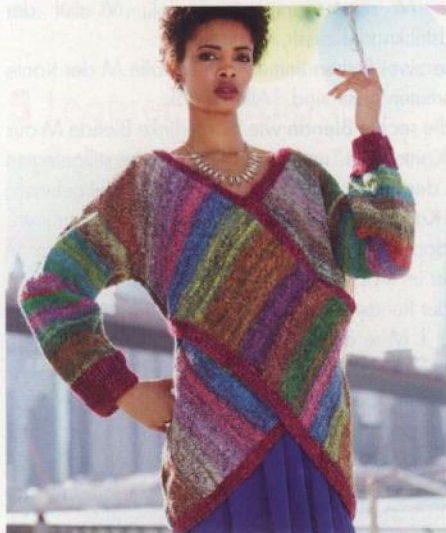
5 M an jeder Seite der mittleren, stillgelegten M des hinteren Halsausschnittes aufn und re str. Weiter die re Blende mit den aufgenommenen M verbinden und mustergem bis zur linken Schulter str. Die Blendemaschen an der linken Schulter festnähen. Die Knöpfe annähen.

Das fertige Teil leicht anfeuchten, spannen und trocknen lassen. ■



↑ = Strickrichtung

## 6 Pullover mit gewickeltem Vorderteil



Angabe für Größe S (M/L/XL)  
Abbildung auf Seite 16 in Größe M

●●●○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Brustweite 96,5 (106, 5/117/127) cm
- Länge 66 (68,5/68,5/68,5) cm
- Oberarmweite 40,5 (43/46,5/48) cm

### Material

- 250 (300/350/350) g Noro Hanabatake in Fb 3 (A)
- 200 (250/250/300) g in Fb 4 (B)
- 100 g Noro Silk Garden Solo in Fb 8 (C)
- je 1 Paar Stricknadeln NS 5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

### Maschenprobe

- 14 M und 22 R in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### Wickelmaschen bei verkürzten Reihen

siehe Seite 54

#### Abketten in der 3-Nadel-Technik

siehe Seite 69

### Rückenteil

Mit Fb A 66 (74/80/88) M anschl

1. R (Hintr): \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh

Diese Reihe noch 9 Reihen wdh.

Weiter glatt re hochstr bis das Strickstück 66 (68,5/68,5/68,5) cm ab Anchl misst. Mit einer Rückr enden.

Nächste R: 23 (25/27/29) M re str und für die rechte Schulter stilllegen, 20 (24/26/30) M für den Halsausschnitt abk, 23 (25/27/29) M re str und für die linke Schulter stilllegen.

### Linkes Vorderteil

Hinweis: Die Blende wird als Intarsienstrickerei in Fb C gearbeitet. Dazu beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite überkreuzen um Löcher zu vermeiden.

Mit Fb B 8 (9/11/13) M anschl, mit Fb C 6 M anschl.

Anfangsreihe (Rückr): Mit Fb C 2 M li, 2 x [1 M re, 1 M li], restliche M mit Fb B li str.

1. R (Hintr): Mit Fb B 2 M re, 1 M re verschr zun, bis 6 M vor Ende re str, mit Fb C 2 x [1 M re, 1 M li], 1 M re, 1 M abh (= 1 M zugenommen)

2. R: Mit Fb C 2 M li 2 x [1 M re, 1 M li], mit Fb B alle restlichen M li str.

Reihe 1 und 2 noch 4 x wdh.

11. R (Hintr): Mit Fb B 2 M re, 1 M re verschr zun, 1 M re, 1 M re verschr zun, bis 6 M vor Ende re str, mit Fb C die Blende wie angegeben str. (= 2 M zugen)

12. R: wie Reihe 2 str

Die Reihen 1 - 12 noch 3 x wdh, dann die Reihen 1 und 2 noch 0 (1/1/1) x wdh. (= 36 (38/40/42) M in Fb B, 6 M in Fb C)

Für die obere gerippte Blende wie folgt str:

1. R (Hintr): Mit einem zusätzlichen Knäuel Fb C 2 M anschlagen, mit Fb B bis 6 M vor Ende str, die Blende wie angegeben str.

2. R (Rückr): Mustergem str bis zu den letzte 2 M, mit Fb C 1 M li, 1 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N.

3. R: Mit Fb C, 2 M re, 1 M verschr zun, mustergem weiterstr (= 1 M zugen)

4. R: Mustergem bis 3 M vor Ende str, mit Fb C 1 M re 1 M li, 1 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N

Die letzten beiden Reihen noch 3 x wdh. Dabei in Fb C für die gerippte Blende weiter zun. (2 M re, 2 x [1 M li, 1 M re] in den Hinr, 2 x [1 M li, 1 M re], 1 M li, 1 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N in den Rückr) (= 48 (50/52/54) M davon 36 (38/40/42) M in Fb B und 6 M auf jeder Seite in Fb C)

Die letzte Rückreihe auf der rechten Seite markieren. Mustergem weiter str bis das Strickstück etwa 35,5 (35,5/38/40,5) cm ab der Markierung misst. Das Strickteil sollte von Punkt A zu Punkt B reichen, wenn es links auf links mit dem Rückenteil zusammengelegt wird. Die Anschlagkante liegt dabei an der rechten unteren Rückenteilkante (siehe Zeichnung)

Abnahme-Reihe: Mustergem bis zu den letzte 3 M str, 2 M re zusstr, 1 M re (= 1 M abgen)

Die Abnahme-Reihe noch 2 x in jeder 5. Reihe wdh um die unteren Blenden-M abzunehmen, danach

noch in jeder 2. Reihe die Abnahmereihe 9 x wdh. (= 27 (29/31/33) M in Fb B und 6 M in Fb C (obere Blende)).

1 Rückr. arb

Für die Schulterschrägung mit verkürzten Reihen wie folgt arb:

1. R (Hintr): 6 Blenden-M mustergem str, mit Fb B die restl M str

2. verkürzte R (Rückr): 1 M li, 2 M li zusstr, 2 M li, WM + wenden, alle M re str.

3. verkürzte R: 1 M li, 2 M li zusstr, 2 M li, WM + wenden, alle M re str.

4. verkürzte R: 1 M li, 2 M li zusstr, li M bis 1 M vor der WM der Vorreihe, WM + wenden, alle M re str.

Verkürzte Reihe 4 noch 7 x wdh (= 17 (19/21/23) M in Fb B, 6 M in Fb C)

5. verkürzte R: 5 (6/6/7) M li, WM + wenden, alle M re

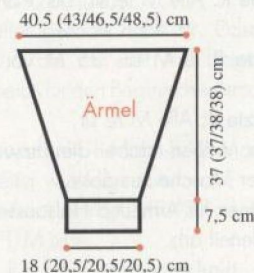
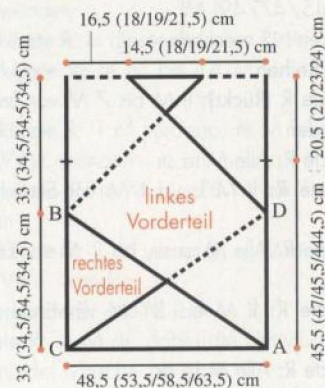
6. verkürzte R: 10 (12/13/14) M li, WM + wenden, alle M re

7. verkürzte R: 15 (18/20/21) M li, WM + wenden, alle M re

8. verkürzte R: Mustergem bis zu den Blenden-M arb. 2 Blenden-M str, WM+ wenden, mustergem alle M str

9. verkürzte R: Mustergem bis zu den Blenden-M arb. 4 Blenden-M str, WM + wenden, mustergem alle M str

Nächste R (Rückr): Über alle M mustergem str 23 (25/27/29) M stilllegen.



## Rechtes Vorderteil

Mit Fb C 6 M und mit Fb B 8 (9/11/13) M anschl  
**Anfangsreihe (Rückr):** Mit Fb B bis zu den letzten 6 M str, mit Fb C 2 x [1 M li, 1 M re], 1 M li, 1 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N.

**1. R (Hintr):** Mit Fb C 2 M re 2 x [1 M li, 1 M re], mit Fb B bis zu den letzten 2 M str, 1 M re verschr zun, 2 M re (= 1 M zugen)

**2. R:** Mit Fb B li M bis zu den letzten 6 M str, mit Fb C 2 x [1 M li, 1 M re], 1 M li, 1 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N.

Reihe 1 und 2 noch 4 x wdh.

**11. R (Hintr):** Mit Fb C Blenden-M arb, mit Fb B re M bis zu den letzten 3 M, 1 M re verschr zun, 1 M re, 1 M re verschr zun, 2 M re (= 2 M zugen)

**12. R:** wie Reihe 2 str

Die Reihen 1 - 12 noch 3 x wdh, dann die Reihen 1 und 2 noch 0 (1/1/1) x wdh. (= 36 (38/40/42) M in Fb B, 6 M in Fb C)

Für die **obere gerippte Blende** wie folgt str:

**1. R (Hintr):** Mustergem str, am Ende der Reihe mit einem zusätzlichen Knäuel Fb C 2 M anschl.

**2. R:** 2 M li, mustergem weiter str.

**3. R:** Mustergem str bis zu den letzten 2 M, 1 M re verschr zun, 1 M re, 1 M abh mit dem Arbeitsfaden hinter der N.

**4. R:** 2 M li, 1 M re, mustergem weiter str.

Die letzten beiden Reihen noch 3 x wdh. Dabei in Fb C für die gerippte Blende weiter zun. (2 x [1 M re, 1 M li], 1 M re, 1 M abh mit dem Arbeitsfaden hinter der N in den Hinr, 2 M li, 2 x [1 M re, 1 M li] in den Rückr) (= 48 (50/52/54) M, davon 36 (38/40/42) M in Fb B und 6 M auf jeder Seite in Fb C)

Die letzte Rückreihe auf der linken Seite markieren. Mustergem weiter str bis das Strickstück etwa 35,5 (35,5/38/40,5) cm ab der Markierung misst. Das Strickteil sollte von Punkt C zu Punkt D reichen, wenn es mit dem Rückenteil zusammengelegt wird. Die Anschlagkante liegt dabei an der rechten unteren Rückenteilkante (siehe Zeichnung)

**Abnahme-Reihe (Hintr):** 1 M re, 2 M re zusstr, mustergem weiter str (1 M abgen).

Die Abnahme-Reihe noch 2 x in jeder 5. Reihe wdh um die unteren Blenden-M abzunehmen, danach noch in jeder 2. Reihe die Abnahmereihe 9 x wdh. (= 27 (29/31/33) M in Fb B und 6 M in Fb C (obere Blende))

1 Rückr. arb

Für die **Schulterschrägung mit verkürzten Reihen** wie folgt arb:

**1. verkürzte R (Hintr):** 1 M re, 2 M re zusstr, 1 M re, WM + wenden, alle M li str

**2. verkürzte R:** 1 M re, 2 M re zusstr, 2 M re, WM + wenden, alle M li str

**3. verkürzte R:** 1 M re, 2 M re zusstr, alle M re str bis 1 M nach der WM der Vorreihe, WM + wenden, alle M li str.

Verkürzte Reihe 3 noch 7 x wdh (= 17 (19/21/23) M in Fb B, 6 M in Fb C)

**4. verkürzte R:** 5 (6/6/7) M re, WM + wenden, alle M li

**5. verkürzte R:** 10 (12/13/14) M re, WM + wenden, alle M li

**6. verkürzte R:** 15 (18/20/21) M re, WM + wenden, alle M li

**7. verkürzte R:** Mustergem bis zu den Blenden-M arb. 2 Blenden-M str, WM+ wenden, mustergem alle M str

**8. verkürzte R:** Mustergem bis zu den Blenden-M arb. 4 Blenden-M str, WM + wenden, mustergem alle M str

**Nächsten 2 R:** Über alle M mustergem str 23 (25/27/29) M stilllegen.

## Ärmel

Mit Fb C 38 (42/42/42) M anschl.

Im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) 16 Reihen arb. Zur Fb A wechseln.

2 Reihen glatt re arb.

**Zunahme-Reihe (Hintr):** 2 M re, 1 M re verschr zun, re M bis zu den letzten 2 M, 1 M re verschr zun, 2 M re (= 2 M zugen).

Weiter glatt re arb, dabei die Zunahme-Reihe in jeder 8. (8./6./6.) Reihe 8 (8/10/11) x wdh. (= 56 (60/64/66) M)

Weiter gerade hoch str, bis 44,5 (44,5/45,5/45,5) cm ab Anschlagkante erreicht sind. Mit einer Rückenden und alle M abk.

## Fertigstellung

Die Teile leicht anfeuchten und laut der im Schnitt stehenden Maße spannen und trocknen lassen. Die Schulternähte mit der 3-Nadel-Technik schließen. 20, 5 (21,5/23/24) cm unterhalb der Schulter an den Vorderteilen und am Rückenteil je einen Marker setzen. Die Ärmel oben festnähen, dabei darauf achten, dass die Ärmelmitte an der Schulternaht (zwischen den Markierungen) liegt. Die Ärmelnähte zunächst noch offen lassen.

Mit Hilfe der Zeichnung das untere Ende des rechten Vorderteils an die rechte Kante des Rückenteiles zwischen Punkt B und C nähen. Die linke Vorderseite über die rechte legen und an der linken unteren Kante des Rückenteils zwischen Punkt A und D annähen.

Die andere obere Kante des rechten Vorderteils nun an die Kante des linken Ärmels nähen, dabei darauf achten, dass die obere Blende des rechten Vorderteils und die untere Blende des linken Vorderteils an Punkt D aufeinander treffen. Die andere obere Kante des linken Vorderteils nun an die Kante des rechten Ärmels nähen, dabei darauf achten, dass die obere Blende des linken Vorderteils und die untere Blende des rechten Vorderteils an Punkt B aufeinander treffen. Die hinteren Ärmelnähte schließen. ■

## 7 Fledermauspullover mit passendem Cowl



Angabe für Größe S - L (XL - XXL)

Abbildung auf Seite 17 in Größe S - L

● ● ● ○ FORTGESCHRITTEN

## Maße

- Brustweite 204,5 cm
- Hüftweite 99 (111) cm
- Länge 78 (80,5) cm
- Oberarmweite 29 (34,5) cm

## Material

- Pullover
- 700 (800) g Noro Silk Garden in Fb 211 (A)
- je 1 Rundstricknadel NS 5 40 cm und 80 cm (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Nadelspiel in passender NS
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

## Cowl

- 3 Knäule (à 39 m) Louisa Harding Luzia in Fb 02 rubinrot (B)
- 1 Rundstricknadel NS 8/80 cm

## Maschenprobe

- 17 M und 26 R in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### Provisorischer Maschenanschlag

siehe Seite 70

### Wickelmaschen bei verkürzten Reihen

siehe Seite 54

### Links gerichtete Zunahme

Eine Masche abstricken, mit der linken Nadel in die zweite Masche unter der abgestrickten



Armen vollständig zu schließen. Die Bündchen bzw. Manschetten ebenfalls nach Innen entlang der Reihe aus rechten Maschen umschlagen und festnähen. Für den Halsausschnitt mit der kürzeren Rundstricknadel in Fb A 26 M der Rückseite re str, entlang des linken Ausschnittandes 33 M aufnehmen und re abstr, 1 M in der Mitte des Vorderteils aufn und re str, entlang des rechten Ausschnittandes 33 M aufnehmen und ebenfalls re str (=93 M). Zur Runde schließen und MM setzen. Nun 1 Runde li M, 1 Runde re M str. Die beiden Runden noch 2 x wdh. Alle M li abketten.

### Cowl

In Fb B mit der Rundnadel NS 8 100 M anssl. Zur Runde schließen, dabei die M auf der Nadel so in sich drehen, dass ein Möbiusschal entsteht. Die erste und letzte M zustr und den Rundenanfang markieren. (= 99M)

\* 1 Runde re M, 1 Runde li M; ab \* wdh bis 23 cm ab Anfang erreicht sind. Alle M locker abketten. ■

## 8 Tunika in A - Linie mit Raglanschultern



Angabe für Größe S (M/L/XL)  
Abbildung auf Seite 18 und 19 in Größe S

● ● ● ○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Brustweite 82,5 (95/110,5/125,5) cm
- Länge 69 (69/71/72,5) cm
- Oberarmweite 30 (31,5/35/38) cm

### Material

- 200 (200/250/250) g Noro Kureyon in Fb 188 (A)
- 200 (200/250/250) g Noro Kureyon in Fb 170 (B)
- 1 Paar Stricknadeln NS 6 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- je 1 Rundstricknadeln NS 8 /40 cm
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

### Maschenprobe

- 15 M und 22 R glatt re in der kleineren NS = 10 x 10 cm
- 16 M und 28 R im Hebemaschenmuster in der kleineren NS = 10 x 10 cm

(Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Hebemaschenmuster

(M-Zahl teilbar durch 6 + 5)

1. R (Hintr): Mit Fb A, 2 M re, \* 1 M abh, 5 M re; ab \* bis 3 M vor Ende wdh, 1 M abh, 2 M re.
2. R (Rückr): Mit Fb A, 2 M li, \* 1 M abh, 5 M li; ab \* bis 3 M vor Ende wdh, 1 M abh, 2 M li.
3. R: Mit Fb B, \* 5 M re, 1 M abh; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 5 M re.
4. R: Mit Fb B, \* 5 M re, 1 M abh mit dem

Arbeitsfaden vor der N; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 5 M re.

Die 1. - 4. Reihe stets wdh.

### Rückenteil

Mit der kleineren NS in Fb A 71 (83/95/107) M anssl. Für die Blende 8 Reihen kraus re str.

Weiter im Hebemaschenmuster arb, gleichzeitig beids alle 12,5 (10/10/10) cm 3 (4/4/4) x 1 M abn. (= 65 (75/87/99) M). Weiter gerade hoch str bis 48 (47/47/47) cm ab Anschlagkante erreicht sind. Mit einer Rückr enden.

Für die Raglan - Armausschnitte weiter mustergem str und zu Beg der nächsten 2 Reihen je 4 M abk. In der nächsten Reihe beids 1 x 1 M abn. Nun in jeder 3. Reihe beids 18 (14/9/0) x 1 M, in jeder 2. Reihe beids 0 (8/18/33) x 1 M abn. 1 (1/0/1) Reihe mustergem str und alle verbliebenen 19 (21/23/23) M stilllegen.

### Vorderteil

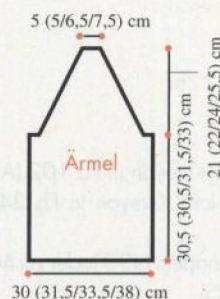
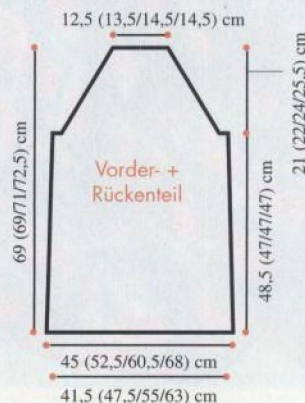
Wie das Rückenteil arb.

### Ärmel

Mit der kleineren NS in Fb B 38 (40/46/50) M anssl. Für die Blende 8 Reihen kraus re str.

Nächste Reihe (Hintr): Alle M re str, dabei gleichm verteilt 6 M zun (= 44 (46/52/56) M)

Weiter glatt re arb bis 30,5 (30,5/31,5/33) cm ab Anfang erreicht sind. Mit einer Rückr enden.



Für die **Raglan-Armkugeln** je 4 M am Beg der nächsten 2 Reihen abk. In der nächsten Reihe beids 1 x 1 M abn. Nun in jeder 3. Reihe beids 13 (14/16/17) x 1 M abk. 2 (3/1/0) Reihe mustergerm str und alle verbliebenen 8 (8/10/12) M stilllegen.

Den zweiten Ärmel ebenso arb.

## Fertigstellung

Die Raglan-Ärmel an Vorder- und Rückenteil in die Armausschnitte nähen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Für den **Halsausschnitt** mit der Rundstricknadel in Fb B die stillgelegten 19 (21/23/23) M des Vorderteils aufnehmen, aus der rechten Halsausschnittsseite 8 (8/10/12) M aufn und re str, die 19 (21/23/23) stillgelegten M des Rückenteils aufnehmen, aus der linken Halsausschnittsseite 8 (8/10/12) M aufn und re str. (= 54 (58/66/70) M) Zur Runde schließen und Rundenanfang markieren. 12, 5 cm in Glatt re str. Nun 1 Runde li M, 1 Runde re M str. Die beiden Runden noch 2 x wd. Alle M li abketten. ■

## 9 Herzdecke

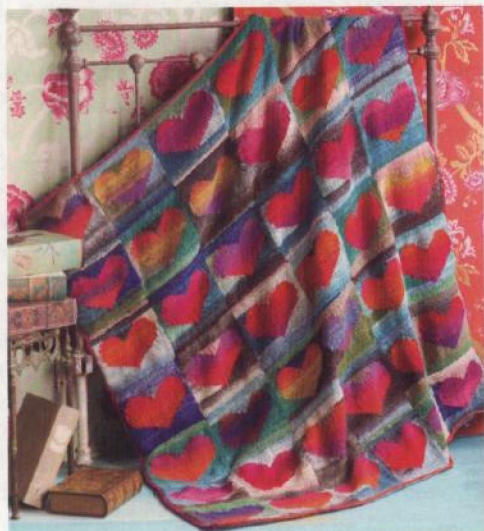


Abbildung auf Seite 23

● ● ○ ○ EINFACH

### Maße

• 129,5 x 142 cm

### Material

- 350 g Noro Kureyon in Fb 102 (A)
- je 300 g Noro Kureyon in Fb 344 (B) und Fb 343 (C)
- 1 Paar Stricknadeln NS 5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- je 1 Rundstricknadeln NS 5/80 cm

## Maschenprobe

- 15 M und 22 R = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Quadrate

(insgesamt 21 Stück mit B als Hintergrundfarbe und 21 mit C als Hintergrundfarbe)

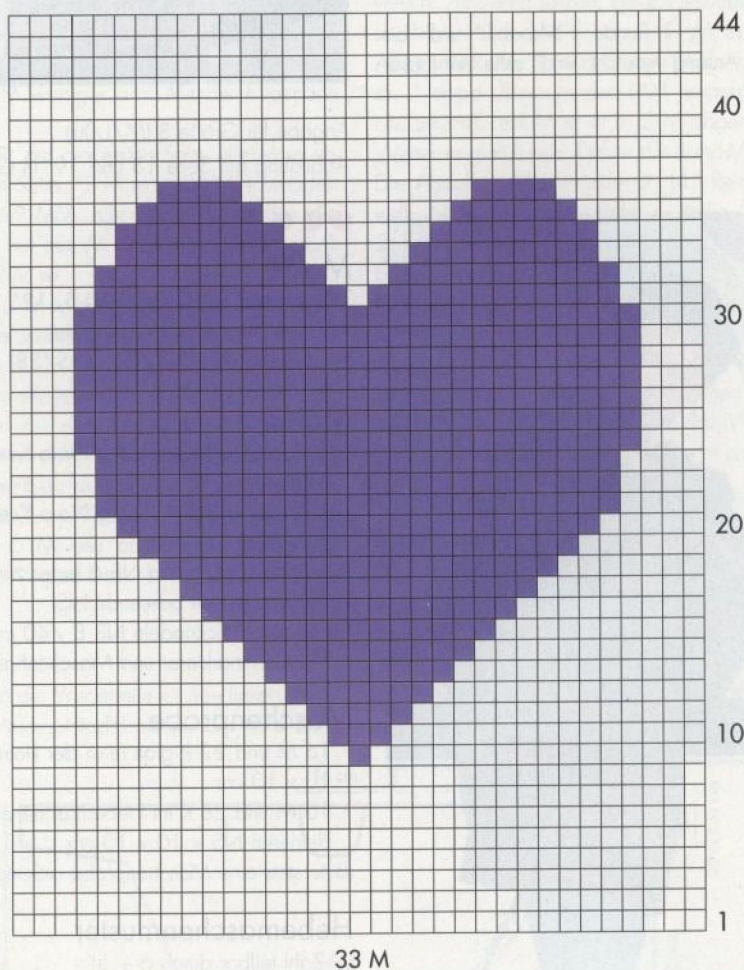
Mit Fb B oder C 33 M anschl, glatt re laut Farbschema 44 Reihen arb (1 Kästchen = 1 M). Alle M abk.

## Fertigstellung

Die Quadrate anfeuchten, leicht spannen und trocknen lassen. Die Quadrate wie gewünscht oder laut Bild aneinanderlegen. Je 6 Quadrate zusammennähen (= 1 Reihe). Insgesamt 7 Reihen aneinandernähen.

Mit der rechten Seite zu Ihnen mit der Rundstricknadel in Fb A 234 M an der Längskante aufnehmen und re str. Eine Reihe alle M re str: Alle Maschen abketten. Für die gegenüberliegende Kante wd.

An der oberen Kante in Fb A mit der Rundstricknadel 192 M aufnehmen und re str. 1 Reihe alle M re str. Alle M abketten. Für die untere Kante wd. ■



### Farbschema

- A
- B oder C

## 10 Wende - Cowl



Abbildung auf Seite 24

●●○○ EINFACH

### Maße

- Umfang 101,5 cm
- Breite 31,5 cm

### Material

- 150 g Noro Silk Garden lite in Fb 2089 Türkis/Grün/Braun (A)
- 150 g Noro Silk Garden Solo in Fb 9 Grau (B)
- 1 Häkelnadel NS 3,75 (oder zur Maschenprobe passende NS)

### Maschenprobe

- 18 M und 13 R im Wellenmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Hinweis

Beim Farbwechsel die letzten zwei Schlaufen der Reihe bereits in der neuen Farbe häkeln. Den Faden nicht abschneiden sondern die gerade nicht verwendete Farbe am Rand mitführen.

### Cowl

Mit Fb B 56 Lfm anschl.

1. R: je 1 Km in die 2 Lfm von der Nadel aus und in die nächsten 4 Lfm arb, 5 x [je 1 hStb in die nächsten 5 Lfm, je 1 Km in die nächsten 5 Lfm], 1 Wende-Lfm.

### Hinweis

Nun weiter nur in das hintere Maschenglied arbeiten.

2. R: Mit Fb B je eine Km in die nächsten 5 M arb, 5 x [je 1 hStb in die nächsten 5 M, je 1 Km in die nächsten 5 M arb], für die letzte M zu Fb A wechseln, 2 Wende-Lfm.

3. R: Mit Fb A, 1 M überspringen, je 1 hStb in die nächsten 4 Km aus der Vorreihe, 5 x [je 1 Km in die nächsten 5 hStb, je ein hStb in die nächsten 5 Km], 2 Wende-Lfm.

4. R: Mit Fb A, 1 M überspringen, je 1 hStb in die nächsten 4 hStb, 5 x [je 1 Km in die nächsten 5 Km, je ein hStb in die nächsten 5 hStb], das letzte hStb dabei in die 1. Wende-Lfm der Vorreihe arb und hierbei bereits zu Fb B wechseln, 1 Wende-Lfm.

5. R: Mit Fb B, je 1 Km in die nächsten 5 hStb, 5 x [je 1 hStb in die nächsten 5 Km, je 1 Km in die nächsten 5 hStb], die letzte Km dabei in die Wende-Lfm der Vorreihe arb, 1 Wende-Lfm.

Die 2. - 5. Reihe 31 x wdh, dann die 2. - 4. Reihe noch 1x wdh.

Beide Schalenden aneinander nähen. ■

## 11 Wickelschal



Abbildung auf Seite 25

●●○○ EINFACH

### Maße

- Länge 152,5 cm
- Breite 25,5 cm

### Material

- 300 g Noro Silk Garden Sock in Fb 211
- 1 Häkelnadel NS 3,25 (oder zur Maschenprobe passende NS)

### Maschenprobe

- 18 M und 14 R im Reliefmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken Fußschlinge mit halben Stäbchen (hStb mit Fußschlinge)

Mit dieser Technik wird ohne vorherige Lfm-Kette gehäkelt.

3 Lfm anschl, 1 U, in die 3. Lfm von der Nadel aus einstechen und Faden holen (= 3 Schlingen auf der N), Faden holen und durch die erste Schlinge ziehen (= weiterhin 3 Schlingen auf der N), erneut den Faden holen und durch alle Schlingen ziehen (= 1. hStb mit Fußschlinge)

\* 1 U, N unter den 2 Schlingen des vorherigen hStb einstechen, Faden durchholen, 1 U und Faden durch die erste Schlinge ziehen, 1 U und den Faden durch alle Schlingen ziehen; ab \* wdh bis gewünschte/angegebene Länge des Häkelstückes erreicht ist

## Halbe Reliefstäbchen (Relief-hStb)

Faden um die N legen und nicht oben bei der M einstechen, sondern von vorne nach hinten um den Steg des hStb der Vorreihe einstechen, Faden holen, 1 U und Faden durch alle 3 Schlingen ziehen.

## Schal

1. R: 260 hStb mit Fußschlinge arb, 2 Lfm, wenden

2. R: je 1 ReliefhStb in die nächste 259 hStb arb, 2 Lfm, wenden.

3. R: je 1 ReliefhStb in die nächsten 40 M arb, 30 Lfm anschl und dabei 30 M überspringen, je 1 ReliefhStb bis zum Ende arb, 2 Lfm, wenden.

4. R: je 1 ReliefhStb in die nächsten 190 M arb, je ein Stb in die nächsten 30 M, je 1 ReliefhStb bis zum Ende arb, 2 Lfm, wenden.

5. - 33. R: Wie 2. Reihe arb.

34. R: je 1 ReliefhStb in die nächsten 190 M arb, 30 Lfm anschl und dabei 30 M überspringen, je 1 ReliefhStb bis zum Ende arb, 2 Lfm, wenden.

35. R: je 1 ReliefhStb in die nächsten 40 M arb, je ein Stb in die nächsten 30 M, je 1 ReliefhStb bis zum Ende arb, 2 Lfm, wenden.

36. R: Wie 2. Reihe arb.

Alle Fäden vernähen. ■

## 12 Cowl aus Stäbchen



Abbildung auf Seite 25

● ● ○ ○ EINFACH

### Maße

- Umfang 63,5 cm
- Breite 22 cm

### Material

- 100 g Noro Silk Garden Sock in Fb 399
- 1 Häkelnadel NS 3,75 (oder zur Maschenprobe passende NS)

### Maschenprobe

- 18 M und 10 R im Stäbchenmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### Fußschlinge mit Stäbchen (Stb mit Fußschlinge)

Mit dieser Technik wird ohne vorherige Lfm-Kette gehäkelt.

3 Lfm anschl, 1 U, in die 3. Lfm von der Nadel aus einstechen und Faden holen (= 3 Schlingen auf der N), Faden holen und durch die erste Schlinge ziehen (= weiterhin 3 Schlingen auf der N), erneut den Faden holen und durch 2 Schlingen ziehen, erneut Faden holen und durch die verbliebenen 2 Schlingen ziehen (= 1. Stb mit Fußschlinge)

\* 1 U, N unter den 2 Schlingen des vorherigen hStb einstechen, Faden durchholen, Faden holen und durch die erste Schlinge ziehen, Faden holen und durch 2 Schlingen ziehen, Faden erneut holen und durch die verbliebenen 2 Schlingen ziehen; ab \* wdh bis gewünschte/angegebene Länge des Häkelstückes erreicht ist

#### Reliefstäbchen von vorne (vorderes Relief-Stb)

Faden um die N legen und nicht oben bei der M einstechen, sondern von hinten nach vorne um das Stb der Vorreihe einstechen, Faden holen und durch 2 Schlingen auf der N ziehen, Faden um die N legen und durch alle Schlingen ziehen.

#### Reliefstäbchen von hinten (hinteres Relief-Stb)

Faden um die N legen und nicht oben bei der M einstechen, sondern von vorne nach hinten um das Stb der Vorreihe einstechen, Faden holen und durch 2 Schlingen auf der N ziehen, Faden um die N legen und durch alle Schlingen ziehen.

### Stäbchenmuster

1. Rd: 3 Lfm (gelten hier und für den Rest der Arbeit als 1 Stb), \* 1 hinteres Relief-Stb, 1 Stb, ab \* wdh bis zur letzte M, 1 hinteres Relief-Stb, mit einer Km in die obere der 3 Anfangs-Lfm Runde schließen, wenden.
  2. Rd: 3 Lfm, \* 1 vorderes Relief-Stb, 1 Stb, ab \* wdh bis zur letzte M, 1 vorderes Relief-Stb, mit einer Km in die obere der 3 Anfangs-Lfm Runde schließen, wenden.
  3. Rd: Wie Runde 1 häkeln.
  4. Rd: 3 Lfm, \* 1 Stb, 1 vorderes Relief-Stb; ab \* wdh bis zur letzte M, 1 Stb, mit einer Km in die obere der 3 Anfangs-Lfm Runde schließen, wenden.
  5. Rd: 3 Lfm, \* 1 Stb, 1 hinteres Relief-Stb; ab \* wdh bis zur letzte M, 1 Stb, mit einer Km in die obere der 3 Anfangs-Lfm Runde schließen, wenden.
  6. Rd: Wie Runde 4 häkeln.
- Die 1.-6. Runde stets wdh.



### Hinweis

Die Arbeit wird in Runden gearbeitet. Nach jeder Runde wird die Arbeit gewendet und in die andere Richtung gehäkelt.

### Cowl

112 Stb mit Fußschlinge arb und mit einer Km zur Runde schließen. Jede Runde mit 3 Lfm beginnen und mit 1 Km enden.

Mustergem arbeiten, bis das Stück 22 cm ab Anfang misst. Mit Runde 3 oder Runde 6 enden.

Alle Fäden vernähen. ■

## 13 Cape im Webmuster



Abbildung auf Seite 28

●●○○ EINFACH

### Maße

- Umfang der unteren Kante 124,5 cm
- Länge 28 cm

### Material

- 200 g Noro Hanabatake in Fb 7
- je 1 Rundstricknadel NS 3,75 und 5 mit 80 cm Länge (oder zur Maschenprobe passende NS)

### Maschenprobe

- 18 M und 28 R glatt re in der kleineren NS = 10 x 10 cm
- 18 M und 34 R im Webmuster in der kleineren NS = 10 x 10 cm

(Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Webmuster

(über eine ungerade M-Zahl)

- 1. R (Hintr):** 1 M re, \* 1 M abh mit dem Faden vor der N, 1 M re; ab \* wdh.
- 2. und 4. R:** Alle M li.
- 3. R:** 2 M re, \* 1 M abh mit dem Faden vor der N, 1 M re; ab \* bis zur letzte M wdh, 1 M re.

1. - 4. Reihe stets wdh.

### Bündchenmuster

(M-Zahl teilbar durch 6)

- 1. R (Hintr):** \* 3 M li, 1 M re, 1 M abh mit dem Faden vor der N, 1 M re; ab \* wdh.
  - 2. und 4. R:** \* 3 M li, 3 M re, ab \* wdh
  - 3. R:** \* 3 M li, 1 M abh mit dem Faden vor der N, 1 M re, 1 M abh mit dem Faden vor der N; ab \* wdh.
1. - 4. Reihe stets wdh.

## Cape

Mit der größeren NS 221 M anschl, 1 Reihe re M, 1 Reihe li M.

Im Webmuster weiter str, bis das Teil 20,5 cm ab Anschlagkante misst. Mit einer Rückr enden. In dieser Rückr 1 M zun (=222).

Im Bündchenmuster weiter str bis 28 cm ab Anschlagkante erreicht sind. Alle M abk.

Das Teil leicht anfeuchten und Spannen. Die Rückennaht schließen. ■

## 14 Gedrehte Beanie



Angabe für Damen-Größe S (M/L)

Abbildung auf Seite 29 in Größe S

●●●○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Bündchenumfang 45,5 (51) cm
- Länge 20,5 cm

### Material

- 50 g Noro Hanabatake in Fb 3
- 1 Rundstricknadel NS 6/40 cm (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Nadelspiel NS 6
- Maschenmarkierer

### Maschenprobe

- 18 M und 25 Runden im Strukturmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Strukturmuster

(M-Zahl teilbar durch 4 + 2)

- 1. Rd:** \* In die 2. M auf der linken N 1 re verschr M arb (dabei die vorherige M und die gestrickte nicht von der N gleiten lassen), die 1. M auf der li N abh, 1 M li str (2. M auf der li N), 1 M re, die abgeh M über die beiden M auf der re N ziehen (3 M verkreuzt), 1 M li; ab \* bis zu den letzten 2 M wdh, in

die 2. M auf der linken N 1 re verschr M arb (dabei die vorherige M und die gestrickte nicht von der N gleiten lassen), 1 M abh, 1 M li (2. M auf der li N), MM entfernen, 1 M der nächsten Runde re str, abgeh M über die M auf der re N ziehen, letzte M wieder zurück auf die li N nehmen, MM setzen.

**2. Rd:** 1 M abh, \* 1 M li, 1 M re; ab \* wdh bis zur letzte M, 1 M li

**3. Rd:** 1 M re, 1 M li, \* 3 M verkreuzen (siehe 1. Runde), 1 M li; ab \* wdh.

**4. Rd:** \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh

1. bis 4. Runde stets wdh.

### Beanie

74 (82) M anschl, zur Runde schließen und Rundenanfang markieren.

1. Runde: \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh.

1. Runde noch weitere 9 x wdh.

**Nächste Rd:** 2 x (aus 1 M zwei herausstr), 8 (9) x (1 M re, 1 M li), 2 x (aus 1 M zwei herausstr), 9 (10) x (1 M re, 1 M li), \* 2 x (aus 1 M zwei herausstr), 8 (9) x (1 M re, 1 M li; ab \* noch 1 x wdh. (= 82 (90) M) Nun im Strukturmuster weiterarb. Dazu die 1. - 4. Runde des Musters insgesamt 8 x wdh.

Für die obere Abnahme wie folgt arb:

(Hinweis: Sollten die M nicht mehr auf die Rundstricknadel passen, wechseln Sie zum Nadelspiel)

**1. Rd:** \* in die 2. M auf der linken N 1 re verschr M arb, die 1. M auf der li N abh, 1 M li, 1 M re, 1 Überzug, 1 M li, 1 M abh, 1 M li, 1 M re, 1 Überzug, 1 M li; ab \* bis zu den letzten beiden M wdh, in die 2. M auf der linken N 1 re verschr M arb, die 1. M auf der li N abh, 1 M li, MM entfernen, 1 M der nächsten Runde re str, 1 Überzug, letzte M wieder zurück auf die li N nehmen, MM setzen. (= 72 (79) M)

**2. Rd:** 1 M abh, \* 1 M li, 1 M re, 2 M li, 1 M re 1 M li, 1 M re; ab \* bis zur letzten M wdh, 1 M li.

**3. Rd:** 1 M re, 1 M li, \* in die 2. M auf der linken N 1 re verschr M arb, die 1. M auf der li N abh, 2 M li, 1 Überzug, in die 2. M auf der linken N 1 re verschr M arb, die 1. M auf der li N abh, 1 M li, 1 M re, 1 Überzug, 1 M li; ab \* wdh.

**4. Rd:** \* 1 M re, 1 M li, 1 M re, 1 M li, 2 M re, 1 M li; ab \* bis zu den letzten 2 M wdh, 1 M re, 1 M li.

**5. Rd:** \* in die 2. M auf der linken N 1 re verschr M arb, die 1. M auf der li N abh, 2 M re zusstr, 1 Überzug, 1 M li, 2 einzeln abgeh M re zusstr, 1 M li; ab \* bis zu den letzten 2 M wdh, 2 einzeln abgeh M re zusstr. (= 51 (56) M)

**6. Rd:** 1 M re, \* 1 M re, 1 M li, 1 M re, 2 M li zusstr; ab \* bis wdh. (= 41 (45) M)

**7. Rd:** 1 M re, \* 1 M abh, 1 M li, 1 Überzug; ab \* wdh. (= 21 (23) M)

**8. Rd:** \* 1 dopp Abn; ab \* wdh bis zu den letzten 0 (2) M (= 7 (9) M)

Faden abschneiden, durch die verbliebenen M ziehen, festziehen und vernähen. ■

## 15 Gestreifter Cowl

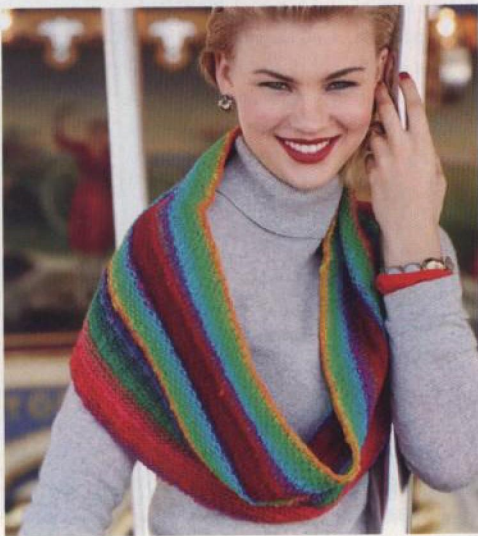


Abbildung auf Seite 30

●●○○ EINFACH

### Maße

- Umfang 111,5 cm
- Länge 21,5 cm

### Material

- je 200 g Noro Kureopatora in Fb 1021 (A) und Fb 1019 (B)
- 1 Rundstricknadel NS 4/80 cm (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Maschenmarkierer

### Maschenprobe

- 18 M und 28 Runden im Strukturmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Cowl

Mit Fb A 200 M anschl. Zur Runde schließen und Rundenbeginn markieren. 15 Runden kraus re arb. Zur Fb B wechseln. 1 Runde alle M re str. Nun mit dem **durchbrochenen Rippenmuster** wie folgt beg.

- 1. Rd:** \* 3 M re, 1 M li; ab \* wdh
- 2. Rd:** 1 M li, \* 1 M re, 3 M li; ab \* bis zu den 3 letzte M wdh, 1 M re, 2 M li.

Die 1. und 2. Runde noch 5 x wdh.

Zu Fb A wechseln. 1 Runde alle M re str.

Mit dem **Perlmuster** wie folgt beg:

- 1. Rd:** \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh
- 2. Rd:** \* 1 M li, 1 M re; ab \* wdh.

Die 1. und 2. Runde weitere 5 x wdh.

Zu Fb B wechseln und glatt re 13 Runden arb.

Zu Fb A wechseln. 1 Runde alle M re arb.

Mit dem **doppelten Perlmuster** wie folgt beg:

- 1. + 2. Rd:** \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh.

**3. + 4. Rd:** \* 1 M li, 1 M re; ab \* wdh.

Die 1. - 4. Runde 2 x wdh, dann 1. Runde noch 1 x wdh.

Alle M mustergem abk. ■

## 16 Wende-Cowl mit Knopf



Abbildung auf Seite 31

●●○○ EINFACH

### Maße

- 26,5 x 91,5 cm

### Material

- 300 g Noro Kureopatora in Fb 1024
- 1 Paar Stricknadeln NS 5,5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Knopf Ø 29 mm

### Maschenprobe

- 21 M und 28 Reihen im Gittermuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### 2 M li verkreuzen

1 M überspringen und die 2. M re verschr str. Nun beide M [1. und 2. M] re verschr zus abstr.

### Gittermuster

(M-Zahl teilbar durch 4)

**1. R (Hintr):** 1 U, \* 2 einzeln abgeh M re zusstr, 2 M re zusstr, dopp U; ab \* bis 4 M vor Ende wdh, 2 einzeln abgeh M re zusstr, 2 M re zusstr, 1 U.

**2. R:** 1 M re, \* 2 M li, (1 M re, 1 M li) in den dopp U arb; ab \* bis 3 M vor Ende wdh, 2 M li, 1 M re.

**3. R:** \* 1 M li, 2 M li verkreuzen, 1 M li; ab \* wdh.

**4. R:** \* 1 M re, 2 M li, 1 M re; ab \* wdh.

**5. R:** \* 2 M re zusstr, 1 dopp U, 2 einzeln abgeh M re zusstr; ab \* wdh.

**6. R:** \* 1 M li, (1 M re, 1 M li) in den dopp U arb, 1 M li; ab \* wdh.

**7. R:** 1 M re, \* 2 M li, 2 M li verkreuzen; ab \* bis 3 M vor Ende wdh, 2 M li, 1 M re.

**8. R:** \* 1 M li, 2 M re, 1 M li; ab \* wdh.

1.-8. Reihe stets wdh.

### Cowl

56 M anschl.

**1. R (Hintr):** 1 M li abh mit dem Faden vor der N, \* 2 M re, 2 M li; ab \* bis 3 M vor Ende wdh. 3 M re.

**2. R:** 1 M re abh mit dem Faden hinter der N, \* 2 M li, 2 M re; ab \* bis 3 M vor Ende wdh, 2 M li, 1 M re.

Die 1. und 2. R noch 2 x wdh.

**Nächste R (Hintr):** 1 M abh, 1 M re, 1. Reihe des Gittermusters bis 2 M vor Ende arb, 2 M re.

**Nächste R:** 1 M abh, 1 M li, 2. Reihe des Gittermusters bis 2 M vor Ende arb, 1 M li, 1 M re. Mustergem weiterstr bis 90 cm ab Anschlagskante erreicht sind. Mit einer Rückr enden. 1. + 2. Reihe des Cowls wdh. Mustergem alle M abk.

Teil leicht anfeuchten, spannen und trocknen lassen. Den Knopf 6,5 cm von der Seitenkante und 9 cm von der Anschlagskante aus festnähen. Als Knopfloch ein beliebiges Loch im Gittermuster verwenden. ■



## 17 Tasche



Abbildung auf Seite 31

●●●○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Breite 30,5 cm
- Länge 31,5 cm
- Tiefe 14 cm

### Material

- je 200 g Noro Shiraito in Fb 37 (A) und Fb 42 (B)
- 1 Paar Stricknadeln NS 5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 41 m Lederband für die Griffe (Breite 2mm)
- 1 m Stoff für das Innenfutter (nach Belieben)
- Maschenhalter

### Maschenprobe

- 18 M und 27 Reihen glatt re zweifd = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### Abketten in der 3-Nadel-Technik

siehe Seite 69

### Hinweise

Die Farbblöcke entstehen durch kleine Mengen zweifädig aufgewickelter Garn, die abwechselnd verstrickt werden. Die Farben können beliebig kombiniert werden. Wählen Sie ähnliche Farben aus Fb A und B und wickeln Sie sie zweifd (von jedem Garn 1 Farbe) in kleine, etwa golfballgroße Knäuel. Die Vorder- und Rückseite, sowie die Seitenteile bestehen aus je 9 Farbblöcken. Sie können größere Mengen Garn wickeln und für die Blöcke verwenden oder Sie erstellen im Vorfeld mehrere kleine Knäuel. Beim Farbwechsel das Garn auf der Rückseite verkreuzen, um Löcher zu vermeiden.

### Rückseite

Mit dem 1. zweifd Knäuel 56 M anschl. Mit einer Hinr beg und 16 R glatt re arb. Zum 2. zweifd Knäuel wechseln und 8 R glatt re arb.

**Nächste R (Hintr):** Mit dem 3. zweifd Knäuel 34 M re arb, mit dem 4. zweifd Knäuel 22 M re arb.

Weiter 13 R gerade hoch str. Dabei die Farbverteilung beibehalten.

Zum 5. zweifd Knäuel wechseln und 14 R arb, zum 6. zweifd Knäuel wechseln und 8 R str.

**Nächste R:** Mit dem 7. zweifd Knäuel 20 M re, mit dem 8. zweifd Knäuel 36 M re str.

Weiter 13 R gerade hoch str. Dabei die Farbverteilung beibehalten.

Zum 9. zweifd Knäuel wechseln und 6 R arb.

**Nächste R:** \* 2 M re, 2 M li; ab \* wdh.

Weiter im 2 M re, 2 M li-Rippenmuster 3 R str.

**Nächste R:** 11 M abk, 7 M im Rippenmuster arb und stilllegen, 20 M abk, 7 M im Rippenmuster arb, 11 M abk.

### Vorderseite

Wie die Rückseite arb.

### Seitenteil (2x)

Mit dem 1. zweifd Knäuel 26 M anschl. Mit einer Hinr beg und 16 R glatt re arb.

**Nächste R (Hintr):** Mit dem 2. zweifd Knäuel 14 M re arb, mit dem 3. zweifd Knäuel 12 M re arb.

Weiter 7 R gerade hoch str. Dabei die Farbverteilung beibehalten.

Zum 4. zweifd Knäuel wechseln und 14 R arb

**Nächste R:** Mit dem 5. zweifd Knäuel 10 M re, mit dem 6. zweifd Knäuel 16 M re str.

Weiter 13 R gerade hoch str. Dabei die Farbverteilung beibehalten.

Mit dem 7. zweifd Knäuel 8 R, mit dem 8. zweifd Knäuel 14 R und mit dem 9. zweifd Knäuel 6 R arb.

**Nächste R:** 2 M re, \* 2 M li, 2 M re; ab \* wdh.

Weiter im 2 M re, 2 M li-Rippenmuster 3 R str.

Mustergem abk.

### Boden

Mit einem der zweifd Knäule 26 M anschl und 31,5 cm glatt re str. Alle M abk.

### Fertigstellung

Nach Belieben aus dem Stoff Teile für das Innenfutter ausschneiden. Benutzen Sie als Vorlage die fertigen Strickteile. Nähen Sie die Stoffteile mit 1,5 cm Nahtzugabe aneinander.

Nähen Sie die Strickteile aneinander. Dazu die Seitenteile an die Rück- und Vorderseite nähen. Den Boden an alle Teile nähen.

Legen Sie das Innenfutter in die Tasche und falten Sie die obere Kante des Innenfutters 1,5 cm ein. Die eingefaltete Seite des Innenfutters entlang der Rippenkante der Tasche festnähen.

Für die Griffe der Tasche mit einem beliebigen zweifd Knäuel 7 M vom linken oberen Rand des Vorderteils aufn und wie folgt str: 2 M re zusstr, 1 M li, 1 M re 1 M li, 2 M re zusstr (=5 M).

Zum Lederband wechseln und im Perluster (re M li abstr und li M re abstr) str bis der Griff 38 cm misst. Mit einem beliebigen zweifd Knäuel aus dem rechten oberen Rand des Vorderteils 7 M aufn und den Griff mit der 3-Nadel-Technik am Rand befestigen. Dabei 2 M abn indem die ersten und letzten beiden M zus abgestr werden. Mit einem Garnrest den Übergang von Griff und Tasche sichern. Den zweiten Griff ebenso arbeiten. ■

## 18 Beanie mit Ohrklappen



Angabe für Damen-Größe

Abbildung auf Seite 33

●●●○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Bündchenumfang (ungedehnt) 47 cm
- Länge bis Bündchen 21,5 cm

### Material

- 100g Noro Silk Garden Sock in Fb 373
- 1 Rundstricknadel NS 3,25/40 cm (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Nadelspiel NS 3,25
- Maschenmarkierer und Maschenhalter

### Maschenprobe

- 26 M und 30 Runden glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### 3 M aus einer M re herausstr

#### (M re verdreifachen)

Die nächste M (1 M re, 1 M re verschr, 1 M re) str

### 3 M aus einer M li herausstr

#### (M li verdreifachen)

Die nächste M (1 M li, 1 M li verschr, 1 M li) str

### 4 M zus abn

3 M re abh, 2 M re zusstr, die abgeh M über die zugestr M ziehen (= 4 M abgen)

## Verschränktes Rippenmuster

(M-Zahl teilbar durch 3)

1. R (Hintr): 1 M re verschr str, 2 M li

2. R: 2 M re, 1 M li verschr str.

1. + 2. R stets wdh.

## Ohrklappen (2x)

Mit dem Nadelspiel 3 M anschl.

1. R (Rückr): 1 M re, 1 M li verdreifachen, 1 M re (= 5 M).

2. R (Hintr): 1 M re, 1 M re verschr, 1 M re verdreifachen, 1 M re verschr, 1 M re (= 7 M).

3. R: 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re, 1 M li verdreifachen, 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re (= 9 M).

4. R: 1 M re, 1 M re verschr, 2 M li, 1 M re verschr zun, MM setzen, 1 M re verschr, MM setzen, 1 M re verschr zun, 2 M li, 1 M re verschr, 1 M re (= 11 M).

5. R: 1 M re, 1 M li verschr, 2 M re 3x [1 M li verschr], 1 M re, 1 M li verschr, 1 M re.

6. R (Zunahme-R): 1 M re, im verschränkten

Rippenmuster bis zum MM arb, 1 M re verschr zun, MM versetzen, 1 M re verschr, MM versetzen, 1 M re verschr zun, im verschränkten Rippenmuster bis zur letzten M arb, 1 M re (= 2 M zugen).

7. R: 1 M re, mustergem bis zur letzten M str, 1 M re.

Die 6. + 7. Reihe 7x wdh (= 27 M). Weiter gerade hoch str bis die Ohrklappe 6,5 cm misst. Mit einer Rückr enden. M der ersten Ohrklappe stilllegen. Die M der zweiten Ohrklappe auf der Nadel belassen.

## Mütze

Über 26 M der zweiten Ohrklappe mustergem arb, 1 M li, 27 M neu anschl für die Rückseite der Mütze, die 27 M der ersten Ohrklappe wie folgt arb: 1 M li, 26 M mustergem str (= 81 M).

Die Arbeit wenden und zunächst in R im verschränkten Rippenmuster 5 Reihen arb. Mit einer Rückr enden.

Nächste R (Hintr): 1 M li, mustergem bis zur letzten M str, 1 M li, 39 M für die Vorderseite der Mütze anschl. (= 120 M). Zur Runde schließen und Rundenanfang markieren.

Weiter für 2,5 cm im verschränkten Rippenmuster str.

Weiter nach der Strickschrift arb.

1. Rd: Den 12-M-Rapport 10 x wdh.

12 Rd nach der Strickschrift arb, dann Rd 1 - 12 wdh bis die Mütze 21,5 cm von der hinteren Unterkante misst. Mit der Rd 10 der Strickschrift enden.

Für die Abnahmen am Kopf wie folgt arb:

1. Rd (Abnahme-R): \* 2x [1 M re verschr, 1 M li], 5 M re, 3 M li zusstr,; ab \* wdh (= 100 M).

2. + 3. Rd: Mustergem str.

4. Rd (Abnahme-R): \* 2x [1 M re verschr, 1 M li],

4 M zus abn, 1 M li; ab \* wdh (= 60 M).

5. Rd: Mustergem str

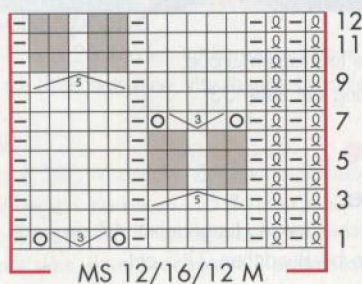
6. Rd (Abnahme-R): \* 1 M re verschr, 1 M li, 1 M re verschr, 3 M li zusstr; ab \* wdh (= 40 M)

7. Rd: Mustergem str

Faden lang abschneiden und durch die verbliebene M ziehen. Festziehen und vernähen.

## Quasten (2x)

Ein Stück Pappe mit den Maßen 9 x 12,5 cm ausschneiden. Garn ca. 40 x um die kürzere Seite wickeln. Zwei Fäden (22,5 cm) abschneiden. Das gewickelte Garn vorsichtig von der Pappe abnehmen und mit dem einen Faden in der Mitte zusammenbinden. Nun das gewickelte Garn zusammenlegen und mit dem zweiten Faden erneut etwa 1,5 cm oberhalb des ersten Fadens zusammenbinden. Die Enden der Quaste auf eine einheitliche Länge schneiden. Die Quaste an der Mütze befestigen und die zweite Quaste ebenso arbeiten. ■



MS 12/16/12 M

### Zeichenerklärung

□ re M in der Hinr, li M in der Rückr

□ li M in der Hinr, re M in der Rückr

■ keine Strickbedeutung

○ 1 U

□ 1 M re verschr str

□ 1 M re verdreifachen

□ 1 M li verdreifachen  
4 M zus abn



## 19 Wellen-Schal

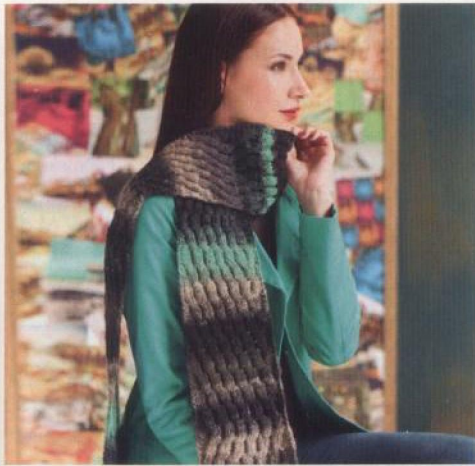


Abbildung auf Seite 34

●●○○ EINFACH

### Maße

- 18 x 198 cm

### Material

- 200 g Noro Shiro in Fb 1
- 1 Paar Stricknadeln NS 5,5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Zopfnadel

### Maschenprobe

- 24 M und 26 Reihen im Wellenmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### 6 M re verkreuzen

3 M auf die Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re, 3 M von der Zopfnadel re abstr

#### 6 M li verkreuzen

3 M auf die Zopfnadel vor die Arbeit legen, 3 M re, 3 M von der Zopfnadel re abstr.

### Schal

43 M anschl

**Anfangs-R (Hinr):** 1 M re abh, 1 M li, re M bis zu den letzten 2 M, 1 M li, 1 M re abh.

Für die rechts-geneigten Wellen

**\*\* Reihe 1, 3, 5 (Rückr):** 2 M li, 3 M re, \* 3 M li, 3 M re; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 2 M li.

**Reihe 2 und 4:** 1 M abh, 3 M li, \* 3 M re, 3 M li; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 1 M li, 1 M abh.

**6. Reihe:** 1 M abh, 1 M re, \* 6 M re verkreuzen; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M re, 1 M li, 1 M abh.

**Reihe 7, 9, 11:** 2 M li, 3 M li, \* 3 M re, 3 M li; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 2 M li.

**Reihe 8 und 10:** 1 M abh, 1 M li, 3 M re, \* 3 M

li, 3 M re; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 1 M li, 1 M abh.

**12. Reihe:** 1 M abh, 1 M li, 3 M li, \* 6 M re verkreuzen; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 1 M li, 1 M abh.

**Reihe 1 - 12** 4 x wdh, danach Reihe 1 - 11 noch 1 x wdh.

**Übergangs-R:** 1 M abh, 1 M li, \* 6 M li verkreuzen; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M li, 1 M li, 1 M abh.

Für die links-geneigten Wellen:

**Reihe 1, 3, 5 (Rückr):** 2 M li, \* 3 M re, 3 M li; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M re, 2 M li.

**Reihe 2 und 4:** 1 M abh, 1 M li, \* 3 M li, 3 M re; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M li, 1 M li, 1 M abh.

**6. Reihe:** 1 M abh, 1 M li, 3 M re, \* 6 M li verkreuzen; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 1 M li, 1 M abh.

**Reihe 7, 9, 11:** 2 M li, \* 3 M li, 3 M re; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M li, 2 M li.

**Reihe 8 und 10:** 1 M abh, \* 3 M re, 3 M li; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M re, 1 M li, 1 M abh.

**12. Reihe:** 1 M abh, 1 M li, \* 6 M li verkreuzen; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M li, 1 M li, 1 M abh.

**Reihe 1 - 12** 4 x wdh, danach Reihe 1 - 11 noch 1 x wdh.

**Übergangs-R:** 1 M abh, 1 M li, \* 6 M li verkreuzen; ab \* bis 5 M vor Ende wdh, 3 M li, 1 M li, 1 M abh.

Ab \*\* 2 x wdh, dann Reihe 1 - 12 für die rechts-geneigten Wellen 5x wdh und Reihe 1 - 5 noch 1 x wdh.

Alle M mustergem abk. ■

## 20 Flechtmuster-Socken



Angabe für Damen-Größe

Abbildung auf Seite 35

●●○○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Fußumfang 20,5 cm
- Länge von Fußspitze bis Ferse 24 cm
- Länge von Ferse bis Bündchen 24 cm

### Material

- 200 g Noro Silk Garden Sock in Fb 1
- 1 Nadelspiel NS 2,75 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Zopfnadel
- Maschenmarkierer

### Maschenprobe

- 26 M und 38 Runden in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### 2 M re verkreuzen

1 M auf die Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnadel re abstr

#### 2 M li verkreuzen

1 M auf die Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnadel re abstr

#### 2 M re verkreuzen (Rückr)

1 M auf die Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnadel li abstr

#### 2 M li verkreuzen (Rückr)

1 M auf die Zopfnadel vor die Arbeit legen, 1 M li, 1 M von der Zopfnadel re abstr

### Hinweis

Für die Socken benötigen Sie 100 g Garn. 200 g Garn sind allerdings notwendig, wenn Sie einen identischen Farbverlauf für beide Socken stricken wollen. Für zusammenpassende Socken beginnen Sie für beide am gleichen Punkt im Farbverlauf.

### Socken

Mit zwei Nadeln 63 M anschl. Eine Nadel entfernen und die M gleichm auf 3 Nadeln verteilen. Zur Runde schließen und den Rundenbeginn markieren.

**1. Rd:** 8x [1 M re verschr, 1 M li], 10 M nach der 1. Rd der Strickschrift 1 arb, 12 M nach der 1. Rd der Strickschrift 2 arb, 10 M nach der 1. Rd der Strickschrift 1 arb, 1 M li, 7 x [1 M re verschr, 1 M li].

Die 1. Rd 15 x wdh, dann wie folgt arb:

**2. Rd:** 8x [1 M re verschr, 1 M li], 10 M nach der 2. Rd der Strickschrift 1 arb, 12 M nach der 2. Rd der Strickschrift 2 arb, 10 M nach der 2. Rd der Strickschrift 1 arb, 1 M li, 7 x [1 M re verschr, 1 M li].

Diese Rd wdh bis das Bündchen 13,5 cm misst oder die gewünschte Länge hat.

Für den Fersensteg wie folgt arb:

**Nächste Reihe:** 8 x [1 M re versch, 1 M li], wenden, 30 M li, 1 M zun, 1 M li (= 32 M für den Fersensteg), die restl 32 M für den Fußrücken stilllegen und in den nächsten R nur über die anderen 32 M arb:



●●○○ EINFACH

## Maße

- Bündchenumfang (ungedehnt) 43 cm
- Länge bis Bündchen 20,5 cm

## Material

- 100 g Noro Kureopatora in Fb 1001
- je 1 Rundnadel NS 4,5 und 5 mit 40 cm Länge (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Nadelspiel NS 5
- 1 Zopfnadel
- Maschenmarkierer

## Maschenprobe

- 18 M und 24 Runden in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### 6 M re verkreuzen

3 M auf die Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 3 M re, 3 M von der Zopfnadel re abstr

## Barett

Mit der kleineren NS 92 M anschl, zur Runde schließen und Rundenbeginn markieren.

1. Runde: \* 2 M re, 2 M li; ab \* wdh

Die 1. Runde wdh bis das Bündchen 2,5 cm misst. Nächste Rd: 1 M verdopp, 6 x [1 M re, 1 M verdopp], 13x [1 M re, 1 M verdopp, 2 M re, 1 M verdopp], 7 x [1 M re, 1 M verdopp] (= 132 M) Zur größeren NS wechseln.

Nun weiter im Zopfmuster wie folgt str:

1. Rd: \* 8 M li, 6 M re verkreuzen, 8 M li; ab \* wdh

2. - 6. Rd: \* 8 M li, 6 M re, 8 M li; ab \* wdh

Die 1. - 6. Rd. 1x wdh.

13. Rd: \* 8 M li, 6 M re verkreuzen, 16 M li, 6 M re, 8 M li; ab \* wdh

14. - 18. Rd: \* 8 M li, 6 M re, 8 M li; ab \* wdh

19. Rd: \* 8 M li, 6 M re, 16 M li, 6 M re verkreuzen

20. - 24. Rd: \* 8 M li, 6 M re, 8 M li; ab \* wdh

Die 13. - 24. Rd 1x wdh.

Für die Abnahmen wie folgt arb:

### Hinweis

Zum Nadelspiel wechseln, wenn die M sich nicht mehr mit der Rundstricknadel str lassen.

1. Abnahme-Rd: \* 2 M li zusstr, 6 M li, 6 M re verkreuzen, 6 M li, 2 M li zusstr; ab \* wdh (= 120 M)

2. Rd: \* 7 M li, 6 M re, 7 M li; ab \* wdh

3. Abnahme-Rd: \* 2 M li zusstr, 5 M li, 6 M re, 5 M li, 2 M li zusstr; ab \* wdh (= 108 M)

4. Rd: \* 6 M li, 6 M re, 6 M li; ab \* wdh

5. Abnahme-Rd: \* 2 M li zusstr, 4 M li, 2 einzeln abgeh M re zusstr (siehe Glossar), 2 M re, 2 M re zusstr, 4 M li, 2 M li zusstr; ab \* wdh (= 84 M)

6. Abnahme-Rd: \* 2 M li zusstr, 3 M li, 2 einzeln abgeh M re zusstr, 2 M re zusstr, 3 M li, 2 M li zusstr; ab \* wdh (= 60 M)

7. Abnahme-Rd: \* 2 M li zusstr 2 M li, 2 M re zusstr, 2 M li, 2 M li zusstr; ab \* wdh (= 42 M)

8. Abnahme-Rd: \* 2 M li zusstr, 1 M li, 2 M re zusstr, 2 M li zusstr; ab \* wdh (= 24 M)

9. Abnahme-Rd: \* 2 M li zusstr, 2 M re zusstr ab \* wdh (= 12 M)

10. Abnahme-Rd: \* 2 M re zusstr; ab \* wdh (= 6 M)

Den Faden abschneiden und durch die verbliebenen M ziehen, festziehen und vernähen. ■

## 22 Wellenschal aus linken Maschen



Abbildung auf Seite 36

●●●○ FORTGESCHRITTEN

## Maße

- 18 x 213 cm

## Material

- je 100 g Noro Shiro in Fb 2 (A) und 6 (B)
- 1 Paar Stricknadeln NS 4,5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 zusätzliche Stricknadel NS 4,5
- 4 Maschenmarkierer

## Maschenprobe

- 20 M und 40 Runden in kraus re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### Abketten in 3-Nadel-Technik

## Schal

Mit Fb A 86 M anschl

\*\* 1 Reihe re M str, dabei 4 MM wie folgt setzen: 25 M re str, MM setzen, 3 x [12 M re, MM setzen], 25 M re.

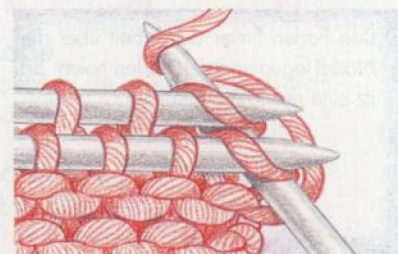
1. Reihe (Hintr): 25 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 10 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 8 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 10 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 25 M re (= 82 M)

2., 4., 6., 8., 10., 12. R: Alle M re str

3. R: 25 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 7 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 10 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 7 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 25 M re (= 78 M)

5. R: 25 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 5 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 2 M re zusstr, 6 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 5 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 25 M re (= 72 M)

## Abketten in 3-Nadel-Technik



1. Beide Teile rechts auf rechts aufeinanderlegen, sodass die Nadeln parallel liegen und die Nadelspitzen nach rechts zeigen. Die dritte Nadel wie zum Rechtsstricken in die jeweils erste Masche beider Nadeln einstechen.



2. Beide Maschen rechts zusammenstricken und von den linken Nadeln gleiten lassen. \* Die nächsten zwei Maschen genauso zusammenstricken.

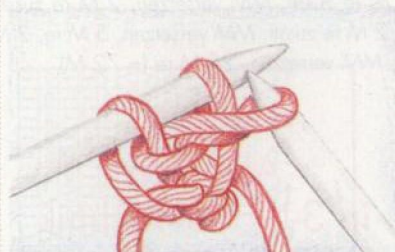


3. Die erste Masche auf der dritten Nadel ziehen ("über die zweite Masche ziehen") und von der Nadel gleiten lassen. Ab \* (in Schritt 2) die Reihe entlang fortlaufend wiederholen, bis alle Maschen abgekettet sind.

## Aufgestrickter Maschenanschlag



1) \* Die rechte Nadel zwischen den beiden M auf der linken Nadel einstecken



2) Den Faden hinter der Arbeit über die Nadel legen und den Faden holen. So ist eine neue M entstanden



3) Die neue M auf die rechte Nadel legen. Ab \* wdh, dabei immer die rechte Nadel zwischen die letzten beiden M auf der linken Nadel einstecken.

7. R: 25 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 3 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 2 M re zusstr, 4 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 3 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 25 M re (= 66 M)

9. R: 25 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 2 M re zusstr, 2 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 1 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 25 M re (= 60 M)

11. R: 25 M re, MM versetzen, 2 M re zusstr, 1 M re, MM entfernen, 2 x [ 2 M re zusstr ], MM entfernen 1 M re, 2 M re zusstr, MM versetzen, 25 M re (= 56 M)

13. R: 25 M re, 3 x [ 2 M re zusstr ], 25 M re (= 53 M)

14. R: 25 M re, MM entfernen 2 M re zusstr, 1 M re, MM entfernen, 25 M re (= 52 M)

Die restl M gleichmäßig auf 2 Nadeln verteilen und mit der 3-Nadel-Technik zusammen abketten. \*\*

++ Mit Fb B 61 M ansl, an der Anschlagskante des letzten Strickteils an der zuletzt angeschlagenen M beginnend 25 M aufn und re str (= 86 M) ( Die kurzen geraden Kanten der Teile sind so aneinander ausgerichtet. Die Rundung selbst ragen in unterschiedliche Richtungen.)

Von \*\* bis \*\* wdh.

Mit der rechten Seite zu Ihnen und FB A 25 M entlang der kurzen geraden Kante des vorherigen Teiles 25 M aufn und re str, wenden und 61 M zusätzlich mit dem aufgestrickten Maschenanschlag ansl. (= 86 M).

Von \*\* bis \*\* wdh.

Ab ++ 8 x wdh (= insgesamt 19 Teile)

Schal anfeuchten und leicht nach den Maßen spannen und trocknen lassen. ■

## 23 Stulpen



Angabe für Damen-Größe  
Abbildung auf Seite 37

● ● ○ ○ EINFACH

### Maße

- Umfang 20,5 cm
- Länge 31,5 cm

### Material

- 100 g Noro Janome in Fb 8
- 1 Nadelspiel NS 3,5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Maschenmarkierer

## Maschenprobe

- 20 M und 34 Runden im Strukturmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Strukturmuster

(M-Zahl teilbar durch 4)

1., 3. und 5. Rd: \* 1 M re, 1 M li, 2 M re; ab \* wdh

2., 4. und 6. Rd: \* 3 M li, 1 M re; ab \* wdh

7., 9. und 11. Rd: \* 3 M re, 1 M li; ab \* wdh

8., 10. und 12. Rd: \* 1 M li, 1 M re, 2 M li; ab \* wdh

Diese 12 Rd stets wdh.

## Linke Stulpe

40 M ansl, zur Runde schließen und Rundenbeginn markieren.

1. Rd: \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh

Rd 1 noch 3 x wdh.

Nun im **Strukturmuster** weiterarb.

Die 12 Rd des Musters insgesamt 6 x arb, dann Rd 1 - 6 noch 1 x arb. \*\*

**Nächste Rd:** Mustergem bis zu den letzten 6 M str, für die Daumenöffnung 5 M abk, 1 M mustergem str

**Nächste Rd:** Mustergem str, über den 5 abgeketteten M 5 M neu ansl.

Mustergem bis Rd 12 des Mustersatzes weiterarb. Nun Rd 1 - 12 1 x wdh.

3 Runden im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) str.

Alle M mustergem abk.

Für den **Daumen** um die Daumenöffnung außen herum gleichm verteilt 13 M aufn. Zur Runde schließen und Rundenanfang markieren. 10 Runden glatt re str. Alle M abk.

## Rechte Stulpe

Wie die linke Stulpe bis \*\* arb.

**Nächste Rd:** 1 M mustergem str, 5 M abk, restl M mustergem str

**Nächste Rd:** Mustergem str, über den 5 abgeketteten M 5 M neu ansl

Weiter wie bei der linken Stulpe arb. ■

## 24 Lochmuster-Socken mit Rippen



Angabe für Damen-Größe

Abbildung auf Seite 38

●●●○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Fußumfang 19 cm
- Länge von Fußspitze bis Ferse 23 cm
- Länge von Ferse bis Bündchen 28 cm

### Material

- 100 g Noro Silk Garden Sock in Fb 84
- 1 Nadelspiel NS 2,75 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Maschenmarkierer

### Maschenprobe

- 28 M und 40 Runden in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Socken

56 M anschl. und gleichm auf das Nadelspiel verteilen. Zur Runde schließen und Rundenbeginn markieren.

1. Rd: \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh

Die 1. Runde noch 14 x wdh.

16. Rd: \* 3 M re, 1 M li; ab \* wdh

Nun weiter nach der Strickschrift arb.

1. Rd: Den MS 14 x wdh.

Auf diese Weise weiter bis Rd 6 str, danach Rd 1 - 6 noch 9 x wdh.

Für den Fersensteg wie folgt arb:

Nächste Rd: 6 x [3 M re, 1 M li], 3 M re, diese 27 M für den Fußrücken stilllegen, 29 M re str, 1 M zun (= 28 M für den Fersensteg)

Nun weiter in Reihen über die M für den Fersensteg arb.

1. Reihe (Rückr): 1 M abh, alle M li str.

2. Reihe: \* 1 M abh, 1 M re; ab \* wdh

1. und 2. Reihe 13 x wdh, danach die 1. Reihe noch 1 x wdh.

Für das Kämpchen mit verkürzten Reihen wie folgt str:

1. Reihe (Hintr): 14 M re, 2 einzeln abgeh M re zusstr (siehe Glossar), 1 M re, wenden

2. Reihe: 1 M abh, 1 M li, 2 M li zusstr, 1 M li, wenden

3. R: 1 M abh, bis 1 M vor der Lücke re str, 2 einzeln abgeh M re zusstr, 1 M re, wenden

4. R: 1 M abh, bis 1 M vor der Lücke li str, 2 M li zusstr, 1 M li, wenden

Die 3. und 4. Reihe noch 4 x wdh.

Nächste R: 1 M abh, bis 1 M vor der Lücke re str, 2 einzeln abgeh M re zusstr, wenden

Nächste R: 1 M abh, bis 1 M vor der Lücke li str, 2 M li zusstr, wenden (= 14 M)

Für den Zwickel wie folgt str:

Nächste Runde: Mit der 1. Nadel des Nadelspiels die 14 M der Ferse re str, 14 M entlang der Kante des Fersensteges aufn und re str, mit der 2. Nadel 6 x [3 M re, 1 M li], 3 M re über die M des Fußrückens arb, mit der 3. Nadel an der anderen Kante des Fersensteges 14 M aufn und re str, nun noch 7 M der Fersenmaschen re str. Den neuen Rundenbeginn markieren. (= 69 M).

1. Zwickel-Rd (Abnahme-Rd): Bis zur den letzte 3 M auf der 1. N alle M re str, 2 M re zusstr, 1 M re, Fußrücken-M mustergem auf der 2. N str, 1 M re, 2 M re verschr zusstr, alle restl M re str (= 2 M abgen)

2. Zwickel-Rd: auf N 1 alle M re str, auf N 2 alle M mustergem str, auf N 3 alle M re str.

Die 1. und 2. Zwickel-Rd noch 7 x wdh (= 53 M). Weiter gerade hoch str bis die Socke ab Ferse 18 cm oder 5 cm weniger als die eigentliche Fußlänge misst.

Nächste Rd: alle M re str, dabei auf dem Fußrücken 1 M abn (= 52 M)

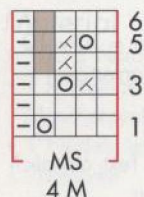
Für die Fußspitze wie folgt arb:

1. Rd: Bis zu den letzten 3 M der 1. N alle M re, 2 M re zusstr, 1 M re, 1 M re, 2 M re verschr zusstr, alle M re bis zu den letzten 3 M der 2. N, 2 M re zusstr, 1 M re, 1 M re, 2 M re verschr zusstr, alle restl M re str. (= 4 M abgen)

2. Rd: Alle M re str

1. und 2. Rd noch 6 x wdh (= 24 M), 1. Rd noch 1 x wdh (= 16 M)

Nun die M gleichmäßig auf 2 N verteilen und Sockenspitze schließen. ■



### Zeichenerklärung

□ 1 M re

▣ 1 M li

⊠ 2 M re zusstr

⊡ 1 U

■ keine Strickbedeutung

## 25 Dreieckstuch aus linken Maschen

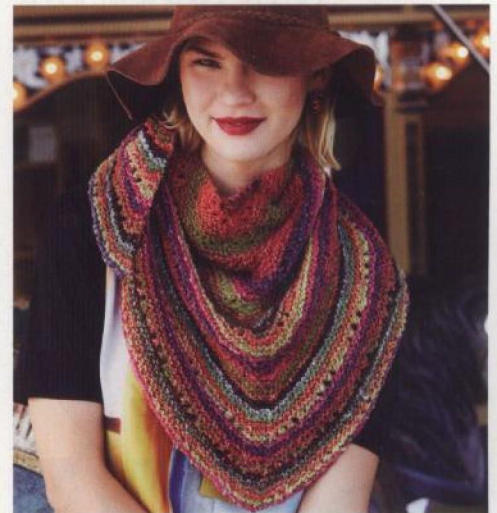


Abbildung auf Seite 39

●●○○ EINFACH

### Maße

- Breite an der oberen Kante 114 cm
- Länge in der Mitte 63,5 cm

### Material

- 150 g Noro Janome in Fb 3
- 1 Paar Stricknadeln NS 5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Maschenmarkierer

### Maschenprobe

- 15 M und 32 Reihen in kraus re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Tuch

3 M anschl. 8 R alle M re str. Um 90° drehen und 4 M an der Seitenkante aufn. Arbeit erneut drehen und 3 M an der Unterkante aufn (= 10 M)

1. Reihe (Hintr): 2 M re, MM setzen, 2 x [1 M verdopp], MM setzen, 2 M re, MM setzen, 2 x [1 M verdopp] MM setzen, 2 M re (= 14 M)

2. Reihe: Alle M re

3. R: 2 M re, MM versetzen, 1 M verdopp, bis 1 M vor dem nächsten MM alle M re, 1 M verdopp, MM versetzen, 2 M re, MM versetzen, 1 M verdopp, bis 1 M vor dem nächsten MM alle M re, 1 M verdopp, 1 M versetzen, 2 M re (= 4 M zugen)

4. R: Alle M re

Die letzten 2 Reihen 1 x wdh (= 22 M)

9. R (Lochmuster-Reihe): 2 M re, MM versetzen, 1 M verdopp, 3 x [1 U, 2 M re zusstr], 1 M verdopp, MM versetzen, 2 M re, MM versetzen, 1 M verdopp, 3 x [1 U, 2 M re zusstr], 1 M verdopp, MM versetzen, 2 M re (= 26 M)



## 28 Zarte Pulswärmer



Abbildung auf Seite 41

●●○○ EINFACH

### Maße

- Umfang am Handgelenk (zugeknöpft) 16,5 cm
- Länge 10 cm

### Material

- 100 g Noro Silk Garden Lite in Fb 2094
- je 1 Paar Stricknadeln NS 3,25 und 4 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Häkelnadel NS 4
- 4 Knöpfe Ø 13 mm

### Maschenprobe

- 22 M und 28 Reihen in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Hinweis

Für die Pulswärmer benötigen Sie 50 g Garn. 100 g Garn sind allerdings notwendig, wenn Sie einen identischen Farbverlauf für beide Pulswärmer stricken wollen. Für zusammenpassende Pulswärmer beginnen Sie für beide am gleichen Punkt im Farbverlauf.

### Pulswärmer

Mit der kleineren NS 35 M anschl. 2 R alle M re str.  
**Nächste Reihe (Lochmuster-R):** 1 M re, \* 2 M re zusstr, 1 U; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 2 M re  
 Für das Bündchen 12 R kraus re str. Zur größeren NS wechseln.

1. R (Hinr): 35 x [1 M verdopp] (= 70 M)
2. R und jede weitere Rückr: 2 M re, alle M li bis 2 M vor Ende, 2 M re
3. R: Alle M re
5. R: 2 M re, \* 2 M re zusstr, 1 U; ab \* bis 4 M vor Ende wdh, 4 M re
7. R: Alle M re

9. R: 10 M re, \* 2 M re zusstr, 1 U, 10 M re; ab \* wdh

11. R: 9 M re, \* 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 8 M re; ab \* bis 1 M vor Ende wdh, 1 M re

13. R: 4 M re, \* 2 M re zusstr, 1 U, 4 M re; ab \* wdh

15. R: 3 M re, \* 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 8 M re; ab \* bis 7 M vor Ende wdh, 2 x [2 M re zusstr, 1 U], 3 M re

17. und 18. R: Alle M re str

Alle M abk.

Den zweiten Pulswärmer ebenso arb.

### Fertigstellung

Mit der Häkelnadel an der oberen linken Kante des Bündchens neu anschlingen und 8 Lftm arb. Diese Luftm-Kette 4 Reihen unterhalb wieder befestigen. 6 Reihen überspringen und erneut 8 Lftm anschl. Diese 4 Reihen unterhalb befestigen. Es sind zwei Schlaufen für die Knöpfe entstanden. Die Knöpfe an der dazugehörigen Stelle auf der rechten Seite des Pulswärmers annähen. ■

## 29 Beanie mit Pompom



Angabe für Damen-Größe

Abbildung auf Seite 42

●●○○ EINFACH

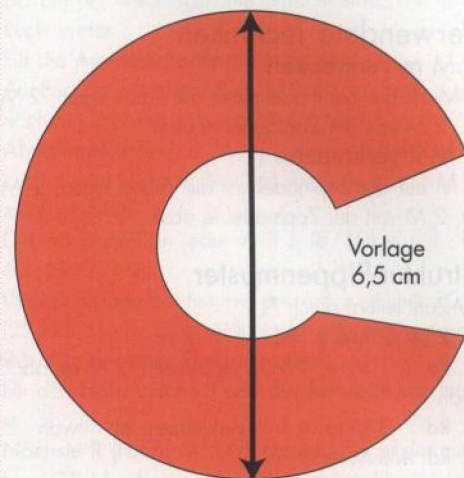
### Maße

- Bündchenumfang 48 cm
- Länge 20,5 cm

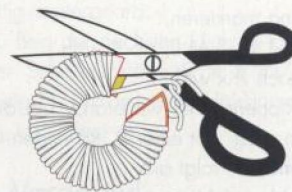
### Material

- 100 g Noro Silk Garden Lite in Fb 2094
- 1 Rundstricknadel NS 3,25/40 cm (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Nadelspiel NS 3,25
- Zopfnaedel
- Maschenmarkierer

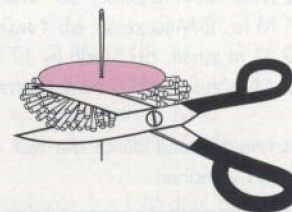
## Pompom



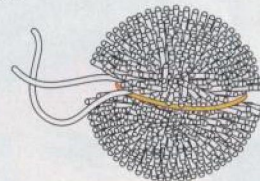
1. Nach der Vorlage 2 Kreise aus Karton ausschneiden



2. Die zwei Teile zusammenlegen und das Garn viele Male locker darum wickeln. Vorsichtig zwischen den beiden Kartonkreisen aufschneiden.



3. Den Pompom zwischen zwei kleineren Kartonkreisen platzieren, die von einer Nadel zusammengehalten werden. Das Garn auf eine einheitliche Länge abschneiden.



4. Mit einem Faden den Pompom sehr fest zusammenbinden und die Kartonkreise entfernen.

## Maschenprobe

- 24 M und 28 Runden im Struktur-Rippenmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### 4 M re verkreuzen

2 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 2 M re, 2 M von der Zopfnael re abstr

### 4 M li verkreuzen

2 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 2 M re, 2 M von der Zopfnael re abstr

## Struktur-Rippenmuster

(M-Zahl teilbar durch 7)

- 1., 2., 4., 5. und 6. Rd: All M re str
- 3. Rd: \* 1 M re, 4 M re verkreuzen, 2 M re; ab \* wd
- 7. Rd: \* 3 M re, 4 M li verkreuzen; ab \* wd
- 8. Rd: Alle M re str
- 1.-8. Rd stets wd.

## Mütze

119 M ansl und zur Runde schließen. Rundenanfang markieren.

- 1. Rd: \* 4 M re, 3 M li; ab \* wd

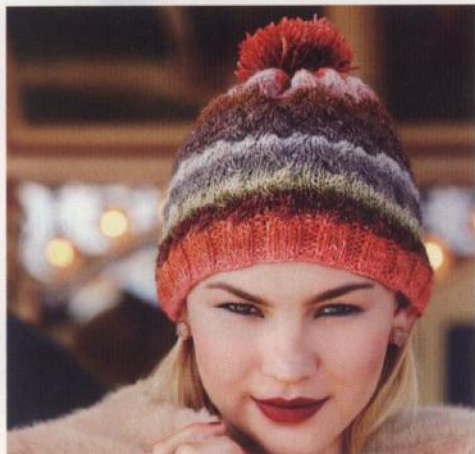
Die 1. Rd noch 7 x wd.

Im Struktur-Rippenmuster weiterarb, bis die Arbeit etwa 18 cm misst. Mit einer 2. Rd enden.

Die **Abnahme** wie folgt arb:

- 1. Rd: \* 4 M re 4 M re verkreuzen, 2 M re zusstr; ab \* wd (= 102 M)
- 2. Rd: \* 4 M re, 2 M re zusstr; ab \* wd (= 85 M)
- 3. Rd: \* 3 M re, 2 M re zusstr, ab \* wd (= 68 M)
- 4. Rd: \* 2 M re, 2 M re zusstr, ab \* wd (= 51 M)
- 5. Rd: \* 1 M re, 2 M re zusstr, ab \* wd (= 34 M)
- 6. Rd: \* 2 M re zusstr, ab \* wd (= 17 M)
- 7. Rd: \* 2 M re zusstr, ab \* bis zur letzten M wd (= 9 M)

Faden abschneiden und durch die restl M ziehen. Festziehen und vernähen.



Einen Pompom von 6,5 cm Ø anfertigen und oben an der Mütze befestigen. ■

## 30 Fingerlose Handschuhe mit Smokmuster



Angabe für Damen-Größe

Abbildung auf Seite 43

● ● ● ● FORTGESCHRITTEN

## Maße

- Handumfang 18,5 cm
- Länge 28 cm

## Material

- 100 g Noro Kureopatora in Fb 1011
- 1 Nadelspiel NS 4 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Maschenmarkierer

## Maschenprobe

22 M und 38 Runden im Smokmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### 5 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N

5 M einzeln abheben, dabei den Arbeitsfaden vor der Arbeit belassen.

### 3 Querräden zusammenfassen

Mit der re N die drei freien Querräden aufnehmen, dabei von vorne nach hinten einstechen und zusammen mit der nächsten M auf der li N abstr.

## Handschuh

40 M ansl. Zur Runde schließen und Rundenbeginn markieren.

- 1. Rd: \* 1 M re, 1 M li; ab \* wd

Die 1. Rd. noch 9 x wd.

Nun mit dem **Smokmuster** beginnen.

1., 3. und 5. Rd: 4 x [5 M re, 5 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N]

2. und 4. Rd: Alle M re str.

6. Rd: 4 x [7 M re, 3 Querräden zusammenfassen, 2 M re]

7., 9. und 11. Rd: 4 x [5 M abh mit dem Arbeitsfaden vor der N, 5 M re]

8. und 10. Rd: Alle M re

12. Rd: 4 x [2 M re, 3 Querräden zusammenfassen, 7 M re]

Die 1. - 12. Rd noch 3x wd.

Für den **Daumenzwickel** wie folgt str:

1. Rd: 20 M mustergem str, MM setzen, 1 M zun, MM setzen, mustergem weiter str (= 41 M)

2. Rd: alle M mustergem str, zwischen den MM glatt re str.

3. Rd (**Zunahme-Rd**): 1 M zun, re M bis MM 1 M zun, MM versetzen, weiter mustergem str (= 2 M zugen)

Die letzten 2 Rd noch 8 x wd (= 19 M zwischen den MM).

**Nächste Rd:** Mustergem 20 M str, MM entfernen, 19 M stilllegen, MM entfernen, mustergem weiter str (= 40 M)

Weiter in Rd arbeiten und dabei die Rd 1 - 12 des Musters 7 x wd. 5 Rd im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) arb. Alle M locker abk.

Für den **Daumen** die 19 stillgelegten M aufnehmen.

1. Rd: 1 M aus der mittleren Kante aufn, 19 M re str und zur Runde schließen. Den Rundenbeginn markieren. (= 20 M)

Im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) für 4 Rd arb. Alle M locker abk.

Den zweiten Handschuh ebenso arb. ■

## 31 Cardigan mit falschem Zopfmuster



Angaben für Größe S-M (L-XL/XXL-XXXL)  
Abbildung in Größe S-M auf Seite 44 und 45

● ● ● ○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Brustweite (geschlossen) 98 (117/134,5) cm
- Länge 78,5 (81/84) cm
- Oberarmweite 40,5 (45,5/49,5) cm

### Material

- 250 (300/350) g Noro Silk Garden Solo in Fb 3 dunkelblau (A)
- 350 (450/500) g Noro Silk Garden Solo in Fb 373 blau/türkis/lila (B)
- je 1 Paar Stricknadeln NS 5 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Rundstricknadel NS 5/60 cm
- Maschenmarkierer
- 6 Knöpfe Ø 32 mm

### Maschenprobe

- 18 M und 26 R im falschen Zopfmuster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### Waagrechtes Knopfloch über 1 Reihe.

### Rückenteil

Mit Fb A 95 (111/127) M anschl.

Mit dem falschen Zopfmuster beginnen:

1. R (Hintr): 1 M re, 2 M li, \* 1 M re, 2 M li, 3 M re, 2 M li; ab \* bis 4 M vor Ende wdh, 1 M re, 2 M li, 1 M re
2. R: 1 M li, 2 M re, \* 1 M li, 2 M re, 3 M li, 2 M re; ab \* bis 4 M vor Ende wdh, 1 M li, 2 M re, 1 M li

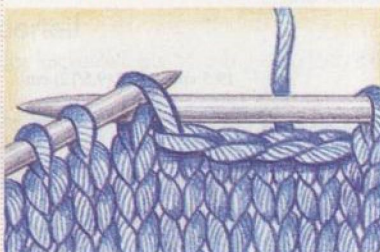
3. R: 1 M re, 2 M li, \* 1 M re, 2 M li, die 3. M auf der li N über die beiden vorherigen ziehen und die beiden M abh, 1 M re, 1 U, 1 M re für den falschen Zopf, 2 M li; ab \* bis 4 M vor Ende wdh, 1 M re, 2 M li, 1 M re

4. R: 2. R wdh

1. - 4. R. des falschen Zopfmusters für 14 R wdh.

Für die Seitenschrägung beids 1 x 1 M abn, dann in

### Knopfloch über 1 Reihe.



1. Bis zur gewünschten Stelle für das Knopfloch arb. Arbeitsfaden vor die Arbeit legen und eine M wie zum links str abheben. Arbeitsfaden nach hinten legen. \* Nächste M abh und die erste abgeh M darüber ziehen. Ab \* noch 3 x wdh. Der Arbeitsfaden bleibt dabei hinter der Arbeit. Die letzte abgeh M wieder auf die linke N legen und die Arbeit wenden.



2. Mit dem aufgestrickten Maschenanschl (siehe Modell 22) 5 M wie folgt anschl: \* rechte N zwischen der ersten und zweiten M auf der linken N einstecken. Faden durchholen und neu entstandene M auf die li N legen. Diesen Arbeitsschritt ab \* noch 4 x wdh. Die Arbeit wenden.



3. Die erste M der li N abh und die zusätzlich angeschl 1 M darüber ziehen um das Knopfloch zu schließen. Die Reihe weiterarb.

jeder 20. R beids 2 x 1 M abn. (= 89 (105/121) M)  
Wenn nötig weiter gerade hoch str bis das Strickstück 25,5 cm ab Anschlagskante misst. Zu Fb B wechseln und weiter im Muster gerade hoch str bis 56 cm ab Anschlagskante erreicht sind. Mit einer Rückr enden.

Für die Armausschnitte wie folgt arb:

Am Beg der nächste 2 R je 7 M abk, zu Beginn der nächsten O (2/4) R weitere 1 x 2 M abk.

**Abnahme-R (Hintr):** 1 M re, 2 einzeln abgeh M re zusstr (siehe Glossar), bis 3 M vor Ende arb, 2 M re zusstr, 1 M re

Die Abnahme-R in jeder 2. R 5 (8/10) x wdh. (= 63 (69/77) M)

Weiter gerade hochstr bis der Armausschnitt 20,5 (23/25,5) cm misst. Mit einem MM die mittleren 33 M in der letzte Rückr markieren.

Für den Halsausschnitt und die Schultern wie folgt str:

**Nächste R (Hintr):** 4 (5/7) M abk, bis zu den mittleren 33 M arb, ein neues Knäuel anschlingen und die mittleren 33 M abk, weiter bis zum Ende der R arb.

Beide Schultern werden nun mit zwei Knäulen gleichzeitig weitergearb.

Dazu zu Beg der nächsten Rückr 4 (5/7) M abk, von jeder Schulterschräge 2 x 5 (6/7) M abk. Gleichzeitig 1 x 1 M an beiden Halsausschnittskanten in der nächsten Hinr abn.

### Linkes Vorderteil

Mit Fb A 45 (53/61) M anschl.

Mit dem falschen Zopfmuster beginnen:

1. R (Hintr): 1 M re, 2 M li, \* 1 M re, 2 M li, 3 M re, 2 M li; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 2 M re
2. und 4. R: 2 M li, \* 2 M re, 3 M li, 2 M re, 1 M li; ab \* bis 3 M vor Ende wdh, 2 M re, 1 M li
3. R: 1 M re, 2 M li, \* 1 M re, 2 M li, falsches Zopfmuster über die nächsten 3 M arb, 2 M li; ab \* bis 3 M vor Ende wdh, 2 M re

Die 1. - 4. R für das falsche Zopfmuster noch 14 x wdh.

An der Seitenkante 1 x 1 M abn, dann in jeder 20. R beids 2 x 1 M abn (= 42 (50/58) M)

Weiter gerade hoch str. bis die gleichen R-Anzahl erreicht ist wie beim Rückenteil.

Zu Fb B wechseln und im falschen Zopfmuster weiterstr bis 56 cm erreicht sind.

Für die Armausschnitte wie folgt arb:

7 M zu Beginn der nächsten Hinr abk, dann O (1/2) x 2 M von der Armausschnittskante abk.

**Abnahme-R (Hintr):** 1 M re, 2 einzeln abgeh M re zusstr, weiter mustergem str.

Die Abnahme-R in jeder 2. R 5 (8/10) x wdh. (= 29 (32/36) M)

Weiter gerade hoch str bis der Armausschnitt 14 (16,5/19) cm misst. Mit einer Hinr enden.

Für den **Halsausschnitt** wie folgt arb:  
Nächste R (Rückr): 10 M abk, restl M mustergem str.  
In der nächsten R 2 M abk, in jeder 2. R 3 x 1 M abn. (= 14 (17/21)). Weiter gerade hoch str bis der Armausschnitt 20,5 (23/25,5) cm misst.  
Für die Schultern 1 x 4(5/5) M und 2 x 5(6/7) M an der Schulterseitenkante abk.

## Rechtes Vorderteil

Mit Fb A 45 (53/61) M anschl.

Mit dem **falschen Zopfmuster** beginnen:

1. R (Hintr): 1 M re, \* 1 M re, 2 M li, 3 M re, 2 M li; ab \* bis 4 M vor Ende wdh, 1 M re, 2 M li, 1 M re.

2. und 4. R: 1 M li, 2 M re, \* 1 M li, 2 M re, 3 M li, 2 M re; ab \* bis 2 M vor Ende wdh, 2 M li

3. R: 1 M re, \* 1 M re, 2 M li, falsches Zopfmuster über die nächsten 3 M arb, 2 M li; ab \* bis 4 M vor Ende wdh, 1 M re, 2 M li, 1 M re

1. - 4. R für das falsche Zopfmuster stets wdh. Weiter ggl wie linkes Vorderteil arb.

## Ärmel

Mit Fb A 41 (49/49) M anschl.

Mit dem **falschen Zopfmuster** beginnen:

### Hinweis

Die Anleitung für die Ärmel erst bis zum Ende durchlesen bevor begonnen wird.

1. R (Hintr): 1 M re, \* 2 M li, 3 M re, 2 M li, 1 M re; ab \* wdh

2. und 4. R: 1 M li, \* 2 M re, 3 M li, 2 M re, 1 M li; ab \* wdh

3. R: 1 M re, \* 2 M li, falsches Zopfmuster über die nächsten 3 M arb, 2 M li, 1 M re; ab \* wdh

Die Reihen 1 - 4 für das falsche Zopfmuster stets wdh. Gleichzeitig in der nächsten Hinr beids 1 x 1 M zun, dann in jeder 4. R beids 9 (9/13) x 1 M, in jeder 6. R beids 7 x 1 M zun. (= 75 (83/91)), gleichzeitig wenn 25,5 cm erreicht sind zu Fb B wechseln. Weiter gerade hoch str bis der Ärmel 42 cm ab Anschlagkante misst.

Für die **Armkuigel** zu Beginn der nächsten 2 R je 7 M abk, dann zu Beginn der nächsten 0 (2/2) R 2 M abk. In jeder 2. R beids 15 (17/20) x 1 M abn, zu Beginn der nächsten 2 R je 2 M abk, zu Beginn der nächsten 4 R je 4 M abk.

Die restl 11 (11/13) M abk.

## Fertigstellung

Die Schulternähte schließen. Mit der Rundstricknadel in Fb A 25 M von der linken vorderen Halsausschnittskante, 44 M von der hinteren Halsausschnittskante und 25 M von der rechten vorderen Halsausschnittskante aufn und re abstr. (=94 M)

Im Rippenmuster (2 M re, 2 M li) über 12 R arb. Alle M locker abk.

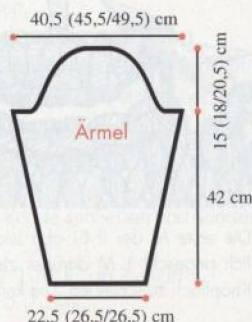
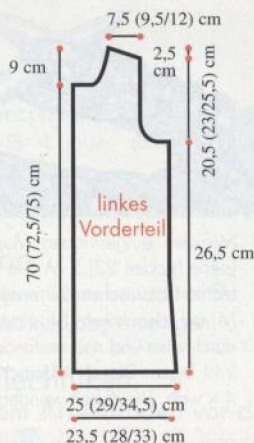
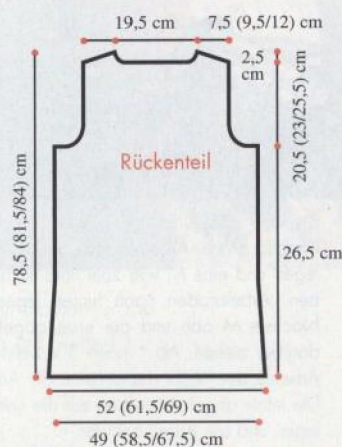
Für die **Knopfleiste** mit der Rundstricknadel in Fb A von der linken Seitenkante 130 (134/138) M aufn und re str.

**Nächste R (Rückr):** 2 M li, \* 2 M re, 2 M li; ab \* wdh

In diesem Rippenmuster über weitere 11 R arb. Alle M mustergem locker abk.

Den ersten MM 25,5 cm von der unteren Kante aus an die Knopfleiste setzen. Letzten MM 1,5 cm von der oberen Kante aus setzen. Die restl 4 MM gleichmäßig verteilt dazwischen setzen.

Für die **Knopflochleiste** an der rechten Seitenkante wie für die Knopfleiste über 4 R arb. Dann Knopflocher arb:



5. **Knopfloch-R (Rückr):** 3 M mustergem arb, 1 Knopfloch arb (siehe Steps); \* bis zum nächsten MM arb, 1 Knopfloch str; ab \* 4 x wdh, weiter im Rippenmuster bis zum Ende der R.

Weiter wie die Knopflochleiste arb.

Ärmel einsetzen. Seiten- und Ärmelnahte schließen.

Knöpfe annähen. ■

## 32 Fischerpullover mit Colorblocking



Angaben für Größe S (M/L/XL)

Abbildung in Größe S auf Seite 46 und 47

● ● ● ○ FORTGESCHRITTEN

### Maße

- Brustweite 99 (104/108/113)cm
- Länge 70 (71/72,5/73,5)cm
- Oberarmweite 34 (37/39,5/42) cm

### Material

- je 200 (200/200/250) g Noro Silk Garden Solo in Fb 7 Rot (A), Fb 8 Lila (B), Fb 10 Pink (C)
- je 1 Paar Stricknadeln NS 5 und 3,75 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Rundstricknadel NS 3,75/40 cm
- Maschenmarkierer
- Zopfnadel

### Maschenprobe

- 13 M und 23 R im doppelten Perluster = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

### Verwendete Techniken

#### 4 M re verkreuzen

2 M auf die Zopfnadel hinter die Arbeit legen, 2 M re, 2 M re von der Zopfnadel

## 4 M li verkreuzen

2 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 2 M re, 2 M re von der Zopfnael

## 2 M re verschr verkreuzen

1 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 1 M re verschr, 1 M li von der Zopfnael

## 2 M li verschr verkreuzen

1 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 1 M li, 1 M re verschr von der Zopfnael

## Doppeltes Perlmuster

(über eine gerade M-Zahl)

1. Reihe (Hintr): \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh
2. R: Re M re str, li M li str
3. R: \* 1 M li, 1 M re; ab \* wdh
4. R: Re M re str, li M li str
1. - 4. R stets wdh

## Rückenteil

Mit der kleineren NS in Fb A 78 (82/86/90) M anschl

1. R (Hintr): 2 M re, \* 2 M li, 2 M re; ab \* wdh  
Weiter 9 cm im Rippenmuster (1. R) arb. In der letzten Rückr gleichmäßig verteilt 12 M zun (= 90 (94/98/102) M

Zur größeren NS wechseln.

Nun weiter nach Strickschrift arb.

1. R (Hintr): 12 (14/16/18) M im doppelten Perlmuster, 66 M nach der Strickschrift, 12 (14/16/18) M im doppelten Perlmuster str.

In dieser Aufteilung weiterarb bis 21,5 cm ab Beg erreicht sind. Zu Fb B wechseln und weiter mustergemstr bis 40,5 cm erreicht sind. Zu Fb C wechseln und weiter mustergemstr bis 44,5 cm erreicht sind.

Für die Raglan-Armausschnitte wie folgt arb:

## Hinweis

Für die Abnahmen der 2 M am Anfang der Reihe 2 M re bzw li zusstr. Am Ende der R 1 Überzug oder 2 M li zusstr.

Zu Beginn der nächsten 2 R je 4 M abk.

**Abnahme-R (Hintr):** 2 M re, 2 M re zusstr (oder 2 M li zusstr), bis zu den letzten 4 M mustergem, str, 1 Überzug (oder 2 M li zusstr), 2 M re  
Diese Abnahme-R 2 x in jeder 2. R, 2 x [Abnahme-R 1 x in jeder 4. R, 3 x in jeder 2. R wdh] \*\* Dann die Abnahme-R 15 (16/18/19) x in jeder 2. R wdh. (= 30 (32/32/34) M)  
Alle M abk.

## Vorderteil

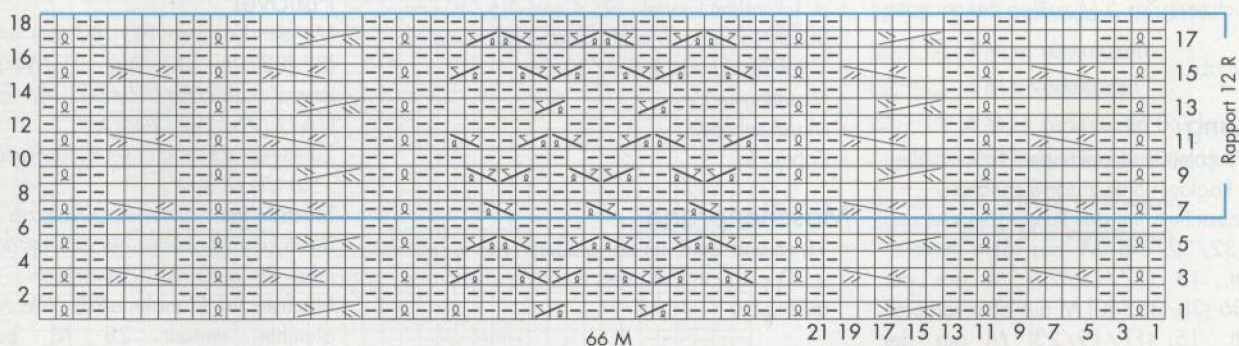
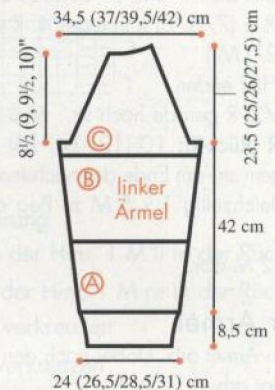
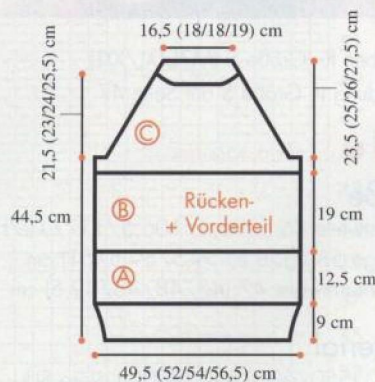
Wie das Rückenteil bis \*\* arb. (= 60 (64/68/72) M)

Die Abnahme-R 9 (10/12/13) x in jeder 2. R wdh. 1 Rückr arb und die mittleren 16 (18/18/20) M markieren.

Für den Halsausschnitt wie folgt arb:

**Nächste R (Hintr):** 2 M re, 2 M re zusstr (oder 2 M li zusstr), bis zu den mittleren markierten M str, mit einem 2. Knäuel Fb C die mittleren 16 (18/18/20) M abk, bis zu den letzten 4 M arb, 1 Überzug (oder 2 M li zusstr), 2 M re

Beids an der Halsausschnittskante 2 x 3 M abk. Gleichzeitig an jeder Armausschnittseite wie angegeben 3 x 1 M abn. In der nächsten R die restl 3 M pro Seite abk.



## Zeichenerklärung

□ 1 re M in der Hinr; 1 li M in der Rückr

□ 1 M re verschr

□ 2 M li verschr verkreuzen

□ 4 M li verkreuzen

□ 1 li M in der Hinr; 1 re M in der Rückr

□ 2 M re verschr verkreuzen

□ 4 M re verkreuzen

## Linker Ärmel

Mit der kleineren NS in Fb A 38 (42/46/50) M anschl. Im Rippenmuster (2 M re, 2 M li) 7,5 cm arb. In der letzte Rückr gleichm verteilt 6 M zun. (= 44 (48/52/56) M) Zur größeren NS wechseln. Nun weiter nach **Strickschrift** arb.

**1. R (Hintr):** 6 (8/10/12) M im doppelten Perlmuster, 1. - 22. M der Strickschrift, dann 3. - 12. M arb (32 M nach der Strickschrift), 6 (8/10/12) M im doppelten Perlmuster str.

## Hinweis

Bitte erst Anleitung bis zum Ende durchlesen, bevor gestrickt wird.

Weiter in der Musteraufteilung str, dabei 9 x 1 M beids in jeder 8. R zun. Die Zunahmen 1 M von der Kante aus in das Perlmuster arb.

Gleichzeitig bei 25,5 cm ab Anschlagkante, zu Fb B wechseln und 20,5 cm arb. Dann zu Fb C wechseln und weitere 4 cm arb (= 61 (65/69/73)). Nach allen Zunahmen misst der Ärmel 49,5 cm. Mit Fb C fortfahren.

Für die Raglan-Armkugel wie für den Rückenteil Armausschnitt bis \*\* arb. (= 31 (35/39/43) M) Abnahme-R 6 (7/8/8) x in jeder 4. R wdh. (= 19 (21/23/27) M)

Mit einer Hinr enden.

\* 0 (0/0/2) R gerade hoch str.

**Nächste R (Rück-R):** 10 (12/14/18) M abk, rest M mustergem str, am Ende der nächsten 2 Hinr je 1 M abn, gleichzeitig 1 x 5 M zu Beg der nächsten Rückr abk.

Die letzte 2 M abk.

## Rechter Ärmel

Wie linken Ärmel arb. Dabei nach den Raglan-Abn (\*) wie folgt arb:

0 (0/0/2) reihen gerade hoch str.

**Nächste R (Rück-R):** 10 (12/14/18) M abk, rest M mustergem str, am Ende der nächsten 2 Rückr je 1 M abn, gleichzeitig 1 x 5 M zu Beg der nächsten Hinr abk.

Die letzte 2 M abk.

## Fertigstellung

Die Teile anfeuchten und nach den Schnittmaßen spannen. Die Raglan-Nähte zusammennähen.

Für den Halsausschnitt mit der Rundstricknadel und Fb C 30 (32/32/34) M aus dem hinteren Halsausschnitt, 15 (17/19/23) M aus der Ärmelkante, 36 (38/38/40) M aus dem vorderen Halsausschnitt, 15 (17/19/23) M aus der Ärmelkante aufn und re str. Zur Runde schließen und Rundenanfang markieren.

Im Rippenmuster (2 M re, 2 M li) arb. Dabei bei den M aus den beiden Ärmel gleichmäßig verteilt je 6 (8/8/12) M abn. (= 84 (88/92/96) M)

Weiter im Rippenmuster arb bis das Bündchen 4 cm

misst. Alle M mustergem abk.

Die Seiten- und Ärmelnähte schließen. ■

## 33 Rollkragenpullover



Angaben für Größe S (M/L/XL/XXL)

Abbildung in Größe S auf Seite 47

● ● ● ○ FORTGESCHRITTEN

## Maße

- Brustweite 86,5 (96,5/106,5/117/127) cm
- Länge 58,5 (58,5/59,5/59,5/61) cm
- Oberarmweite 47 (47/48/48/49,5) cm

## Material

- 550 (550/600/650/700) g Noro Silk Garden in Fb 403 (MC)
- 100 (100/150/150/150) g Noro Silk Garden Solo in Fb 9 (CC)
- je 1 Rundstricknadeln NS 4 und 4,5/40 und 80 cm (oder zur Maschenprobe passende NS)
- 1 Rundstricknadel NS 4/30 cm
- Maschenmarkierer
- Maschenhalter
- Zopfnael

## Maschenprobe

- 18 M und 24 R mit der größeren NS in glatt re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### Abketten mit der 3-Nadel-Technik

siehe Seite 69

### 2 M re verkreuzen

1 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnael re abstr

### 2 M li verkreuzen

1 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnael re abstr

### 2 M re verkreuzen (Rückr)

1 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnael li abstr

### 2 M li verkreuzen (Rückr)

1 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 1 M li, 1 M von der Zopfnael re abstr

### 3 M re verkreuzen (Rückr)

1 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 2 M re, 1 M von der Zopfnael li abstr

### 3 M li verkreuzen (Rückr)

2 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 1 M li, 2 M von der Zopfnael re abstr

### 4 M re verkreuzen

2 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 2 M re, 2 M re von der Zopfnael

### 4 M li verkreuzen

2 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 2 M re, 2 M re von der Zopfnael

### 4 M re verkreuzen (Rückr)

2 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 2 M re, 2 M von der Zopfnael li abstr

### 4 M li verkreuzen (Rückr)

2 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 2 M li, 2 M von der Zopfnael re abstr

### 6 M re verkreuzen

3 M auf die Zopfnael hinter die Arbeit legen, 3 M re, 3 M von der Zopfnael re abstr

### 6 M li verkreuzen

3 M auf die Zopfnael vor die Arbeit legen, 3 M re, 3 M von der Zopfnael re abstr

## Perlmuster

(über eine gerade M-Zahl)

**1. R:** \* 1 M re, 1 M li; ab \* wdh

**2. R:** li M re abstr, re M li abstr

1. und 2. R stets wdh

## Pullover

Mit der kleineren NS (80 cm) und Fb MC 74 (82/88/96/102) M anschl, MM setzen und weitere 74 (82/88/96/102) M anschl (= 148 (164/176/192/204) M)

Zur Runde schließen und Rundenanfang markieren.

1 Rd alle M re str.

**Nächste Rd:** \* 2 M re, 2 M li; ab \* wdh

Diese Rd im Rippenmuster wdh bis das Stück 7,5 cm misst. Zur größeren NS wechseln.

**Nächste Rd (Zunahme-Rd):** Alle M re str, dabei gleichm verteilt 28 M zun (= 176 (192/204/220/232) M, je 88 (96/102/110/116) M für das Vorder- und Rückenteil)

Weiter nach der **Strickschrift** arb.

**1. Rd:** 2 x [11 (15/18/22/25) M im Perlmuster arb, 10 M laut Strickschrift 2 arb, 46 M laut

Strickschrift 1 arb, 10 M laut Strickschrift 2 arb, 11 (15/18/22/25) M im Perlmuster arb]  
Weiter nach dieser Musteraufteilung str bis 38 cm erreicht sind. Mit einer geraden Rd in der Strickschrift enden.

Nun in **Vorder- und Rückenteil (Armausschnitte)** wie folgt teilen:

**Nächste R:** 4 (5/5/6/6) M abk, bis MM str, wenden, die restl 88 (96/102/110/116) M stilllegen. Weiter in R über M des Vorderteils arb.

**Nächste R (Rückr):** 4 (5/5/6/6) M abn, weiter mustergem str (= 80 (86/92/98/104) M  
3 (3/3/4/4) zu Beg der nächsten 2 R, 2 M zu Beg der nächsten 2 R, 1 M zu Beg der nächsten 6 (6/8/8/10) R abk.

Weiter gerade hoch str bis der Armausschnitt 10 (10/11,5/11,5/12,5) cm misst. Mit einer Rückr beenden. Zur Fb CC wechseln und weiter mustergem str, bis der Armausschnitt 15 (15/16,5/16,5/18) cm misst. Mit einer Rückr enden.

Für den **Halsausschnitt** wie folgt arb:

**Nächste R (Hintr):** 25 (26/27/28/30) M mustergem str, die mittleren 14 (18/20/22/22) M stilllegen, mit einem 2. Knäuel Fb CC bis zum Ende der R arb.

gem str, die mittleren 14 (18/20/22/22) M stilllegen, mit einem 2. Knäuel Fb CC bis zum Ende der R arb.

Beide Seiten nun gleichzeitig mit 2 Knäuel zu Ende str.

1 Rückr arb.

**Abnahme-R (Hintr):** Bis zu den letzten 3 M der einen Seite arb, 2 M re zusstr, 1 M re; auf der 2. Seite 1 M re, 2 einzeln abgeh M re zusstr, weiter mustergem str.

Diese Abnahme-R 3 x in jeder 2. R wdh (= 21 (22/23/24/26) M) auf jeder Seite)  
Weiter gerade hoch str bis 20,5 (20,5/21,5/21,5/23) cm Armausschnitt erreicht sind. Mit einer Rückr enden. Alle M jeder Seite stilllegen.

## Rückenteil

Mit Fb MC auf der rechten Seite der stillgelegten M für das Rückenteil neu anschlingen (= 88 (96/102/110/116) M)

Zu Beg der nächsten 2 R 4 (5/5/6/6) M, zu Beg der nächsten 2 R 3(3/3/4/4) M, zu Beg der

nächsten 2 R 2 M abk, Zu Beg der nächsten 6 (6/8/8/10) R 1 M abk. (= 64 (70/74/78/82) M)

Weiter gerade hoch str bis das Armloch 10 (10, 11,5/11,5/12,5) cm misst. Mit einer Rückr enden  
Zu Fb CC wechseln und weiter mustergem str, bis der Armausschnitt 19 (19/20,5/20,5/21,5) cm misst. Mit einer Rückr enden.

Für den **Halsausschnitt** wie folgt arb:

**Nächste R (Hintr):** 25 (26/27/28/30) M mustergem str, die mittleren 14 (18/20/22/22) M stilllegen, mit einem 2. Knäuel Fb CC bis zum Ende der R arb.

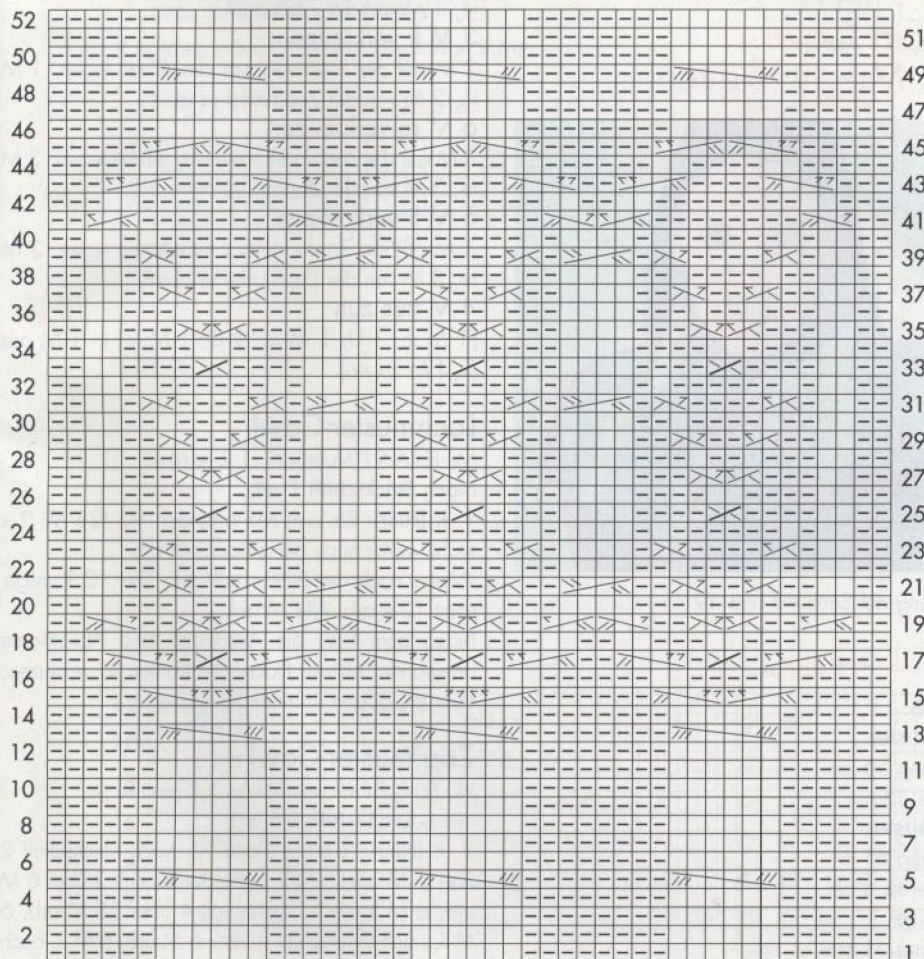
Beide Seiten nun gleichzeitig mit 2 Knäuel zu Ende str, dabei beids 1 x 4 M von der Halsausschnittskante abk (= 21 (22/23/24/26) M je Seite)

Weiter mustergem gerade hoch str bis der Armausschnitt genauso groß ist, wie beim Vorderteil. Mit einer Rückr enden. Die M jeder Seite stilllegen.

## Ärmel

Mit der 30 cm Rundstricknadel in Fb MC 44 M anschl, zur Runde schließen und Rundenanfang

Strickschrift 1



46 M

Strickschrift 2



## Zeichenerklärung

- 1 M re in der Hinr, 1 M li in der Rückr
- ▣ 1 M li in der Hinr, 1 M re in der Rückr
- ⊠ 2 M re verkreuzen
- ⊞ 2 M li verkreuzen
- ⊞ 2 M li verkreuzen (Rückr)
- ⊞ 2 M re verkreuzen (Rückr)
- ⊞ 3 M re verkreuzen (Rückr)
- ⊞ 3 M li verkreuzen (Rückr)
- ⊞ 4 M re verkreuzen
- ⊞ 4 M li verkreuzen
- ⊞ 4 M re verkreuzen (Rückr)
- ⊞ 4 M li verkreuzen (Rückr)
- ⊞ 6 M re verkreuzen
- ⊞ 6 M li verkreuzen

markieren. 1 Rd alle M re str.

**Nächste Rd:** \* 2 M re, 2 M li; ab \* wdh

Diese Rd im Rippenmuster wdh bis das Bündchen 7,5 cm misst. Zur größeren NS mit 40 cm Länge wechseln.

**Nächste Rd:** 22 x [2 M re, 1 M re verschr zun] (= 66 M)

Weiter für 24 (24/18/18/18) Rd Glatt re str

**Zunahme-Rd:** 1 M re, 1 M re verschr zun, bis zur letzten M alle M re str, 1 M re verschr zun, 1 M re (= 2 M zugen)

Diese Zunahme-Rd 8 (8/9/9/10) x in jeder 6. Rd wdh (= 84 (84/86/86/88) M)

Weiter mustergem gerade hoch str, bis der Ärmel 443 (43/44,5/544,5/45,5) cm ab Anschlagskante misst. Mit einer Rückr enden.

Für die **Armkuigel** wie folgt str:

**Hinweis:** Bitte erst Anleitung bis zum Ende durchlesen, bevor gestrickt wird.

**Nächste R:** 4 (5/5/6/6) M abk, bis zum Ende der R alle M re str, Arbeit wenden und in R weiterstr.

4 (5/5/6/6) M zu Beg der nächsten R abk, zu Beg der nächsten 2 R 3 (3/3/4/4) M abk, zu Beg der nächsten 2 R 2 M abk.

Beids 1 x 1 M in der nächsten R abn, diese Abnahme in jeder 2. R 18 (18/19/19/21) x wdh.

Dann zu Beg der nächsten 4 R 4 (3/3/2/2) M abk, zu Beg der nächsten 2 R 4 (4/4/3/2) M abk.

Gleichzeitig, wenn die Armkuigel 10 (10/11,5/

11,5/12,5) cm misst, nach einer Rückr zu Fb CC wechseln und weiter arb.

Die restl 12 M abk.

## Fertigstellung

Mit der 3-Nadel-Technik die Schulternähte schließen. Ärmel einnähen, dabei bei Bedarf leicht einhalten.

Für den **Rollkragen** mit der Rundstricknadel der kleineren NS (40 cm) in Fb CC beginnend an der rechten Schulter entlang des rechten hinteren Halsausschnittes 8 M aufn und re str, 14 (18/20/22/22) stillgelegten M des Rückenteils aufn und re str, 8 M entlang des linken hinteren Halsausschnittes, 10 M des rechten vorderen Halsausschnittes, 14 (18/20/22/22) stillgelegten M des Vorderteils, 10 M des linken vorderen Halsausschnittes aufn und re str (= 64 (72/76/80/80) M).

Zur Runde schließen und Rundenanfang markieren.

**1. Rd:** \* 2 M re, 2 M li; ab \* wdh

Rd 1 im Rippenmuster wdh bis der Rollkragen 20,5 cm misst. Alle M locker abk. ■

## 34 Ein Cowl - Drei Möglichkeiten



Abbildung auf Seite 48 und 49

● ● ○ ○ EINFACH

### Maße

#### Lochmuster

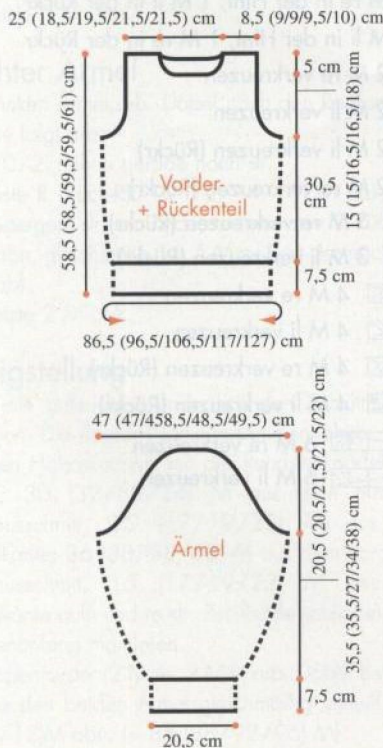
- Umfang 56 cm
- Breite 33 cm

#### Zopfmuster

- Umfang 61 cm
- Breite 35,5 cm

#### Kraus re

- Umfang 61 cm
- Breite 40,5 cm



## Material

- je 50 g Noro Shiraito in Fb 42 (Lochmuster A), Fb 34 (Zopfmuster B) oder 26 (Kraus re)
- 1 Paar Stricknadeln NS 4 (oder zur Maschenprobe passende NS)
- Zopfnaedel

## Maschenproben

- 28 M und 26 Reihen im Lochmuster = 10 x 10 cm
- 21 M und 28 Reihen im Zopfmuster = 10 x 10 cm
- 20 M und 36 Reihen in Kraus re = 10 x 10 cm (Bitte stets eine Maschenprobe anfertigen)

## Verwendete Techniken

### 2 M re verkreuzen

1 M auf die Zopfnaedel hinter die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnaedel re abstr

### 2 M li verkreuzen

1 M auf die Zopfnaedel vor die Arbeit legen, 1 M re, 1 M von der Zopfnaedel re abstr

### 3 M re verkreuzen

1 M auf die Zopfnaedel hinter die Arbeit legen, 2 M re, 1 M von der Zopfnaedel re abstr

### 3 M li verkreuzen

2 M auf die Zopfnaedel vor die Arbeit legen, 1 M re, 2 M von der Zopfnaedel re abstr

### 6 M re verkreuzen

3 M auf die Zopfnaedel hinter die Arbeit legen, 3 M re, 3 M von der Zopfnaedel re abstr

### 6 M li verkreuzen

3 M auf die Zopfnaedel vor die Arbeit legen, 3 M re, 3 M von der Zopfnaedel re abstr

### 4 M zus zun

[1 M re, 1 U, 1 M re; 1 U, 1 M re] in 1 M arb (= 4 M zugen)

## Lochmuster-Cowl

Mit Fb A 91 M anschl, 1 R re M str

Nach Strickschrift 1 arb.

**1. R (Hintr):** Bis zum MS arb, den MS (28 M) 2 x wdh, weiter nach der Strickschrift arb.

Weiter nach der Strickschrift arb. Die 12 R insgesamt 12 x arb. Alle M abk.

Nach dem Foto die Anschlags- und Abkettkante aneinander nähen. Dabei die Kanten so versetzen, dass die Bögen in einander passen.

## Zopfmuster-Cowl

Mit Fb B 81 M anschl und 3 R glatt re str.

Nach Strickschrift 2-5 arb:

**1. R (Hintr):** 1 M re (Rand-M), nach Strickschrift 2 über 9 M arb, 6 M li, nach Strickschrift 3 über 6 M arb, 6 M li, nach Strickschrift 4 über 25 M arb, 6 M li, nach Strickschrift 5 über 6 M arb, 6 M li, nach Strickschrift 2 über 9 M arb, 1 M re (Rand-M)

**2. R (Rückr):** 1 M re (Rand-M), nach Strickschrift 2 über 9 M arb, 6 M re, nach Strickschrift 3 über 6 M arb, 6 M re, nach Strickschrift 4 über 25 M arb, 6 M re, nach Strickschrift 3 über 6 M arb, 6 M re, nach Strickschrift 2 über 9 M arb, 1 M re (Rand-M). Weiter in dieser Musterverteilung arb, bis die 20 R

der Strickschrift 2 insgesamt 8 x gearb wurden. 3 R glatt re. Alle M abk.

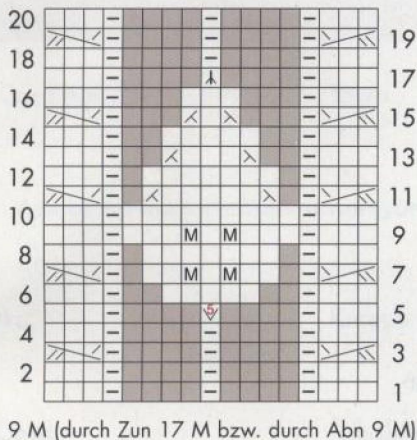
Nach dem Foto die Anschlags- und Abkettkante aneinander nähen. Dabei sind die Seitenkanten um ca. 20, 5 cm versetzt.

## Cowl in Kraus re

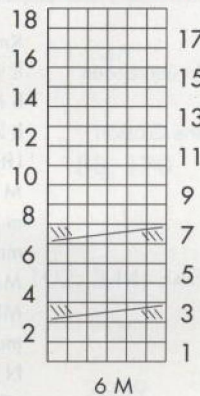
Mit Fb C 80 M anschl. In Kraus re (alle M re str) arb bis das Teil 61 cm ab Anschlagskante misst. Alle M abk.

Nach dem Foto die Anschlags- und Abkettkante aneinander nähen. Dabei sind die Seitenkanten um ca. 20, 5 cm versetzt. ■

Strickschrift 2



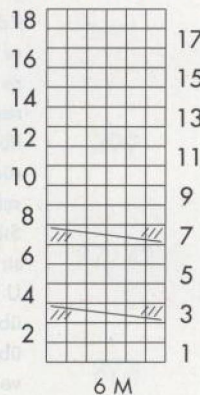
Strickschrift 3



Strickschrift 4



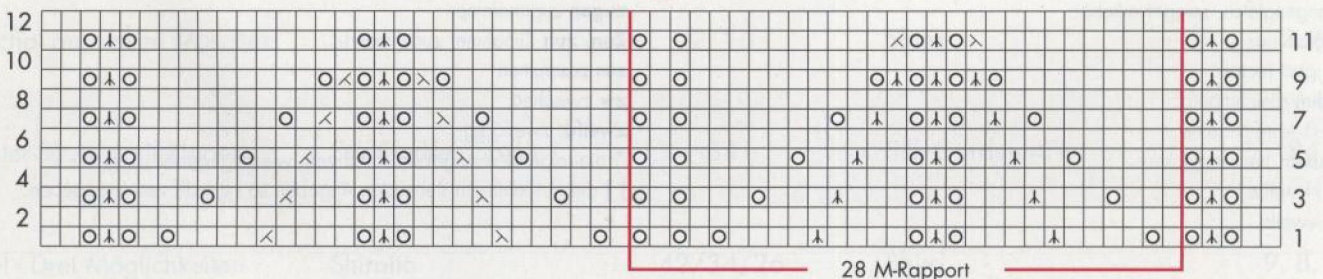
Strickschrift 5



## Zeichenerklärung

- 1 re M in der Hinr, 1 li M in der Rückr
- ▢ 1 re M in der Rückr, 1 li M in der Hinr
- ⊗ 2 M re zusstr
- ⊗ 1 Überzug
- ⊗ 1 dopp Überzug
- ⊗ 1 M re verschr zun
- ⊗ 4 M zus zun
- keine Strickbedeutung
- ⊗ 2 M re verkreuzen
- ⊗ 2 M li verkreuzen
- ⊗ 3 M re verkreuzen
- ⊗ 3 M li verkreuzen
- ⊗ 6 M re verkreuzen
- ⊗ 6 M li verkreuzen

Strickschrift 1



- Zeichenerklärung □ Hin-R re M, Rück-R li M ⊗ 1 U ⊗ 2 M re zus str ⊗ 1 Überzug ⊗ 1 dopp Überzug

## SCHWIERIGKEITSGRADE

### ●●●● Anfänger

Ideal als Einstiegsprojekt.

### ●●●○ Einfach

Mit geringen Grundkenntnissen zu bewältigen.

### ●●●● Fortgeschritten

Für diese Anleitungen brauchen Sie Strickerfahrung. Komplexere Muster, aufwändigere Schnitte und spezielle Techniken der Fertigstellung erwarten Sie.

### ●●●● Anspruchsvoll

Für alle, die gern mit schwierigen Mustern, Schnitten und Fertigstellungstechniken arbeiten.

## ABKÜRZUNGEN

**1 dopp Abn** 1 M abh, 2 M re zusstr, abgeh M überziehen

**1 dopp Überzug** 2 M zus verschr abn, 1 M re, beide abgeh M überziehen

**1 M li zun** 1 Masche links zunehmen (siehe Glossar)

**1 M re verschr zun** 1 Masche rechts verschränkt zunehmen (siehe Glossar)

**1 M verdopp(eln)** die nächste M (1 M re, 1 M re verschr) str.

**1 Überzug** 1 M abh, 1 M re, abgeh M überziehen

**abgeh M überz** abgehobene Masche überziehen

**abgen** abgenommen

**abh, abgeh** abheben, abgehoben(e/n)

**abk** abketten

**Abn, abn** Abnahme, abnehmen

**Anf** Anfang

**anschl** anschlagen

**Anz** Anzahl

**Arb, arb** Arbeit, arbeiten

**bd** beide(n)

**beg** beginnen

**Beg** Beginn

**beids** beidseits

**ca** ungefähr

**cm** Zentimeter

**dopp** doppelt

**DStb** Doppelstäbchen

**ein** einhängen

**entf** entfernen

**fallent** fallenlassen

**Fb** Farbe

**Fh** Faden hinten

**folg** folgend(e/n)

**fortf** fortfahren

**fortlfd** fortlaufen

**Fv** Faden vorn

**g** Gramm

**ggl** gegengleich, spiegelverkehrt

**gl li** glatt links

**gl re** glatt rechts

**gleichm** gleichmäßig

**fe M** 1 feste Masche

**herausstr.** herausstricken

**Hinr** Hinreihe

**jew.** jeweils

**Km** 1 Kettmasche

**li** links

**li M** linke Masche

**lt** laut

**Lfm** 1 Luftmasche

**M** Masche(n)

**m** Meter

**mm** Millimeter

**MM** Maschenmarkierer

**MS** Mustersatz

**mustergem** mustergemäß

**N** Nadel

**nä** nächste(r)

**NS** Nadelstärke

**R** Reihe

**Rd** Runde

**re M** rechte Masche

**re** rechts

**restl** restlich(e/n)

**Rückr** Rückreihe

**rückw** rückwärtig(e/s)

**schl** schließen

**Stb** 1 Stäbchen

**str** stricken

**U** Umschlag

**überf** überführen

**überh** überhängen

**verk** verkürzt(e)

**verschr** verschränkt

**vgl** vergleiche

**vord.** vordere(n)

**wdh** wiederholen

**weiterstr** weiterstricken

**zugen** zugenommen

**Zun, zun** Zunahme, zunehmen

**zus** zusammen

**zw** zwischen

**zweifd.** zweifädig

\* die folgenden Angaben so oft wdh wie angegeben.

[ ] die in Klammern stehenden Angaben so oft wdh wie angegeben.

Modell	Original-Garn	Original-Farbe	Alternativ-Garn	Alternativ-Farbe
Rechteckiger Poncho	Silk Garden Socks	272	Silk Garden 4Ply	387, 373
	Silk Garden Solo	10	Louisa Harding: Esquel	13
Oversize-Tunika	Silk Garden	378	Silk Garden	370
Legerer Cardigan	Taiyo	48	Bitte eine andere Farbe wählen.	
Tunika in A-Linie mit Raglanschultern	Kureyon	188, 170	Kureyon	349, 352
Herzdecke	Kureyon	102, 344, 343	Kureyon	272, 332, 344
Wende-Cowl	Silk Garden Lite	2089	Silk Garden Lite	2107
Wickelschal	Silk Garden Socks	211	Silk Garden 4Ply	299
Cowl aus Stäbchen	Silk Garden Socks	399	Silk Garden 4Ply	338
Tasche	Siraito	37, 42	Shiro	6, 8
Beanie mit Ohrklappen	Silk Garden Socks	373	Silk Garden 4Ply	373
Flechtmuster-Socken	Silk Garden Socks	399	Silk Garden 4Ply	338
Wellenschal aus linken Maschen	Shiro	2, 16	Shiro	2, 6
Lochmuster-Socken mit Rippen	Silk Garden Socks	84	Silk Garden 4Ply	84
Ein Cowl - Drei Möglichkeiten	Shiraito	42/34/26	Shiro	9, 8, 6